

Jahresbericht

Ausgabe: 30. September 2017

MEAG GlobalRent
MEAG FairReturn
MEAG RealReturn
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit
MEAG Dividende
MEAG ProInvest

Inhalt

Bericht der Geschäftsführung	4
Die Wertentwicklung und Gesamtkostenquote der MEAG Fonds	5
Die Finanzmärkte im Rückblick	5
Die Entwicklung von Konjunktur und Kapitalmärkten	6
Jahresbericht der Sondervermögen zum 30. September 2017	
MEAG GlobalRent	9
MEAG FairReturn	32
MEAG RealReturn	63
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit	80
MEAG Dividende	101
MEAG ProInvest	119
Allgemeine Hinweise an die Anteilinhaber	134
Besondere Hinweise an die Anteilinhaber	135
Allgemeine Angaben	136

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung unserer Investmentfonds MEAG GlobalRent, MEAG FairReturn, MEAG RealReturn, MEAG EM Rent Nachhaltigkeit, MEAG Dividende und MEAG ProInvest für den Zeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017.

Die Wirtschaft in Europa befindet sich auf einem Erholungskurs und hat wieder Wind in den Segeln, wie der Kommissionspräsident der Europäischen Union neulich betonte. Die Lage auf dem Arbeitsmarkt entspannte sich, die Wachstumsdynamik überraschte positiv und weitere Konjunkturindikatoren deuteten auf eine erfreuliche Entwicklung hin. Dieses freundliche Marktumfeld manifestierte sich in positiven Gewinnerwartungen zahlreicher europäischer Unternehmen und damit auch in steigenden europäischen Aktienkursen. Unterstützend wirkte sich nach wie vor die lockere Geldpolitik der Notenbanken auf die Aktienkurse aus. In Europa setzte die Zentralbank weiterhin ihr Anleihekaufprogramm fort und beließ im Berichtszeitraum die Leitzinsen auf dem historisch niedrigen Niveau. Für kleinere Störfeuer sorgten an den Kapitalmärkten die vorübergehende Unsicherheit vor den US-amerikanischen und später vor den französischen Präsidentschaftswahlen sowie der Nordkorea-Konflikt.

Für diejenigen Anleger, die sich nicht tagtäglich mit der Entwicklung an den Kapitalmärkten befassen wollen, steht mit der MEAG ein professioneller und vertrauenswürdiger Partner für das Thema Kapitalanlage zur Verfügung. Die MEAG ist einer der großen Vermögensmanager im europäischen Finanzsektor mit einer breiten und attraktiven Fondspalette. Besonders hervorheben möchten wir hierbei den Aktienfonds MEAG ProInvest. Das Sondervermögen ist auf den deutschen Aktienmarkt fokussiert. Der Erfolg der größten europäischen Volkswirtschaft steht auf einem soliden und breiten Fundament. Zuverlässigkeit, Qualität und Innovationskraft verschaffen deutschen Produkten und Dienstleistungen einen Wettbewerbsvorteil, der weiterhin dafür sorgen wird, dass „Made in Germany“ in Europa und der Welt gefragt ist. Nicht umsonst ist Deutschland Exportweltmeister und gleichzeitig die europäische Wirtschaftslokomotive. Im Geschäftsjahr verbuchte der MEAG ProInvest eine Wertentwicklung von 24,05 Prozent und erhielt von der renommierten Ratingagentur Morningstar durchweg mit vier Sternen eine gute Note.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Investmentanlage in unserem Hause und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

München, im Oktober 2017

Ihre MEAG Geschäftsführung

Dr. Barkmann Giehr Kerzel

Lechner Schaks Waldstein Wartenberg

Die Wertentwicklung und Gesamtkostenquote der MEAG Fonds

Stand 30. September 2017, alle Angaben in Prozent

Fonds	ISIN	12 Monate 30.09.2016 bis 30.09.2017	3 Jahre 30.09.2014 bis 30.09.2017	5 Jahre 30.09.2012 bis 30.09.2017	10 Jahre 30.09.2007 bis 30.09.2017	Gesamtkostenquote ¹ Geschäftsjahr 2016/2017
Rentenfonds						
MEAG GlobalRent A	DE000A1144V8	3,34	-	-	-	1,17
MEAG GlobalRent I	DE000A1144W6	3,73	-	-	-	0,80
MEAG RealReturn	DE000A0HMMW7	1,14	2,60	9,59	-	0,99
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A ²	DE000A1144X4	0,59	-	-	-	1,38
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I ²	DE000A1144Y2	1,06	-	-	-	0,91
Mischfonds						
MEAG FairReturn A	DE000A0RFJ25	3,80	4,94	14,95	-	0,96
MEAG FairReturn I	DE000A0RFJW6	4,11	5,87	16,66	-	0,67
Aktienfonds						
MEAG Dividende A	DE000A1W18W8	13,79	-	-	-	1,69
MEAG Dividende I	DE000A1W18X6	14,78	-	-	-	0,84
MEAG ProInvest	DE0009754119	24,05	41,83	91,95	80,72	1,31

Wertentwicklung nach BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Quelle: MEAG.

¹ Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten des Fonds bzw. der Anteilklasse ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum (anteiligen) Fondsvermögen. Auch sog. „laufende Kosten“.

² Zum 12.09.2017 erfolgte eine wesentliche Änderungen der Anlagepolitik sowie der Kostenstruktur des Fonds. Die für den Zeitraum vor diesen Änderungen dargestellte frühere Wertentwicklung wurde daher unter Umständen erzielt, die nicht mehr gültig sind.

Die Finanzmärkte im Rückblick

Die wichtigsten Leitindizes, Zinssätze und Wechselkurse im Berichtszeitraum

Index/ Zinssatz/ Wechselkurs	Börsenplatz	Indexstand/Zinssatz und Rendite in %/ Kurswert pro €		Veränderung in %
		30.09.2016	30.09.2017	
Aktienmärkte				
DAX	Deutschland	10.511,02	12.828,86	22,05
EURO STOXX 50	Euroraum	3.002,24	3.594,86	19,74
STOXX Europe 50	Europa	2.843,17	3.172,80	11,59
Dow Jones Index	USA	18.308,15	22.405,09	22,38
S&P 500	USA	2.168,27	2.519,36	16,19
TOPIX	Japan	1.322,78	1.674,75	26,61
MSCI World	Welt	1.306,85	1.511,49	15,66
Geld- und Rentenmärkte				
EZB-Leitzinssatz	Euroraum	0,00	0,00	0,00
US-Leitzinssatz (FED-Funds-Rate)	USA	0,50	1,25	0,75
EURIBOR 3 Monate	Euroraum	-0,30	-0,33	-0,03
10-jährige Bundesanleihen	Deutschland	-0,19	0,46	0,65
10-jährige US-Staatsanleihen	USA	1,61	2,33	0,72
Wechselkurse				
EUR/USD		1,1238	1,1822	5,20
EUR/GBP		0,8651	0,8812	1,86
EUR/JPY		113,8016	133,0744	16,94
EUR/CHF		1,0894	1,1439	5,00

Quelle: Thomson Datastream.

Die Entwicklung von Konjunktur und Kapitalmärkten

Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 entwickelte sich die globale Konjunktur, vor allem getrieben durch eine Beschleunigung in den Schwellenländern, positiv. Bereits vor der Berichtsperiode, ab Mitte 2016, verbesserten sich die Stimmungsindikatoren weltweit, insbesondere bedingt durch die Stabilisierung der Rohstoffpreise. In der Eurozone verstärkte sich, unterstützt durch das Niedrigzinsumfeld, das zuvor bereits solide Wirtschaftswachstum nochmals leicht. Spanien wirkte dabei erneut als Wachstumstreiber. Die deutsche Konjunktur beschleunigte sich, vorwiegend getrieben durch den Konsum und Investitionen. Auch in den USA nahm die Wachstumsdynamik über den Berichtszeitraum insgesamt betrachtet zu. Der private Konsum war, neben stärkeren Investitionen, weiterhin der Haupttreiber, unterstützt durch eine gute Entwicklung des Arbeitsmarktes. Das Wirtschaftswachstum in China blieb, unterstützt durch erheblichen Stimulus, über den Berichtszeitraum weitgehend stabil.

Ausgehend von sehr niedrigem Niveau, stieg die Inflationsrate in der Eurozone im Berichtszeitraum deutlich an. Vor allem zwischen Dezember 2016 und April 2017 trieb die Ölpreisentwicklung die Inflation nach oben, da der Ölpreis wieder merklich über dem Niveau des Vorjahres lag. Zudem verteuerten sich Lebensmittel in der Eurozone zu Jahresbeginn kräftig. In der Spitze erreichte die Inflationsrate im Februar 2,0 Prozent und lag damit nahe dem Ziel der Europäischen Zentralbank (EZB). Anschließend ging sie wieder zurück, da sich der Effekt durch den Ölpreis verringerte. Die Kerninflation, also die Inflation ohne Berücksichtigung von Energie- und Lebensmittelpreisen, stieg, zunächst besonders von Dienstleistungspreisen getrieben, im Berichtszeitraum an. In den USA zeigte die Entwicklung der Inflationsrate ein ähnliches Muster und nahm aufgrund der Ölpreisentwicklung ebenfalls merklich zu. Die Kerninflation sank jedoch im Gegensatz zur Eurozone. Die vorwiegende Ursache waren Einmaleffekte, wie beispielsweise die deutlichen Preisreduktionen im Telekommunikationssektor.

Entwicklung des Wirtschaftswachstums

Wachstum des realen Bruttoinlandsproduktes
Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent

	2015	2016	2017e
Deutschland	1,5	1,9	2,2
Euroraum	2,0	1,8	2,2
USA	2,9	1,5	2,3
China	6,9	6,7	6,7

e: Prognose. Quelle: Thomson Datastream, MEAG Research.

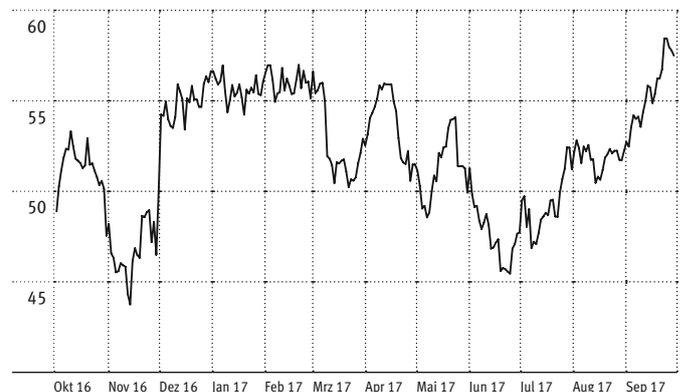
Politische Ereignisse standen über den gesamten Berichtszeitraum im Fokus der Kapitalmärkte. In den USA wurde im November 2016 entgegen der allgemeinen Erwartung Donald Trump zum 45. Präsidenten gewählt. Einerseits keimten dadurch Hoffnungen auf expansive Fiskalmaßnahmen und eine Steuerreform auf, allerdings wuchsen auch Befürchtungen bezüglich seiner protektionistischen Agenda. Über den Berichtszeitraum erfüllten sich aber weder die Hoffnungen noch kamen die gehegten Befürchtungen zum Tragen. In Italien stieg die politische Unsicherheit vor allem aufgrund eines abgelehnten Verfassungsreferendums im Dezember 2016 an. Dadurch erhöhte sich temporär auch das Risiko vorzeitiger Neuwahlen. Im Frühjahr 2017 gerieten die französischen Wahlen in den Fokus der Märkte, da die wachsende Popularität euroskeptischer Parteien Ängste vor einem Auseinanderbrechen der Eurozone schürte, wodurch Risikoprämien von Peripherieanleihen anstiegen. Die Gemüter beruhigten sich jedoch schnell mit dem Wahlsieg von Emmanuel Macron und seiner Partei. Großbritannien reichte am 29. März 2017 die offizielle Erklärung für den Austritt aus der Europäischen Union (BREXIT) ein. Die Verhandlungen verliefen bislang schleppend. Die politische Situation in Großbritannien verkomplizierte sich im Juni 2017 weiter, als vorzeitige Neuwahlen zu einem Verlust der absoluten Mehrheit der regierenden Konservativen im britischen Parlament führten. Im Spätsommer 2017 stieg auch in Spanien die politische Unsicherheit aufgrund der Ankündigung eines Unabhängigkeitsreferendums in Katalonien am 1. Oktober 2017 an. Darüber hinaus verschärfen sich geopolitische Krisen, vor allem in Nordkorea und im Mittleren Osten.

Aktienmärkte

Die Aktienmärkte beendeten den Berichtszeitraum deutlich positiv. Bereits im November 2016 zog ein deutlicher Anstieg der US-Aktien die anderen Aktienmärkte mit. Der Treiber hinter der Bewegung in den USA waren die Wahl Trumps und die damit verbundenen Hoffnungen auf einen fiskalischen Stimulus. Anschließend unterstützten die gute Entwicklung der Stimmungsindikatoren, positive Überraschungen bei Wirtschaftsdaten sowie die starke wirtschaftliche Dynamik, besonders in der Eurozone. Die politischen Risiken in der Währungsgemeinschaft schlugen sich nur geringfügig

Entwicklung des Ölpreises

Rohölpreis der Nordseesorte Brent in US-Dollar
Zeitraum 30.09.2016 – 30.09.2017



Quelle: Thomson Datastream.

an den Aktienmärkten nieder, doch belastete die deutliche Aufwertung des Euro ab Mai 2017 die europäischen Aktienmärkte. In Summe stiegen der europäische Preisindex EURO STOXX 50 im Berichtszeitraum um fast 20 Prozent und der US-amerikanische Preisindex S&P 500 um über 16 Prozent an. Der deutsche Performanceindex DAX legte sogar um etwa 22 Prozent zu.

Renten- und Geldmärkte

Die Zentralbanken reduzierten im Berichtszeitraum den geldpolitischen Stimulus. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) straffte ihre Geldpolitik, indem die Fed drei Mal den Leitzinskorridor um jeweils 25 Basispunkte auf 1,00 bis 1,25 Prozent an hob. Zudem verabschiedete sie im September 2017 einen Plan zur graduellen, passiven Reduktion ihrer Bilanz, die im Oktober beginnen soll. Auslaufende Wertpapiere, die im Rahmen der vergangenen Anleihekaufprogramme erworben wurden, sollen nicht mehr in vollem Umfang reinvestiert werden. Die EZB reduzierte ab April 2017 ihr monatliches Anleihekaufvolumen um 20 auf 60 Mrd. Euro. Zum Ende des Berichtszeitraumes hin wurden zunehmend weitere Schritte zur Reduktion des geldpolitischen Stimulus („Tapering“) diskutiert.

Die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen (Bunds) stiegen im Berichtszeitraum deutlich auf ein Niveau von 0,5 Prozent an, nachdem sie sich zu Beginn des Berichtszeitraumes noch im negativen Bereich befunden hatten. Bereits ab Mitte 2016 hatten zunehmende Inflationserwartungen die Renditen mit nach oben gezogen. Die Bewegung wurde in der ersten Hälfte des Berichtszeitraumes durch Hoffnung auf Trumps fiskalische Maßnahmen sowie die Leitzinsanhebungen der Fed verstärkt. Im Frühjahr 2017 erhöhten die Bedenken angesichts der Wahlen in Europa temporär die Nachfrage nach „Safe-Haven“-Anleihen, wodurch die Renditen zeitweise sanken. Bei „Safe-Haven“-Anleihen handelt es sich um verzinsliche Wertpapiere von Staaten, die von Ratingagenturen und den Marktteilnehmern als besonders sicher eingestuft werden, wie beispielsweise deutsche und US-amerikanische Staatspapiere. Nach der politischen Beruhigung unterstützten die positiven Fundamentaldaten in der Eurozone einen erneuten Renditeanstieg und in der Spitze erreichten Bunds Mitte Juli 2017 ein Niveau von

0,6 Prozent. US-amerikanische zehnjährige Staatsanleihenrenditen stiegen über den Berichtszeitraum ebenfalls deutlich von 1,6 auf 2,3 Prozent an. Nachdem die Renditen in der ersten Hälfte des Berichtszeitraumes rasch auf höhere Niveaus geklettert waren, sanken sie anschließend leicht, da die Hoffnungen auf Trumps Maßnahmen aufgrund nur geringer Fortschritte zunehmend ausgepreist wurden. Die Renditedifferenz zwischen Anleihen aus Peripheriestaaten und deutschen Bundesanleihen entwickelte sich in Summe uneinheitlich, auch wenn die politischen Unsicherheiten um Frankreich im Frühjahr 2017 für einen generellen, temporären Anstieg der Risikoprämien sorgten. Während innenpolitische Themen italienische Papiere belasteten und ihre Renditedifferenz sich leicht ausweitete, blieb die Differenz von spanischen und französischen Papieren zu Bunds in Summe nahezu unverändert.

Währungen

Der Euro wertete gegenüber dem US-Dollar im Berichtszeitraum deutlich auf und stieg von 1,12 US-Dollar je Euro auf einen Wert von 1,18 US-Dollar je Euro. In den letzten Monaten in 2016 unterstützten steigende Inflationserwartungen und die anstehende Zinsanhebung durch die Fed zunächst den US-Dollar, wodurch er auf 1,04 US-Dollar je Euro aufwertete. Nach einem groben Seitwärtsverlauf im ersten Quartal 2017 wertete dann der Euro ab April 2017 deutlich auf, unterstützt durch die positive Stimmung, gute wirtschaftliche Daten in Europa und die politische Beruhigung. In der Spitze erreichte er sogar ein Niveau von 1,20 US-Dollar je Euro.

Ausblick

Die Weltwirtschaft sollte sich weiterhin ordentlich entwickeln. In den USA dürfte das Wachstum, unterstützt durch fiskalische Maßnahmen Trumps, solide bleiben. Die Konjunktur in der Eurozone dürfte weiterhin prosperieren. Das Wirtschaftswachstum in China sollte sich nach dem Parteikongress im Oktober 2017 graduell verlangsamen, da restriktivere Maßnahmen zur Eindämmung des Verschuldungsaufbaus das Wachstum belasten dürften. Vor dem Hintergrund der soliden Konjunkturdaten dürften die Inflationsraten in den USA und der Eurozone im Jahr 2018 weiter steigen. Ein wichtiger Treiber sollte dabei, unterstützt durch eine positive Arbeitsmarktentwicklung, ein weiterer Anstieg der Kerninflation sein.

Entwicklung der europäischen Aktienmärkte

Deutschland und Euroraum im Vergleich
 Indexiert auf 100, Zeitraum 30.09.2016 – 30.09.2017



— Deutschland (DAX) — Euroraum (EURO STOXX 50)

Quelle: Thomson Datastream.

Entwicklung der internationalen Aktienmärkte

USA und Japan im Vergleich
 Indexiert auf 100, Zeitraum 30.09.2016 – 30.09.2017



— USA (S&P 500) — Japan (TOPIX)

Quelle: Thomson Datastream.

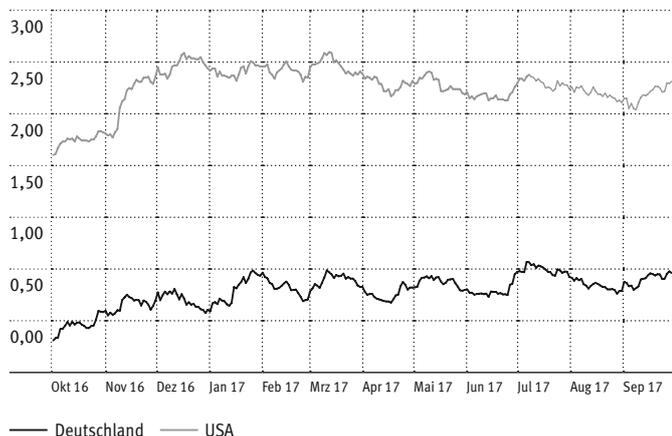
Daher dürfte der Kurs der Zentralbanken auch künftig restriktiver werden. Die EZB wird sukzessive ihre Anleihekäufe reduzieren und in der zweiten Jahreshälfte 2018 vollständig einstellen. Durch das Wegfallen der Zentralbankkäufe könnte der Druck auf Risikoprämien von Unternehmensanleihen und Anleihen von Peripheriestaaten steigen. Im weiteren Jahresverlauf 2018 sollten zudem Diskussionen über einen ersten Zinsschritt aufkommen. Die Fed wird ihren Zinsanhebungszyklus graduell weiter fortsetzen und ihre Bilanz planmäßig reduzieren.

Solides Wachstum, höhere Kerninflationen und der straffere geldpolitische Kurs sprechen für höhere „Safe-Haven“-Renditen. Während die Fed mit ihrem Zinsanhebungszyklus im Jahr 2018 fortfahren sollte, wird die EZB, trotz der Reduktion des geldpolitischen Stimulus, auch bis weit in das Jahr 2018 hinein noch Anleihen kaufen. In Kombination mit einer höheren Wachstumsdynamik in den USA sowie einer stärkeren Beschleunigung der US-Kerninflation dürfte dies den US-Dollar gegenüber dem Euro aufwerten lassen. Solides Wachstum und höhere Unternehmensgewinne sollten Aktienkurse generell unterstützen. Aber das Aufwärtspotenzial durch höhere Bewertungen ist bei steigenden Zinsen begrenzt. Generell dürften weiterhin größere politische Unsicherheiten bestehen bleiben. Wichtige Themen sind hier die BREXIT-Verhandlungen, die Wahlen in Italien oder der Katalonien-Konflikt in Spanien. Zudem

können schwelende geopolitische Spannungen sich jederzeit verschärfen. Dies könnte die Kapitalmärkte belasten und die Schwankungsbreite erhöhen.

Entwicklung der internationalen Rentenmärkte

Renditen 10-jähriger Staatsanleihen Deutschland und USA im Vergleich
Zeitraum 30.09.2016 – 30.09.2017



Quelle: Thomson Datastream.

Entwicklung des Euro gegenüber dem US-Dollar

Zeitraum 30.09.2016 – 30.09.2017



Quelle: Thomson Datastream.

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG GlobalRent investiert überwiegend in Anleihen in- und ausländischer Aussteller. Dabei werden Anleihen öffentlicher Aussteller (z. B. Staatsanleihen), besicherte Anleihen (z. B. deutsche Pfandbriefe) und Unternehmensanleihen bevorzugt. Dem Anlagekonzept liegt ein Absolute-Return-Konzept zugrunde. Ein aktives Risikomanagement stellt sicher, dass die Zusammensetzung des Fondsvermögens ständig an die aktuellen Gegebenheiten an den Kapitalmärkten angepasst wird und Risiken begrenzt werden. Der Fonds setzt Derivategeschäfte ein, um mögliche Verluste infolge von Zins- und Währungsschwankungen zu verringern, höhere Wertzuwächse zu erzielen und von steigenden oder fallenden Kursen zu profitieren. Ziel ist ein langfristig stetiger positiver Ertrag sowie ein attraktiver Wertzuwachs.

Anteilklassen

Der MEAG GlobalRent besteht zum Berichtsstichtag aus zwei verschiedenen Anteilklassen (Anteilklasse A und I). Die zwei Anteilklassen unterscheiden sich hinsichtlich der Gebührenstruktur (Ausgabeaufschlag und Verwaltungsvergütung) sowie der Mindestanlagesumme.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Im Herbst 2016 befanden sich die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen noch im negativen Bereich. Im weiteren Verlauf erfolgte aus vielfältigen Gründen ein Renditeanstieg dieser Papiere. Zum einen entfachten die Ankündigungen des neuen US-Präsidenten Trump für ein umfangreiches fiskalpolitisches Paket die Sorge vor einer höheren Staatsverschuldung in den USA. Zum anderen war die Diskussion über eine mögliche vorzeitige Rückführung des Anleihekaufprogrammes der Europäischen Notenbank („Tapering“) Auslöser für diesen Renditeanstieg. Auch die insgesamt drei getätigten Zinsanhebungen durch die US-amerikanische Zentralbank im Dezember 2016, März und Juni 2017 sowie die guten Konjunkturdaten für die Eurozone trugen dazu bei, dass die Kurse zehnjähriger deutscher Staatsanleihen nachgaben. Für sporadische Unruhe sorgten die französischen Präsidentschaftswahlen. Die Anspannung stieg insbesondere vor dem ersten Wahlgang im April 2017 an, denn ein Sieg der populistischen Kandidatin Marine Le Pen war nicht ausgeschlossen. Aufgrund dessen erhöhten sich die Risikoprämien französischer und südeuropäischer Staatspapiere zehnjähriger Restlaufzeit gegenüber deutschen Staatspapieren gleicher Laufzeit. Nach der Stichwahl war an den Märkten durch den Erdrutschsieg des gemäßigten Kandidaten Emmanuel Macron ein deutliches Aufatmen erkennbar, sodass sich die Renditeaufschläge gegenüber deutschen Staatsanleihen verringerten. Hiervon ging ein deutliches Signal für Europa aus, insbesondere mit Blick auf den Ausstieg Großbritanniens aus der Europäischen Union. Daneben bestimmte der sich zuspitzende Nordkorea-Konflikt die Marktagenda und beunruhigte temporär die Gemüter. Im Geschäftsjahr verbuchten die deutschen zehnjährigen Bundeilanleihen eine Aufwärtsbewegung um insgesamt 65 Basispunkte auf 0,46 Prozent, auch die US-amerikanischen Staatspapiere mit zehnjähriger Laufzeit notierten um 72 Basispunkte bei 2,33 Prozent höher.

Im Geschäftsjahr war der MEAG GlobalRent schwerpunktmäßig in Unternehmensanleihen und Anleihen öffentlicher Aussteller angelegt. Der Anteil an Unternehmensanleihen wurde, auf-

grund der mittlerweile kräftig gesunkenen Risikoprämien europäischer Papiere, von über 51,36 auf etwa 38 Prozent ermäßigt. Die Europäische Zentralbank (EZB) kaufte bereits ab Mitte Juni 2016 europäische Unternehmensanleihen guter Bonität und bewirkte dadurch einerseits deutlich gestiegene Anleihekurse und andererseits gesunkene Risikoprämien dieser Titel gegenüber deutschen Staatspapieren. Auf der Suche nach attraktiven Renditemöglichkeiten wurden verstärkt Staatspapiere aus Übersee sowie der europäischen Peripherie beigemischt, sodass das Engagement in Anleihen öffentlicher Aussteller stichtagsbezogen von 27,35 auf etwa 35 Prozent anstieg. Stärker gewichtet wurden auch italienische Anleihen öffentlicher Aussteller infolge des positiven Wahlergebnisses in Frankreich. Das Portfolio wurde auch regional stärker diversifiziert. Dabei nahm das Fondsmanagement auch an einzelnen Neuemissionen teil, wie beispielsweise an dem Kauf polnischer Staatsanleihen mit langer Restlaufzeit. Daneben erwarb das Fondsmanagement Staatspapiere amerikanischer und australischer Provenienz. Bei diesen Transaktionen kaufte das Fondsmanagement auch Fremdwährungsanleihen, deren Währungsrisiko zum Teil abgesichert wurde. Beim Mexikanischen Peso wurde eine überschaubare taktische Position aufgebaut. Innerhalb dieser Fremdwährungsanleihen waren auch Papiere der Europäischen Investitionsbank, die auf Mexikanische Peso lauteten. Außerdem gewichtete das Fondsmanagement die gedeckten Papiere von 1,35 auf 3 Prozent höher. Ferner waren im Portfolio die ABS-/MBS-Papiere (forderungs- und hypotheckenbesicherte Wertpapiere) beigemischt, in die der Fonds im Geschäftsjahr nahezu unverändert mit einem Anteil von ca. 14 Prozent investiert war.

Der MEAG GlobalRent erzielte im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 eine Wertentwicklung von 3,34 Prozent in der Anteilklasse A und 3,73 Prozent in der Anteilklasse I (BVI-Methode). Positive Beiträge zur Wertentwicklung des Fonds ergaben sich aus der höheren Gewichtung von Anleihen aus Schwellenländern, der europäischen Peripherie und von Unternehmensanleihen. Negativ wirkten sich hingegen die Abwertung des US-Dollar sowie die Aufwertung des Euro aufgrund des sich nähernden Endes der extrem expansiven Geldpolitik der EZB aus.

Am 14. Dezember 2017 erfolgt die Jahresausschüttung an die Anleger für das Geschäftsjahr 2016/2017. Je Anteil werden 0,82 Euro in der Anteilklasse A und 1,00 Euro in der Anteilklasse I ausgeschüttet.

Die Renditen zehnjähriger deutscher und US-amerikanischer Staatsanleihen sollten bei weiter anhaltendem Wachstum und höheren Inflationsraten ansteigen. Dabei war der private Konsum sowohl in der Bundesrepublik als auch in der Eurozone eine wichtige Stütze für die Konjunktur. Weitere Diskussionen um ein Ende des Anleihekaufprogrammes könnten zudem einen weiteren Renditeanstieg verursachen. Eine mögliche Rückführung der expansiven Geldpolitik dürfte außerdem eine Ausdehnung der Renditeaufschläge von Staatspapieren der europäischen Peripherie bewirken. Geopolitische sowie inländische Risiken könnten hingegen zu einer stärkeren Nachfrage nach den vermeintlich sicheren deutschen Staatsanleihen mit zehnjähriger Laufzeit führen. Nach dem schlechtesten Bundestagswahlergebnis seit der Weimarer Republik verzichtet die SPD auf Regierungsverantwortung und geht

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

in die Opposition, sodass mit einer möglichen „Jamaika-Koalition“ unruhige politische Zeiten anbrechen könnten. In Europa könnten Proteste gegen die französischen Arbeitsmarktreformen und in Spanien das angestrebte Unabhängigkeitsreferendum Kataloniens einen stürmischen Herbst nach sich ziehen. Für turbulente Zeiten dürfte ferner auch eine Eskalation des Nordkorea-Konfliktes sorgen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden. Das Fondsvermögen war im Berichtszeitraum breit gestreut investiert, zudem stand bei der Auswahl der Einzeltitel immer die gute Qualität der Wertpapiere im Vordergrund. Zum Stichtag Ende September 2017 hatten die Anleihen ein durchschnittliches Rating von A2 (internes MEAG Rating). Mit einem Portfolioanteil von ca. 93 Prozent bildeten Papiere guter bis bester Bonität den Anlageschwerpunkt. Die Adressenausfallrisiken konnten demnach als moderat angesehen werden.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen wies infolge der Investition in Rentenpapiere Zinsänderungsrisiken auf, die sich in Form von Kursänderungen in den einzelnen Anlagen niederschlugen. Die Zinssensitivität des Portfolios betrug Ende September 2017 2,10 (Modified Duration mit Derivaten), d. h., das Zinsänderungsrisiko des Fonds wird als niedrig eingeschätzt.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken v. a. in Form von Zinsrisiken inne. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug in den vergangenen zwölf Monaten 1,75 und war somit als niedrig einzustufen.

Währungsrisiken

Das Sondervermögen war u. a. in auf US-Dollar, Britische Pfund, Neuseeländische Dollar, Mexikanische Peso, Norwegische Kronen, Südafrikanische Rand lautende Wertpapiere investiert. Ein Anteil von rund 42 Prozent wurde in diverse Staaten und Währungen außerhalb des Euro investiert, die aber überwiegend mittels Derivaten abgesichert waren, sodass die Währungsrisiken moderat waren.

Liquiditätsrisiken

Um ein aktives Rentenportfoliomanagement durchführen zu können, wurde im besonderen Maße Wert auf die Liquidität der einzelnen Positionen gelegt. Alle Papiere waren handelbar, es ergab sich ein sehr geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hat im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision überprüft.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich in der Anteilklasse A auf 112.945,56 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Deriva-

ten (406.202,48 Euro), aus verzinslichen Wertpapieren (119.426,99 Euro) und aus Devisengeschäften (8.029,27 Euro); realisierte Verluste aus Derivaten (-276.928,96 Euro), aus verzinslichen Wertpapieren (-117.362,47 Euro) und aus Devisengeschäften (-10.363,21 Euro). Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich in der Anteilklasse I auf 112.444,85 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Derivaten (403.746,68 Euro), aus verzinslichen Wertpapieren (118.699,91 Euro) sowie aus Devisengeschäften (7.974,36 Euro); realisierte Verluste aus Derivaten (-275.120,68 Euro), aus verzinslichen Wertpapieren (-116.612,60 Euro) und aus Devisengeschäften (-10.294,10 Euro).

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraumes gab es keine wesentlichen Ereignisse.

Das Wichtigste in Kürze

Anteilklasse	A	I
ISIN	DE000A1144V8	DE000A1144W6
Auflegungsdatum	15.10.2014	15.10.2014
Fondsvermögen	7.456.584,16 €	7.416.910,69 €
Umlaufende Anteile	151.791	150.203
Anteilwert	49,12 €	49,38 €
Gesamtausschüttung pro Anteil am 14.12.2017	0,82 €	1,00 €
Gesamtkostenquote ¹	1,17 %	0,80 %

Alle Daten per 30.09.2017

¹ Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten der Anteilklasse ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum anteiligen Fondsvermögen; auch sog. „laufende Kosten“.

Portfoliostruktur²

Stand 30.09.2017

Kasse/ sonstiges Vermögen	3,96 %
Anleihen	96,04 %

² Derivate werden nicht berücksichtigt. Quelle: MEAG.

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensübersicht gemäß § 9 Abs. 1 KARBV zum 30.09.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	14.918.630,77	100,30
1. Anleihen	14.281.490,02	96,04
ABS/MBS/CDO	2.184.387,79	14,67
Anleihen öffentlicher Emittenten	5.268.387,79	35,45
Anleihen supranationaler Emittenten	655.088,78	4,40
Gedekte Anleihen	477.186,10	3,21
Unternehmensanleihen	5.696.439,56	38,31
2. Derivate	138.154,38	0,92
3. Bankguthaben	345.678,61	2,31
4. Sonstige Vermögensgegenstände	153.307,76	1,03
II. Verbindlichkeiten	-45.135,92	-0,30
III. Fondsvermögen	14.873.494,85	100,00

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Markt	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
0,000% Bankinter 2 PYME - F.T.A. FRN von 2006/43 CL.A2	ES0313716013			10.000	10.000	0	%	99,950	137.815,06	0,93
0,000% Brunel Residential Mortgage Sec. No.1 FRN von 2007/39	XS0289300898			4.000	4.000	0	%	99,981	273.647,26	1,84
0,000% Eurosail-UK 2007-2NP FRN von 2007/45 CL.A3a	XS0291422623			200	200	0	%	98,067	127.346,58	0,86
0,000% Preferred Residentia Sec. 05-2 FRN von 2005/40 CL.A2A	XS0234203684			8.000	8.000	0	%	99,942	6.197,98	0,04
0,000% St. Paul's CLO I FRN von 2007/23 CL.A	XS0297120932			900	900	0	%	99,584	136.758,41	0,92
0,019% Harvest CLO V FRN von 2007/24 CL.A-2	XS0293379771			119	0	0	%	99,884	118.861,37	0,80
0,027% Citizen Irish Auto Receivables Tr. 17 DAC FRN von 2017/24	XS1620145794			100	100	0	%	100,041	88.060,65	0,59
0,041% Highlander Euro CDO III FRN von 2007/23 CL.B	XS0293695184			200	0	0	%	99,545	188.796,08	1,27
0,050% Deutsche Pfandbriefbank MTN Pfbr. von 2017/22	DE000A2E4ZE9			200	200	0	%	99,458	198.916,64	1,34
0,219% FTA Santander Financiacion 1 FRN von 2006/35 CL.D	ES0382043034			200	0	0	%	99,144	82.463,65	0,55
0,347% Dutch Property Finance 17-1 FRN von 2017/48 CL.A	XS1636546951			100	100	0	%	99,985	99.985,40	0,67
0,375% BRFkredit Cov. Bonds von 2017/24	XS1669866300			180	180	0	%	99,242	178.636,46	1,20
0,392% Bluestep Mortgage Securities No. 4 FRN von 2017/66 CL.A	XS1572746607			150	150	0	%	100,546	133.467,64	0,90
0,471% Claris SME 2015 FRN von 2015/62 CL.A	IT0005139727			100	0	0	%	100,225	31.440,77	0,21
0,471% Dilosk RMBS No.1 FRN von 2015/51	XS1240158128			170	0	0	%	101,183	112.174,76	0,75
0,621% Towers CQ FRN von 2016/36 CL.A	IT0005199309			100	0	0	%	101,029	58.197,86	0,39
0,625% RCI Banque MTN von 2016/21	FR0013218153			100	100	0	%	100,470	100.469,58	0,68
0,677% Driver Espana Three -F.T.- FRN von 2016/26 CL.A	ES0305116008			200	0	0	%	100,921	87.563,89	0,59
0,720% TAGUS STC - Aqua Fin. 4 FRN von 2017/35 CL.A	PTTGCKOM0005			200	200	0	%	99,994	199.988,60	1,34
0,750% Banco Bilbao Vizcaya Argentaria MTN von 2017/22	XS1678372472			100	100	0	%	99,450	99.449,62	0,67
0,869% FCE Bank MTN von 2017/21	XS1548776498			100	100	0	%	100,885	100.885,33	0,68
0,875% Verizon Communications Notes von 2016/25	XS1405766897			200	200	0	%	96,959	193.918,44	1,30
0,955% General Motors Financial MTN von 2016/23	XS1485748393			100	0	0	%	98,587	98.586,54	0,66
1,000% LeasePlan Corporation MTN von 2016/21	XS1418631930			100	100	0	%	102,014	102.014,46	0,69
1,000% United States of America Notes von 2015/18	US912828L401			900	900	0	%	99,656	761.024,82	5,13
1,050% AT & T Notes von 2017/23	XS1629865897			100	100	0	%	100,790	100.790,00	0,68
1,122% Bluestep Mortgage Securities No. 2 FRN von 2013/55 CL.Aa	XS0981862989			600	600	0	%	100,698	225.170,03	1,51
1,125% Cadent Finance MTN von 2016/21	XS1492680811			150	0	0	%	99,084	169.557,24	1,14
1,125% CaixaBank MTN von 2017/23	XS1679158094			100	100	0	%	99,325	99.325,25	0,67
1,125% Chorus MTN von 2016/23	XS1505890530			100	100	0	%	100,031	100.031,43	0,67

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere									
1,125% United States of America Notes von 2016/21	US912828P873		USD	900	900	0	% 98,137	749.421,15	5,05
1,250% Banco Santander Totta MTN Obr. Hip. von 2017/27	PTBSRJOM0023		EUR	100	100	0	% 99,633	99.633,00	0,67
1,375% Hutchison Whampoa Finance (14) Notes von 2014/21	XS1132402709		EUR	200	0	0	% 103,684	207.368,00	1,39
1,500% ISS Global MTN von 2017/27	XS1673102734		EUR	200	200	0	% 98,919	197.838,98	1,33
1,500% Italien, Republik B.T.P. von 2015/25	IT0005090318		EUR	500	300	0	% 98,487	492.433,50	3,32
1,600% Italien, Republik B.T.P. von 2016/26	IT0005170839		EUR	300	300	0	% 97,637	292.909,50	1,97
1,625% Anglo American Capital MTN von 2017/25	XS1686846061		EUR	100	100	0	% 99,200	99.200,37	0,67
1,875% Barclays MTN von 2016/21	XS1385051112		EUR	183	0	0	% 104,610	191.436,78	1,29
1,875% Teva Pharmaceutical Finance Netherlands II Notes 2015/27	XS1211044075		EUR	100	100	0	% 93,967	93.967,00	0,63
1,990% TAGUS STC - Volta III Electricity Rec. Notes von 2015/19	PTTGU00M0017		EUR	200	200	0	% 101,000	76.451,80	0,51
2,000% mFinance France MTN von 2014/21	XS1143974159		EUR	100	0	150	% 106,000	106.000,00	0,71
2,000% Polen, Republik Bonds von 2015/21 S.0421	PL0000108916		PLN	1.000	0	0	% 98,991	229.411,36	1,54
2,125% Evonik Industries FRN von 2017/77	DE000A2GSFF1		EUR	100	100	0	% 102,275	102.275,00	0,69
2,250% Slowenien, Republik Bonds von 2014/22	SI0002103453		EUR	300	0	0	% 110,197	330.591,00	2,22
2,500% Expedia Notes von 2015/22	XS1117297512		EUR	100	0	0	% 106,273	106.273,41	0,71
2,500% ORLEN Capital Notes von 2016/23	XS1429673327		EUR	200	0	0	% 107,467	214.934,00	1,45
2,500% Volkswagen Int. Finance FRN von 2015/und.	XS1206540806		EUR	200	0	0	% 99,544	199.087,50	1,34
2,750% Australia, Commonwealth Loan von 2012/24 S.137	AU3TB0000143		AUD	600	600	0	% 100,837	402.223,37	2,71
2,875% Portugal, Republik Obl. von 2016/26	PTOTETOE0012		EUR	200	0	0	% 105,349	210.697,00	1,42
2,875% SPCM Notes von 2015/23	XS1221105759		EUR	100	0	100	% 102,512	102.512,00	0,69
3,000% Bayer FRN von 2014/75	DE000A11QR65		EUR	100	0	200	% 104,857	104.856,92	0,70
3,000% Vodafone Group MTN von 2016/56	XS1472483772		GBP	100	0	0	% 83,817	95.621,24	0,64
3,500% Rumänien, Republik Bonds von 2014/22	RO1522DBN056		RON	1.000	1.000	0	% 101,296	220.098,65	1,48
3,600% Oslo, Stadt Anl. von 2012/22	NO0010664592		NOK	2.000	0	0	% 108,175	231.137,20	1,55
3,625% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2012/22	US91086QBA58		USD	200	0	0	% 104,750	177.760,81	1,20
3,700% Apple Notes von 2015/22	AU3CB0232296		AUD	200	200	0	% 102,668	136.508,31	0,92
3,800% Spanien, Königreich Bonds von 2014/24	ES00000124W3		EUR	200	0	300	% 119,240	238.480,88	1,60
3,875% Volkswagen Int. Finance FRN von 2017/und.	XS1629774230		EUR	300	300	0	% 99,163	297.487,50	2,00
3,928% Intesa Sanpaolo MTN von 2014/26	XS1109765005		EUR	100	0	0	% 107,457	107.456,60	0,72
4,000% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2015/15	XS1218289103		EUR	100	0	0	% 92,500	92.500,00	0,62
4,250% Bank of Ireland (The Gov. & Co. of the) MTN FRN 2014/24	XS1075963485		EUR	100	0	100	% 105,366	105.365,80	0,71

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere										
4,500% Global Bank Notes von 2016/21	USP47718AC86		USD	200	200	0	%	102,320	173.637,10	1,17
4,500% New Zealand Local Gov. Funding Agency Bonds 2014/27	NZLGFDT007C4		NZD	600	600	0	%	104,698	384.577,06	2,59
4,750% BHP Billiton Finance MTN FRN von 2015/76	XS1309436753		EUR	100	0	0	%	111,963	111.962,50	0,75
4,750% Morgan Stanley MTN von 2013/18	XS0932235194		AUD	250	0	0	%	102,389	170.171,19	1,14
5,000% Argentinien, Republik Bonds von 2016/27	XS1503160498		EUR	100	100	0	%	98,500	98.500,00	0,66
5,125% Export-Import Bank of Korea MTN von 2014/19	XS1120951014		NZD	400	0	0	%	103,472	253.381,49	1,70
5,125% Global Bank Notes von 2014/19	USP47718AA21		USD	200	0	0	%	104,375	177.124,43	1,19
5,150% Citigroup MTN von 2003/26	XS0168658853		GBP	100	0	0	%	120,934	137.965,43	0,93
5,250% Alfa S.A.B. Notes von 2014/24	USP0156PAB50		USD	200	200	0	%	108,250	183.700,31	1,24
5,250% Trust F/1401 Notes von 2014/24	USP9406GAA69		USD	200	200	0	%	106,500	180.730,56	1,22
5,625% Banque Centrale de Tunisie Notes von 2017/24	XS1567439689		EUR	100	200	100	%	103,240	103.240,00	0,69
5,875% McDonald's MTN von 2002/32	XS0146389464		GBP	100	0	0	%	134,838	153.827,62	1,03
6,450% América Móvil Notes von 2012/22	XS0860706935		MXN	6.600	0	0	%	95,050	292.611,60	1,97
6,500% BG Energy Capital FRN von 2012/72	XS0798324306		USD	200	0	0	%	100,596	170.710,96	1,15
7,250% International Finance MTN von 2017/24	XS1558491004		MXN	3.640	3.640	0	%	101,990	173.162,74	1,16
7,250% LATAM Airlines Group Notes von 2015/20	USP62138AA30		USD	200	0	0	%	106,500	180.730,56	1,22
7,500% International Finance MTN von 2017/22	XS1608102973		BRL	1.000	1.000	0	%	100,864	268.765,07	1,81
9,000% European Investment Bank MTN von 2008/18	XS0356222173		ZAR	3.340	0	0	%	101,800	213.160,97	1,43
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	130.050,00	0,87
Verzinsliche Wertpapiere										
4,875% Bulgarian Energy Holding Bonds von 2016/21	XS1405778041		EUR	120	0	0	%	108,375	130.050,00	0,87
Summe Wertpapiervermögen**								EUR	14.281.490,02	96,04
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Zins-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten								EUR	23.816,00	0,16
Zinsterminkontrakte										
6% Euro Bund Future 12/17	DE0009652644	EUREX	EUR	-200					3.960,00	0,03
6% Long Term Euro OAT Future 12/17	DE000A1MAPW3	EUREX	EUR	-2.000					19.856,00	0,13
Devisen-Derivate								EUR	114.338,38	0,76
Forderungen/Verbindlichkeiten										

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
AUD/EUR 0,60 Mio.		OTC						8.191,54	0,06
GBP/EUR 0,55 Mio.		OTC						-5.939,21	-0,04
NZD/EUR 1,10 Mio.		OTC						-2.265,56	-0,02
PLN/EUR 1,00 Mio.		OTC						-568,40	0,00
USD/EUR 2,40 Mio.		OTC						40.392,76	0,27
ZAR/EUR 3,00 Mio.		OTC						283,82	0,00
Geschlossene Positionen									
GBP/EUR 0,50 Mio.		OTC						20.841,13	0,14
NZD/EUR 0,60 Mio.		OTC						11.817,85	0,08
USD/EUR 1,00 Mio.		OTC						22.988,55	0,15
ZAR/EUR 3,70 Mio.		OTC						12.537,78	0,08
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Offene Positionen									
MXN/EUR 8,00 Mio.		OTC						3.336,61	0,02
NOK/EUR 4,20 Mio.		OTC						2.721,51	0,02
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	345.678,61	2,31
Bankguthaben							EUR	345.678,61	2,31
EUR-Guthaben bei:									
BNP Paribas Securities Services S.C.A.			EUR	110.392,29			% 100,000	110.392,29	0,74
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			GBP	56.057,99			% 100,000	63.952,99	0,43
			NOK	479.709,34			% 100,000	51.249,63	0,34
			PLN	23.586,11			% 100,000	5.466,07	0,04
			RON	28.220,81			% 100,000	6.131,89	0,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			AUD	20.231,48			% 100,000	13.449,99	0,09
			MXN	265.704,65			% 100,000	12.393,52	0,08
			NZD	2.439,14			% 100,000	1.493,24	0,01
			TRY	27.828,42			% 100,000	6.631,89	0,04
			USD	57.186,67			% 100,000	48.522,91	0,33
			ZAR	414.631,96			% 100,000	25.994,19	0,17
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	153.307,76	1,03
Zinsansprüche			EUR	150.467,76				150.467,76	1,01
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	2.840,00				2.840,00	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-45.135,92	-0,30
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-23.816,00				-23.816,00	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten*			EUR	-21.319,92				-21.319,92	-0,14

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Fondsvermögen							EUR	14.873.494,85	100,00***
Anteilwert A							EUR	49,12	
Anteilwert I							EUR	49,38	
Umlaufende Anteile A							STK	151.791	
Umlaufende Anteile I							STK	150.203	

* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung

** Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

*** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Ausgestaltung der Anteilklassen

MEAG GlobalRent A

ISIN	DE000A1144V8	Verwaltungsvergütung	max. 1,50 % p. a., zzt. 0,90 % p. a.
Währung	EUR	Ausgabeaufschlag	max. 3,50 %, zzt. 3,50 %
Ertragsverwendung	ausschüttend	Mindestanlagesumme	0 EUR

MEAG GlobalRent I

ISIN	DE000A1144W6	Verwaltungsvergütung	max. 1,50 % p. a., zzt. 0,60 % p. a.
Währung	EUR	Ausgabeaufschlag	max. 3,50 %, zzt. 0,00 %
Ertragsverwendung	ausschüttend	Mindestanlagesumme	250.000 EUR

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat im Berichtszeitraum nur die dargestellten Anteilklassen tatsächlich ausgegeben. Für das Sondervermögen dürfen darüber hinaus weitere Anteilklassen gebildet werden. Nähere Angaben zu den einzelnen Anteilklassen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen unter www.meag.com.

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurs(e) (in Mengennotiz)	per 28.09.2017
Australische Dollar	(AUD) 1,504200 = 1 Euro (EUR)
Brasilianische Real	(BRL) 3,752850 = 1 Euro (EUR)
Britische Pfund Sterling	(GBP) 0,876550 = 1 Euro (EUR)
Mexikanische Peso Nuevo	(MXN) 21,439000 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK) 9,360250 = 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD) 1,633450 = 1 Euro (EUR)
Polnische Zloty	(PLN) 4,315000 = 1 Euro (EUR)
Rumänischer Leu (neu)	(RON) 4,602300 = 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	(TRY) 4,196150 = 1 Euro (EUR)
US-Amerikanische Dollar	(USD) 1,178550 = 1 Euro (EUR)
Südafrikanische Rand	(ZAR) 15,950950 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

EUREX Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

b) OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 – Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,000% Harvest CLO V FRN von 2007/24 CL.A-D	XS0293379342	EUR	0	500
0,000% Neptuno CLO II FRN von 2007/23 CL.A	XS0297938242	EUR	0	300
0,108% Eurocredit CDO VII FRN von 2007/23 CL.B	XS0292712246	EUR	0	200
0,125% ANZ New Zealand (Int.) (London Branch) Cov. MTN von 2016/23	XS1492834806	EUR	0	100
0,345% Eurocredit CDO V FRN von 2006/22 CL.C	XS0261226608	EUR	600	600
0,375% RCI Banque MTN von 2016/19	FR0013181989	EUR	0	100
0,377% Asset Backed European Sec. Tr. Nine FRN von 2014/28 CL.A	IT0005026346	EUR	0	310
0,378% Cadogan Square CLO FRN von 2005/22 CL.C	XS0236025804	EUR	0	100
0,421% Goldman Sachs Group, The FRN von 2014/19	XS1130101931	EUR	0	100
0,500% Capgemini Notes von 2016/21	FR0013218138	EUR	100	100
0,750% Ald MTN von 2015/18	XS1174814415	EUR	0	300
0,750% United States of America Notes von 2016/18	US912828S687	USD	0	400
0,871% GAMMA Soc. de Tit. de Credits No.5 FRN von 2015/44 CL.A	PTGAMOOM0018	EUR	0	300

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
0,875% HSBC Holdings MTN von 2016/24	XS1485597329	EUR	0	100
1,027% Neptuno CLO II FRN von 2007/23 CLB	XS0334898623	EUR	0	200
1,125% BPCE MTN von 2017/23	FR0013231743	EUR	100	100
1,125% CaixaBank MTN von 2017/24	XS1614722806	EUR	100	100
1,250% UBS Group Funding (Switzerland) MTN von 2016/26	CH0336602930	EUR	0	200
1,375% Banco Santander Notes von 2017/22	XS1557268221	EUR	100	100
1,375% Polen, Republik MTN von 2017/27	XS1584894650	EUR	120	120
1,625% United States of America Notes von 2016/26	US912828R366	USD	300	900
1,875% Banque Fédérative du Crédit Mutuel MTN von 2016/26	XS1512677003	EUR	100	100
1,875% Ceske Drah Notes von 2016/23	XS1415366720	EUR	0	150
1,875% Pearson Funding Five Notes von 2014/21	XS1068765418	EUR	100	100
2,000% EDP Finance MTN von 2015/25	XS1222590488	EUR	0	200
2,000% Lietuvos energija MTN von 2017/27	XS1646530565	EUR	100	100
2,000% Polen, Republik MTN von 2016/46	XS1508566558	EUR	100	100
2,125% General Electric Notes von 2017/37	XS1612543394	EUR	300	300
2,250% BNP Paribas MTN von 2016/27	XS1470601656	EUR	0	100
2,318% ALME Loan Funding III FRN von 2014/28 CLC	XS1121972498	EUR	0	200
2,500% Anglo American Capital MTN von 2012/18	XS0830380639	EUR	0	200
2,500% Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN von 2017/21	XS1568875444	EUR	100	100
2,500% Santander Issuances MTN von 2015/25	XS1201001572	EUR	0	200
2,750% Kreditanstalt für Wiederaufbau MTN von 2014/20	AU000KFWHAB1	AUD	600	600
2,750% Linde MTN von 2012/17	XS0835302513	NOK	0	300
2,875% Landesbank Baden-Württemberg SMI Inh.-Schv. von 2016/26 Nachr.	DE000LB1B2E5	EUR	0	200
2,875% Portugal, Republik Obl. von 2015/25	PTOTEKOE0011	EUR	0	200
3,500% BBVA Subordinated Capital MTN FRN von 2014/24	XS1055241373	EUR	0	100
3,500% Votorantim Cimentos Notes von 2015/22	XS1232126810	EUR	0	100
3,625% Standard Chartered MTN von 2012/22	XS0858585051	EUR	0	100
3,750% South Africa, Republic Notes von 2014/26	XS1090107159	EUR	0	100
3,875% Argentinien, Republik Bonds von 2016/22	XS1503160225	EUR	100	100
3,875% Total MTN FRN von 2016/und.	XS1413581205	EUR	100	100
4,000% European Investment Bank MTN von 2015/20	XS1190713054	MXN	0	3.600

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
4,125% Banco Nac. de Desenvol. Economico Notes von 2010/17	XS0540449096	EUR	0	300
4,125% Electricité de France FRN von 2014/und.	FR0011697010	EUR	0	100
4,375% Vale Notes von 2010/18	XS0497362748	EUR	0	100
4,500% Deutsche Bank MTN von 2016/26 Nachr.	DE000DL40SR8	EUR	0	100
4,500% Marokko, Königreich Notes von 2010/20	XS0546649822	EUR	0	100
4,500% Raiffeisen Bank International MTN FRN von 2014/25	XS1034950672	EUR	0	100
4,500% Repsol International Fin. FRN von 2015/und.	XS1207058733	EUR	100	100
4,750% Allianz FRN von 2013/und.	DE000A1YCC29	EUR	0	200
5,118% Solvay Finance FRN von 2015/und.	XS1323897485	EUR	0	100
5,125% Oi Notes von 2010/17	XS0569301327	EUR	0	100
5,150% Verizon Communications Notes von 2013/23	US92343VBR42	USD	0	200
5,250% European Bank for Reconstr. and Dev. MTN von 2013/17	XS0894522795	TRY	0	550
7,000% Medi-Partenaires Holding Notes von 2013/20	XS0924046682	EUR	0	100
7,250% Grupo Elektra Notes von 2011/18	XS0655700762	USD	0	100
10,375% Lloyds Bank FRN von 2012/24	XS0744444588	EUR	0	200

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
Terminkontrakte		
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte		
(Basiswert(e): 6% Euro BTP Italian Government Bond Future, 6% Long Gilt Future, 6% US Treasury Notes Future)	EUR	8.283
Verkaufte Kontrakte		
(Basiswert(e): 6% Euro BTP Italian Government Bond Future, 6% Euro Bund Future, 6% OAT Long Term Bonds Future)	EUR	41.054
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Zins-Derivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put) (Basiswert(e): 6% Euro Bund Future)	EUR	8.790

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin		
AUD/EUR	EUR	405
GBP/EUR	EUR	1.637
MXN/EUR	EUR	616
NZD/EUR	EUR	684
TRY/EUR	EUR	166
USD/EUR	EUR	5.224
ZAR/EUR	EUR	457
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin		
MXN/ZAR	EUR	552
NOK/EUR	EUR	444
USD/EUR	EUR	2.870
Optionsrechte aus Devisen		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):		
(Basiswährung: USD/EUR)	EUR	2.933

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Ertrags- und Aufwandsrechnung (ggf. inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017

I. Erträge		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren *	EUR	13.228,90	13.146,57	26.375,47
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	197.113,49	195.898,81	393.012,30
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-552,30	-548,93	-1.101,23
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-470,08	-466,94	-937,02
Summe der Erträge	EUR	209.320,01	208.029,51	417.349,52
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-192,02	-190,89	-382,91
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-66.085,52	-43.786,08	-109.871,60
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.408,96	-2.394,41	-4.803,37
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.854,97	-7.474,51	-20.329,48
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.604,06	-4.575,99	-9.180,05
<i>davon Depotgebühren</i>	EUR	-2.092,22	-2.079,55	-4.171,77
<i>davon Kontoführungsgebühren</i>	EUR	-1.192,30	-1.185,73	-2.378,03
<i>davon Performancemessung</i>	EUR	-1.315,88	-1.302,12	-2.618,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-86.145,53	-58.421,88	-144.567,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	123.174,48	149.607,63	272.782,11
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	517.600,20	514.472,23	1.032.072,43
2. Realisierte Verluste	EUR	-404.654,64	-402.027,38	-806.682,02
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	112.945,56	112.444,85	225.390,41
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	236.120,04	262.052,48	498.172,52
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne**	EUR	23.382,10	21.962,00	45.344,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste**	EUR	-17.414,30	-16.356,65	-33.770,95
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.967,80	5.605,35	11.573,15
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	242.087,84	267.657,83	509.745,67

* Enthält Veräußerungsergebnisse aus sonstigen Kapitalforderungen gemäß § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG, soweit diese nicht unter § 1 Abs. 3 Satz 3 Nr. 1 Buchstabe a bis f InvStG fallen, in Höhe von EUR 1.201,97 für die Anteilklasse A sowie in Höhe von EUR 1.193,81 für die Anteilklasse I (gesamt EUR 2.395,78).

** Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Entwicklung des Sondervermögens 2016/2017

		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	7.352.757,31	7.285.098,80	14.637.856,11
1. Ausschüttung für das Vorjahr / Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-123.915,95	-145.500,00	-269.415,95
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-14.029,76	9.680,79	-4.348,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	53.272,49	19.570,79	72.843,28
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-67.302,25	-9.890,00	-77.192,25
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	-315,28	-26,73	-342,01
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	242.087,84	267.657,83	509.745,67
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	23.382,10	21.962,00	45.344,10
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-17.414,30	-16.356,65	-33.770,95
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	7.456.584,16	7.416.910,69	14.873.494,85

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		Anteilklasse A	je Anteil	Anteilklasse I	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	762.936,28	5,03	768.175,67	5,11
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	236.120,04	1,56	262.052,48	1,74
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	404.654,64	2,67	402.027,38	2,68
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-160.754,72	-1,06	-169.515,93	-1,13
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.118.487,62	-7,37	-1.112.536,60	-7,41
III. Gesamtausschüttung	EUR	124.468,62	0,82	150.203,00	1,00
1. Endausschüttung	EUR	124.468,62	0,82	150.203,00	1,00

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2014/2015 Anteilwert A (Rumpfgeschäftsjahr)	EUR	7.302.119,92	EUR 48,55
2014/2015 Anteilwert I (Rumpfgeschäftsjahr)	EUR	7.303.401,80	EUR 48,69
2015/2016 Anteilwert A	EUR	7.352.757,31	EUR 48,35
2015/2016 Anteilwert I	EUR	7.285.098,80	EUR 48,57
2016/2017 Anteilwert A	EUR	7.456.584,16	EUR 49,12
2016/2017 Anteilwert I	EUR	7.416.910,69	EUR 49,38

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	11.613.788,20
---	-----	---------------

die Vertragspartner der Derivategeschäfte:

BNPCDG	Paris - BNP Paribas S.A.
CBKFRA	Frankfurt - Commerzbank AG
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
GOLDMANLHR	London - Goldman Sachs International
HVMUC	München - UniCredit Bank AG
SALOMONLHR	London - Citigroup Global Markets Ltd.

Im Berichtszeitraum wiesen die zugunsten des Investmentvermögens gestellten Sicherheiten keine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Absatz 7 Satz 4 (Derivateverordnung - DerivateV) auf.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	96,04
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,92

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,37%
größter potenzieller Risikobetrag	2,21%
kleinster potenzieller Risikobetrag	0,99%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte:

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 165,88 %.

Bei der Berechnung der Hebelwirkung wird die Summe der absoluten Nominalbeträge der im Bestand befindlichen Derivate zuzüglich des Fondsvolumens ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel (ohne Derivateaktivität) bei 100%, kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde:

Die Messung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko erfolgt mittels Berechnung des Value-at-Risk (VaR). Hierzu wird die historische Methode verwendet.

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden:

Zur Berechnung des VaR wird eine Haltedauer von 10 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99% und ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

Für das Sondervermögen kommt in Bezug auf die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens die Methode der Cash-Substitution zur Anwendung.

Vor diesem Hintergrund wurde für das Sondervermögen das Vergleichsvermögen als das auf den Portfoliowert skalierte „Portfolio ex Derivate“ definiert. Zu diesem Zweck erfolgt ein fiktiver Verkauf der Derivate und der derivativen Komponenten von strukturierten Produkten zu aktuellen Marktpreisen. In Höhe des fiktiven Verkaufserlöses wird im Vergleichsvermögen eine Vermögensposition in liquiden Mitteln der Derivat-Währung angesetzt.

Für die Berechnung des Marktrisikopotenzials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenzen für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis einer historischen Simulation und den Parametern 99% Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Sonstige Angaben

Anteilwert A	EUR	49,12
Anteilwert I	EUR	49,38
Umlaufende Anteile A	STK	151.791
Umlaufende Anteile I	STK	150.203

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zum Verfahren der Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den „Anteilwert“. Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentzertifikate des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentzertifikate werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern (Telekurs, Reuters, Bloomberg) oder von der Verwahrstelle bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben werden mit dem Nominalbetrag, Festgelder sowie die übrigen Forderungen mit dem Verkehrswert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

MEAG GlobalRent A	1,166852 %
MEAG GlobalRent I	0,795401 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. „Zielfonds“), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen	EUR	-9.167,80
MEAG GlobalRent A	EUR	-4.600,40
davon:		
Depotgebühren	EUR	-2.092,22
Kontoführungsgebühren	EUR	-1.192,30
Performancemessung	EUR	-1.315,88
MEAG GlobalRent I	EUR	-4.567,40
davon:		
Depotgebühren	EUR	-2.079,55
Kontoführungsgebühren	EUR	-1.185,73
Performancemessung	EUR	-1.302,12

Im Berichtszeitraum wurden dem Sondervermögen keine erfolgsabhängige Vergütung und keine Pauschalvergütung belastet.

Transaktionskosten in EUR***	7.088,63
------------------------------	----------

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

*** Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht MEAG GlobalRent

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.971.987,36
<i>davon feste Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>8.267.957,08</i>
<i>davon variable Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>3.626.702,89</i>

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	keine
Zahl der Mitarbeiter der KVG	99 Personen (im Jahresdurchschnitt)
Höhe des gezahlten Carried Interest	keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.558.913,07
<i>davon Geschäftsleiter</i>	<i>EUR</i>	<i>1.558.913,07</i>
<i>davon andere Führungskräfte</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon andere Risktaker</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde im Jahr 2016 nicht verändert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß EU-Verordnung 2015/2365 getätigt.

München, den 30.09.2017

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Dr. H.-J. Barkmann G. Giehr H. Kerzel H. Lechner A. Schaks P. Waldstein Wartenberg

Vermerk des Abschlussprüfers

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München

Die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MEAG GlobalRent für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 18. Dezember 2017

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Kuppler)
Wirtschaftsprüfer

(Griesbeck)
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG GlobalRent A

WKN:	A1144V	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144V8	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a) Betrag der Ausschüttung⁴	0,8230969	0,8230969	0,8230969
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	0,8200000	0,8200000	0,8200000
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0085258	0,0085258	0,0085258
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,8145711	0,8145711	0,8145711
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,8075665	0,8075665
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0154833	0,0154833	0,0154833
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,8145711	0,8145711	0,8145711
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,0000000	0,0000000
e) (weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG GlobalRent A

WKN:	A1144V	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144V8	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG GlobalRent I

WKN:	A1144W	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144W6	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a)	Betrag der Ausschüttung⁴	1,0031087	1,0031087
	nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	1,0000000	1,0000000
aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000
bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0039638	0,0039638
b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,9991450	0,9991450
	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000
c)	In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene		
aa)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,0000000
bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0000000
cc)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,9918193
dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-
ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-
ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-
gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000
ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0155438	0,0155438
jj)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
kk)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ⁷	0,0000000	0,0000000
ll)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
mm)	Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000
nn)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
oo)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
d)	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge		
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,9991450	0,9991450
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,0000000
e)	(weggefallen)	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG GlobalRent I

WKN:	A1144W	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144W6	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0031087	0,0031087	0,0031087
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	-	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	-	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	-	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0031087	0,0031087	0,0031087

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für die Anteilklassen A und I des Investmentfonds MEAG GlobalRent die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung des Investmentfonds als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von den Aufzeichnungen und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft für den Investmentfonds die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentfonds wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b) InvStG wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b) InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft, die nicht zu beanstanden ist, wenn die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2017

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Markus Hammer
Steuerberater

Martina Westenberger
Rechtsanwältin

Jahresbericht MEAG FairReturn

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG FairReturn ist ein aktiv gemanagter europäischer Mischfonds mit hoher Flexibilität bezüglich der durchschnittlichen Restlaufzeit des Rentenportfolios. Neben verzinslichen Wertpapieren investiert der Fonds auch in Aktien, deren Anteil sich den Marktgegebenheiten entsprechend in der Regel zwischen 0 und 15 Prozent bewegt. Ziel ist ein stetiger positiver Ertrag sowie ein attraktiver Wertzuwachs unter Berücksichtigung nachhaltiger Grundsätze.

Anteilklassen

Der MEAG FairReturn besteht zum Berichtsstichtag aus zwei verschiedenen Anteilklassen (Anteilkategorie A und I). Die zwei Anteilklassen unterscheiden sich hinsichtlich der Gebührenstruktur (Ausgabeaufschlag und Verwaltungsvergütung) sowie der Mindestanlagesumme.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Im Herbst 2016 befanden sich die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen noch im negativen Bereich. Im weiteren Verlauf erfolgte aus vielfältigen Gründen ein Renditeanstieg dieser Papiere. Zum einen entfachten die Ankündigungen des neuen US-Präsidenten Trump für ein umfangreiches fiskalpolitisches Paket die Sorge vor einer höheren Staatsverschuldung in den USA. Zum anderen war die Diskussion über eine mögliche vorzeitige Rückführung des Anleihekaufprogrammes der Europäischen Notenbank („Tapering“) Auslöser für diesen Renditeanstieg. Auch die insgesamt drei getätigten Zinsanhebungen durch die US-amerikanische Zentralbank im Dezember 2016, März und Juni 2017 sowie die guten Konjunkturdaten für die Eurozone trugen dazu bei, dass die Kurse zehnjähriger deutscher Staatsanleihen nachgaben. Für sporadische Unruhe sorgten die französischen Präsidentschaftswahlen. Die Anspannung stieg insbesondere vor dem ersten Wahlgang im April 2017 an, denn ein Sieg der populistischen Kandidatin Marine Le Pen war nicht ausgeschlossen. Aufgrund dessen erhöhten sich die Risikoprämien französischer und südeuropäischer Staatspapiere zehnjähriger Restlaufzeit gegenüber deutschen Staatspapieren gleicher Laufzeit. Nach der Stichwahl war an den Märkten durch den Erdrutschsieg des gemäßigten Kandidaten Emmanuel Macron ein deutliches Aufatmen erkennbar, sodass sich die Renditeaufschläge gegenüber deutschen Staatsanleihen verringerten. Hiervon ging ein deutliches Signal für Europa aus, insbesondere mit Blick auf den Ausstieg Großbritanniens aus der Europäischen Union. Daneben bestimmte der sich zuspitzende Nordkorea-Konflikt die Marktagenda und beunruhigte temporär die Gemüter. Im Geschäftsjahr verbuchten die deutschen zehnjährigen Bundeilanleihen eine Aufwärtsbewegung um insgesamt 65 Basispunkte auf 0,46 Prozent. Der EURO STOXX 50 stieg in der Stichtagsbetrachtung um 19,7 Prozent.

In den vergangenen zwölf Monaten wurde die Aktienquote mittels Derivaten flexibel den Marktgegebenheiten angepasst. Der Aktienanteil inklusive Derivaten bewegte sich im Berichtszeitraum in

einer Bandbreite von 7 bis 17 Prozent. Der Aktienanteil lag zum Berichtsstichtag bei ca. 16 Prozent, durch den Einsatz von Derivaten sank der wirtschaftliche Investitionsgrad, d. h. die Aktienmarktpartizipation, auf etwa 13 Prozent.

Innerhalb des Rentenportfolios wurde der Bestand an Anleihen öffentlicher Emittenten von 35,82 auf 39,13 Prozent im Geschäftsjahr stichtagsbezogen erhöht. Hierbei nutzte das Fondsmanagement den Renditeanstieg im November 2016 zu Aufstockungen der deutschen und polnischen Staatspapiere mit mittlerer Laufzeit. Beide Länder verbuchten im laufenden Jahr bisher ein beachtliches Wirtschaftswachstum. Im Geschäftsjahr wurde ebenfalls der Anteil an Staatsanleihen französischer Provenienz höher gewichtet. Hingegen wurde der Anteil an Schwellenländer-Staatsanleihen zum Beispiel durch den kompletten Abbau der Peru-Position leicht reduziert. Demgegenüber wurde der Bestand an lettischen Papieren höher gewichtet. Der Anteil an gedeckten Wertpapieren erfuhr einen Abbau von 7,60 auf 6,16 Prozent. Auch das Engagement in Unternehmensanleihen wurde von 25,44 auf 22,85 Prozent teilergebaut. Vor dem Hintergrund der niedrigen Rohstoffpreise trennte sich das Fondsmanagement von Anleihen der beiden globalen Rohstoffkonzerne BHP Billiton und Rio Tinto. Dennoch erfolgte im Berichtszeitraum die Teilnahme an einzelnen attraktiven Neuemissionen. Hierbei wurden beispielsweise verzinsliche Wertpapiere des dänischen Serviceunternehmens ISS und des staatlich kontrollierten Energieversorgers Lietuvos Energija neu gezeichnet. Im Rentenportfolio waren im Geschäftsjahr ebenfalls Fremdwährungsanleihen beigemischt. Darunter waren stichtagsbezogen überwiegend Schwellenländeranleihen, die auf US-Dollar notierten. Vereinzelt waren darunter auch europäische Anleihen guter Bonität die auf US-Dollar, Mexikanische Peso und Britische Pfund notierten. Die Währungsrisiken wurden im Berichtszeitraum größtenteils mittels Derivaten abgesichert.

Im Aktienportfolio gab es auf Einzeltitelebene lediglich kleinere Umschichtungen in den vergangenen zwölf Monaten. Im Berichtszeitraum wurde das Engagement in Refresco-Gerber-Aktien aus dem Segment Nahrungsmittel und Getränke vollständig veräußert. Verkauft wurden zudem Aktien der Österreichischen Post aus der Transportbranche. Zukäufe erfolgten hingegen innerhalb des Chemiesegments von BASF-Titeln sowie im Bankensektor Aktien der BNP Paribas. Beide Unternehmen schütteten seit Jahren kontinuierlich attraktive Dividenden aus. Im konjunktursensitiven Automobilsegment wurden Daimler-Aktien weiter aufgestockt. Für den schwäbischen Weltkonzern spricht die attraktive Modellpalette sowohl im PKW- als auch im LKW-Bereich. Daneben besticht die Daimler-Aktie mit einer hohen Dividendenrendite. Höher gewichtet hatte das Fondsmanagement die Position des irischen Konzerns CRH aus dem Bausektor. Der Baukonzern steigerte seinen Umsatz im ersten Halbjahr des Kalenderjahres 2017 und erhöhte seine Dividende. Das Unternehmen erweiterte im Geschäftsjahr zudem sein Portfolio durch den Zukauf des deutschen Unternehmens Fels-Werke, eines europaweit führenden Anbieters für

Jahresbericht MEAG FairReturn

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Kalkprodukte. Die größten Positionen im Aktienportfolio bilden Ende September 2017 Total (0,95 Prozent), Sanofi (0,84 Prozent), Bayer (0,77 Prozent) sowie SAP (0,76 Prozent).

Der MEAG FairReturn erzielte im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 eine Wertentwicklung von 3,80 Prozent in der Anteilklasse A und von 4,11 Prozent in der Anteilklasse I (BVI-Methode). Positive Beiträge zur Wertentwicklung ergaben sich auf der Rentenseite primär aus dem aktiven Management der Zinssensitivität. Negativ wirkten sich hingegen die ansteigenden Renditen an den europäischen Rentenmärkten aus. Auf der Aktienseite waren vor allem die Aktienquotensteuerung als auch die lockere Geldpolitik positive Performancetreiber. Beeinträchtigt wurde die Wertentwicklung durch die schwankungsintensiven Märkte im Zuge temporärer politischer Unsicherheiten.

Am 14. Dezember 2017 erfolgt die Jahresausschüttung an die Anleger für das Geschäftsjahr 2016/2017. Je Anteil werden 1,00 Euro in der Anteilklasse A und 1,21 Euro in der Anteilklasse I ausgeschüttet.

Die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen sollten bei weiter anhaltendem Wachstum und höheren Inflationsraten ansteigen. Von diesem Wachstumsumfeld dürften auch die Kurse europäischer Aktien profitieren. Weitere Diskussionen um ein Ende des Anleihekaufprogrammes könnten zudem einen weiteren Renditeanstieg verursachen. Geopolitische sowie inländische Risiken könnten hingegen zu einer stärkeren Nachfrage nach den vermeintlich sicheren deutschen Staatsanleihen mit zehnjähriger Laufzeit führen. Nach dem schlechtesten Bundestagswahlergebnis seit der Weimarer Republik verzichtet die SPD auf Regierungsverantwortung und geht in die Opposition, sodass mit einer möglichen „Jamaika-Koalition“ unruhige politische Zeiten anbrechen könnten. In Europa könnten Proteste gegen die französischen Arbeitsmarktreformen und in Spanien das angestrebte Unabhängigkeitsreferendum Kataloniens einen stürmischen Herbst nach sich ziehen. Für turbulente Zeiten dürfte ferner auch eine Eskalation des Nordkorea-Konfliktes sorgen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden. Das Fondsvermögen war im Berichtszeitraum jedoch breit gestreut investiert, zudem stand bei der Auswahl der Einzeltitel immer die gute Qualität der Wertpapiere im Vordergrund. Die Anleihen hatten Ende September 2017 ein durchschnittliches Rating von A2 (internes MEAG Rating). Mit einem Portfolioanteil von rund 89 Prozent war das Sondervermögen in Papiere guter bis sehr guter Bonität investiert. Die Adressenausfallrisiken waren demnach als moderat anzusehen.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen wies infolge der Investition in Rentenpapiere Zinsänderungsrisiken auf, die sich in Form von Kursänderungen in den einzelnen Anlagen niederschlugen. Die Zinssensitivität des Portfolios betrug Ende September 2017 2,53 (Modified Duration mit Derivaten), d. h., das Zinsänderungsrisiko des Fonds wurde als moderat eingeschätzt.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken v. a. in Form von Zinsrisiken und Aktienkursschwankungen inne. Durch die breite Streuung und Fokussierung auf Qualitätstitel konnten im Berichtszeitraum Risiken reduziert werden. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug in den vergangenen zwölf Monaten 2,19 Prozent und war somit als niedrig einzustufen.

Währungsrisiken

Der Großteil des Sondervermögens war in auf Euro lautende sowie in währungsgesicherte Wertpapiere investiert, sodass die Währungsrisiken als gering anzusehen waren.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in hochliquide Rentenpapiere und Aktien investiert. Alle Papiere waren handelbar, daraus ergab sich ein sehr geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hat im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision überprüft.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in der Anteilklasse A beläuft sich auf 4.029.157,56 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Derivaten (23.865.251,85 Euro), aus Anleihen (7.102.572,69 Euro), aus Aktien (1.777.504,14 Euro), aus Devisengeschäften (-88.982,38 Euro) und aus Bezugsrechten (968,13 Euro); realisierte Verluste aus Derivaten (-23.688.003,66 Euro), aus Anleihen (-3.917.051,89 Euro), aus Aktien (-1.007.984,27 Euro), aus Devisengeschäften (-9.281,91 Euro) und aus Bezugsrechten (-5.835,14 Euro). Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in der Anteilklasse I beläuft sich auf 410.732,57 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Derivaten (2.428.667,76 Euro), aus Anleihen (722.182,16 Euro), aus Aktien (180.760,21 Euro), aus Devisengeschäften (-8.697,12 Euro) und aus Bezugsrechten (98,57 Euro);

Jahresbericht MEAG FairReturn

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

realisierte Verluste aus Derivaten (-2.409.460,26 Euro), aus Anleihen (-398.642,41 Euro), aus Aktien (-102.648,95 Euro), aus Devisengeschäften (-933,07 Euro) und aus Bezugsrechten (-594,32 Euro).

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraumes gab es keine wesentlichen Ereignisse.

Das Wichtigste in Kürze

Anteilklasse	A	I
ISIN	DE000A0RFJ25	DE000A0RFJW6
Auflegungsdatum ¹	15.03.2010	24.06.2009
Fondsvermögen	868.924.129,19 €	88.421.514,26 €
Umlaufende Anteile	14.713.219	1.535.691
Anteilwert	59,06 €	57,58 €
Gesamtausschüttung pro Anteil am 14.12.2017	1,00 €	1,21 €
Gesamtkostenquote ²	0,96 %	0,67 %

Alle Daten per 30.09.2017

¹ Für Anteilklasse A: Bildung der Anteilklasse

Nähere Angaben zu den einzelnen Anteilklassen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen unter www.meag.com.

² Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten der Anteilklasse ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum anteiligen Fondsvermögen; auch sog. „laufende Kosten“.

Portfoliostruktur³

Stand 30.09.2017

Kasse/ sonstiges Vermögen	4,44 %
Aktien	15,62 %
Anleihen	79,94 %

³ Derivate werden nicht berücksichtigt. Quelle: MEAG.

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensübersicht gemäß § 9 Abs. 1 KARBV zum 30.09.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	961.849.836,69	100,47
1. Aktien nach Branchen	149.615.147,69	15,62
Dienstleistungssektor	6.219.724,55	0,65
Energieversorger	9.131.847,48	0,95
Finanzdienstleister	41.659.757,13	4,35
Gesundheit	12.035.878,08	1,26
Immobilien	1.649.984,00	0,17
Industrie	21.822.304,12	2,27
Konsumgüter	15.790.895,40	1,65
Rohstoffe	16.466.014,12	1,72
Technologie	12.711.543,90	1,33
Telekommunikation	9.728.598,79	1,02
Versorger	2.398.600,12	0,25
2. Anleihen	765.300.587,82	79,94
ABS/MBS/CDO	54.750.443,21	5,72
Anleihen öffentlicher Emittenten	374.733.477,94	39,13
Anleihen supranationaler Emittenten	58.247.292,23	6,08
Gedeckte Anleihen	59.039.774,75	6,16
Unternehmensanleihen	218.529.599,69	22,85
3. Derivate	2.999.993,23	0,33
4. Bankguthaben	32.676.142,22	3,41
5. Sonstige Vermögensgegenstände	11.257.965,73	1,17
II. Verbindlichkeiten	-4.504.193,24	-0,47
III. Fondsvermögen	957.345.643,45	100,00

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge				
						Markt	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	906.937.823,50	94,72	
Aktien									
adidas AG Namens-Aktien	DE000A1EWWW0	STK	13.800	10.600	0	EUR	188,250	2.597.850,00	0,27
Ahold Delhaize N.V., Koninklijke	NL0011794037	STK	130.000	80.000	0	EUR	15,715	2.042.950,00	0,21
Air Liquide S.A.	FR0000120073	STK	29.690	6.000	0	EUR	111,550	3.311.919,50	0,35
Allianz SE vink. Namens-Aktien	DE0008404005	STK	30.034	7.000	5.000	EUR	186,850	5.611.852,90	0,59
ASML Holding N.V. Namens-Aktien	NL0010273215	STK	26.000	6.000	0	EUR	143,150	3.721.900,00	0,39
AXA S.A.	FR0000120628	STK	168.176	40.000	0	EUR	25,310	4.256.534,56	0,44
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.	ES0113211835	STK	515.483	110.000	0	EUR	7,444	3.837.255,45	0,40
Banco Santander S.A.	ES0113900J37	STK	1.136.126	411.611	0	EUR	5,890	6.691.782,14	0,70
BASF SE Namens-Aktien	DE000BASF111	STK	64.426	16.000	8.000	EUR	89,120	5.741.645,12	0,60
Bayer AG Namens-Aktien	DE000BAY0017	STK	65.655	15.000	0	EUR	112,900	7.412.449,50	0,77
Bayerische Motoren Werke AG	DE0005190003	STK	30.635	11.000	0	EUR	84,420	2.586.206,70	0,27
BNP Paribas S.A.	FR0000131104	STK	90.667	22.000	0	EUR	67,670	6.135.435,89	0,64
Compagnie de Saint-Gobain S.A.	FR0000125007	STK	47.933	30.933	15.992	EUR	50,140	2.403.360,62	0,25
CRH PLC	IE0001827041	STK	43.000	13.000	0	EUR	31,755	1.365.465,00	0,14
Daimler AG Namens-Aktien	DE0007100000	STK	87.000	17.000	0	EUR	66,650	5.798.550,00	0,61
Deutsche Bank AG Namens-Aktien	DE0005140008	STK	117.438	58.146	25.000	EUR	14,370	1.687.584,06	0,18
Deutsche Post AG Namens-Aktien	DE0005552004	STK	72.815	14.000	0	EUR	37,685	2.744.033,28	0,29
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	DE0005557508	STK	280.100	50.000	0	EUR	15,705	4.398.970,50	0,46
Engie S.A.	FR0010208488	STK	133.513	33.000	0	EUR	14,240	1.901.225,12	0,20
Essilor International - Comp. Gen. d'Optique S.A.	FR0000121667	STK	22.000	17.000	8.375	EUR	103,350	2.273.700,00	0,24
Fresenius SE & Co. KGaA	DE0005785604	STK	24.912	10.000	0	EUR	68,090	1.696.258,08	0,18
Industria de Diseño Textil S.A.	ES0148396007	STK	84.488	20.000	0	EUR	31,710	2.679.114,48	0,28
ING Group N.V.	NL0011821202	STK	306.864	70.000	0	EUR	15,500	4.756.392,00	0,50
init innovation in traffic systems SE	DE0005759807	STK	20.000	20.000	0	EUR	18,660	373.200,00	0,04
Intesa Sanpaolo S.p.A.	IT0000072618	STK	1.131.744	250.000	0	EUR	2,986	3.379.387,58	0,35
Koninklijke Philips N.V.	NL0000009538	STK	48.292	15.000	20.000	EUR	34,255	1.654.242,46	0,17
L'Oreal S.A.	FR0000120321	STK	19.077	4.000	0	EUR	177,900	3.393.798,30	0,35
Münchener Rückversicherungs-Ges. AG vink. Namens-Aktien	DE0008430026	STK	12.533	3.000	0	EUR	179,150	2.245.286,95	0,23
Nokia Corp.	FI0009000681	STK	274.288	120.000	200.000	EUR	5,030	1.379.668,64	0,14
Orange S.A.	FR0000133308	STK	164.408	42.000	0	EUR	13,820	2.272.118,56	0,24
Sanofi S.A.	FR0000120578	STK	96.000	13.000	0	EUR	84,020	8.065.920,00	0,84
SAP SE	DE0007164600	STK	78.507	18.000	0	EUR	92,180	7.236.775,26	0,76
Schneider Electric SE	FR0000121972	STK	45.155	9.000	0	EUR	73,130	3.302.185,15	0,34
Siemens AG Namens-Aktien	DE0007236101	STK	56.261	12.000	5.000	EUR	118,050	6.641.611,05	0,69
Société Générale S.A.	FR0000130809	STK	62.560	13.000	0	EUR	48,885	3.058.245,60	0,32
Telefónica S.A.	ES0178430E18	STK	332.917	150.000	70.000	EUR	9,184	3.057.509,73	0,32
Total S.A. ¹	FR0000120271	STK	201.965	50.000	0	EUR	45,215	9.131.847,48	0,95
Unibail-Rodamco SE	FR0000124711	STK	8.120	2.000	0	EUR	203,200	1.649.984,00	0,17
Verbund AG	AT0000746409	STK	25.000	25.000	0	EUR	19,895	497.375,00	0,05
VINCI S.A.	FR0000125486	STK	45.956	12.000	0	EUR	80,760	3.711.406,56	0,39
Vivendi S.A.	FR0000127771	STK	71.951	20.000	20.000	EUR	20,815	1.497.660,07	0,16
Volkswagen AG Vorzugsaktien	DE0007664039	STK	10.224	2.900	0	EUR	138,350	1.414.490,40	0,15
Verzinsliche Wertpapiere									
0,000% BPM Securitisation 2 FRN von 2006/43 CL.A2	IT0004083025	EUR	10.400	0	0	%	99,454	1.021.064,72	0,11
0,000% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2016/26 ¹	DE0001102408	EUR	20.000	20.000	0	%	97,183	19.436.534,00	2,03
0,000% Eurosail-UK 2007-2NP FRN von 2007/45 CL.A3a	XS0291422623	EUR	8.000	8.000	0	%	98,067	5.093.863,20	0,53
0,000% Leasimpresa Finance FRN von 2006/25 CL.A	IT0004123722	EUR	18.200	18.000	0	%	99,379	286.942,67	0,03

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere										
0,027% Citizen Irish Auto Receivables Tr. 17 DAC FRN von 2017/24 CL.A	XS1620145794		EUR	2.700	2.700	0	%	100,041	2.377.637,63	0,25
0,069% Civitas FRN von 2012/60 CL.A	IT0004804354		EUR	6.000	0	0	%	98,327	2.465.852,45	0,26
0,099% Harvest CLO V FRN von 2007/24 CL.B	XS0293380191		EUR	1.800	0	0	%	99,866	1.797.591,60	0,19
0,189% Sunrise Series 16-2 FRN von 2016/41 CL.A1	IT0005219065		EUR	4.200	4.200	0	%	100,291	4.212.217,80	0,44
0,219% FTA Santander Financiacion 1 FRN von 2006/35 CL.D	ES0382043034		EUR	3.800	0	0	%	99,144	1.566.809,32	0,16
0,250% Frankreich, Republik O.A.T. von 2016/26	FR0013200813		EUR	20.000	20.000	0	%	96,319	19.263.800,00	2,01
0,347% Dutch Property Finance 17-1 FRN von 2017/48 CL.A	XS1636546951		EUR	7.500	7.500	0	%	99,985	7.498.905,00	0,78
0,375% Lettland, Republik MTN von 2016/26	XS1501554874		EUR	4.000	4.000	0	%	96,625	3.865.000,00	0,40
0,392% Bluestep Mortgage Securities No. 4 FRN von 2017/66 CL.A	XS1572746607		EUR	6.400	6.400	0	%	100,546	5.694.619,34	0,59
0,471% Claris SME 2015 FRN von 2015/62 CL.A	IT0005139727		EUR	5.000	0	0	%	100,225	1.572.038,30	0,16
0,471% Dilosk RMBS No.1 FRN von 2015/51	XS1240158128		EUR	4.200	0	0	%	101,183	2.771.376,53	0,29
0,500% BNZ International Funding Cov. MTN von 2017/24	XS1639238820		EUR	13.560	13.560	0	%	99,077	13.434.785,60	1,40
0,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2015/25 ¹	DE0001102374		EUR	20.000	0	0	%	103,081	20.616.100,00	2,15
0,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2016/26 ¹	DE0001102390		EUR	25.000	25.000	0	%	102,194	25.548.500,00	2,66
0,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2017/27 ¹	DE0001102424		EUR	20.000	20.000	0	%	100,192	20.038.366,00	2,09
0,500% Capgemini Notes von 2016/21	FR0013218138		EUR	700	700	0	%	100,825	705.772,76	0,07
0,500% Commerzbank MTN von 2015/18	DE000CZ40KN6		EUR	2.200	0	0	%	100,360	2.207.920,00	0,23
0,500% Polen, Republik MTN von 2016/21	XS1536786939		EUR	6.300	6.300	0	%	101,375	6.386.625,00	0,67
0,621% Towers CQ FRN von 2016/36 CL.A	IT0005199309		EUR	2.600	0	0	%	101,029	1.513.144,29	0,16
0,625% RCI Banque MTN von 2016/21	FR0013218153		EUR	2.100	2.100	0	%	100,470	2.109.861,18	0,22
0,677% Driver Espana Three -F.T.- FRN von 2016/26 CL.A	ES0305116008		EUR	4.100	0	0	%	100,921	1.795.059,69	0,19
0,720% TAGUS STC - Aqua Fin. 4 FRN von 2017/35 CL.A	PTTGCKOM0005		EUR	12.800	12.800	0	%	99,994	12.799.270,40	1,34
0,750% Banco Popular Espanol Ced. Hip. von 2015/20	ES0413790413		EUR	7.500	0	0	%	102,218	7.666.312,50	0,80
0,750% ING Bank MTN von 2015/20	XS1324217733		EUR	500	0	0	%	102,195	510.973,70	0,05
0,750% RCI Banque MTN von 2017/22	FR0013230737		EUR	3.400	3.400	0	%	100,640	3.421.765,78	0,36
0,750% Société Générale MTN von 2015/20	XS1324923520		EUR	1.000	0	0	%	102,197	1.021.973,90	0,11
0,750% Spanien, Königreich Bonds von 2016/21	ES00000128B8		EUR	5.000	5.000	0	%	102,665	5.133.225,00	0,54
0,869% FCE Bank MTN von 2017/21	XS1548776498		EUR	1.000	1.000	0	%	100,885	1.008.853,30	0,11
0,875% General Electric Notes von 2017/25	XS1612542826		EUR	6.800	6.800	0	%	99,659	6.776.791,60	0,71
0,875% Verizon Communications Notes von 2016/25	XS1405766897		EUR	5.000	5.000	0	%	96,959	4.847.961,00	0,51
1,000% Belgien, Königreich Obl. Lin. von 2016/26	BE0000337460		EUR	5.000	0	0	%	103,700	5.185.016,50	0,54

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere									
1,000% Deutsche Bank MTN von 2016/19	DE000DL19SQ4		EUR	3.000	3.000	0	% 101,415	3.042.446,10	0,32
1,000% Lloyds Bank MTN von 2014/21	XS1139091372		EUR	2.100	0	0	% 102,881	2.160.490,71	0,23
1,000% Unione di Banche Italiane Cov. MTN von 2015/23	IT0005140030		EUR	3.000	0	0	% 102,789	3.083.660,10	0,32
1,050% AT & T Notes von 2017/23	XS1629865897		EUR	5.000	5.000	0	% 100,790	5.039.500,00	0,53
1,050% Italien, Republik B.T.P. von 2014/19	IT0005069395		EUR	5.000	0	0	% 102,441	5.122.030,00	0,54
1,125% CaixaBank MTN von 2017/23	XS1679158094		EUR	3.000	3.000	0	% 99,325	2.979.757,50	0,31
1,125% CaixaBank MTN von 2017/24	XS1614722806		EUR	2.100	2.100	0	% 99,964	2.099.234,76	0,22
1,125% Intesa Sanpaolo MTN von 2015/22	XS1197351577		EUR	2.800	0	0	% 102,030	2.856.839,44	0,30
1,125% Volkswagen Int. Finance Notes von 2017/23	XS1586555861		EUR	1.400	1.400	0	% 100,525	1.407.347,48	0,15
1,134% FCE Bank MTN von 2015/22	XS1186131717		EUR	3.500	3.500	0	% 101,612	3.556.417,90	0,37
1,250% Banco Santander Totta MTN Obr. Hip. von 2017/27	PTBSRJOM0023		EUR	2.500	2.500	0	% 99,633	2.490.825,00	0,26
1,250% Unione di Banche Italiane Cov. MTN von 2014/25	IT0005067076		EUR	1.500	0	0	% 103,429	1.551.428,10	0,16
1,321% Fastnet Securities 9 FRN von 2013/53 CL.A1	XS0996290614		EUR	900	0	0	% 101,580	372.755,16	0,04
1,375% Deutsche Bank MTN Hyp.-Pfbr. von 2012/20	DE000DB5DCK1		EUR	5.000	0	0	% 104,327	5.216.331,50	0,54
1,375% Lettland, Republik MTN von 2016/36	XS1409726731		EUR	4.000	0	0	% 96,500	3.860.000,00	0,40
1,375% Nordic Investment Bank MTN von 2015/20	US65562QAY17		NOK	100.000	0	0	% 101,212	10.812.959,06	1,13
1,375% Polen, Republik MTN von 2017/27	XS1584894650		EUR	6.000	6.000	0	% 101,625	6.097.500,00	0,64
1,375% RCI Banque MTN von 2015/20	FR0013053055		EUR	3.000	3.000	0	% 103,592	3.107.761,20	0,32
1,500% European Investment Bank MTN von 2015/22	XS1227593933		NOK	25.000	0	0	% 101,138	2.701.268,66	0,28
1,500% ISS Global MTN von 2017/27	XS1673102734		EUR	3.000	5.500	2.500	% 98,919	2.967.584,70	0,31
1,500% Italien, Republik B.T.P. von 2015/25	IT0005090318		EUR	18.500	6.000	0	% 98,487	18.220.039,50	1,90
1,500% Korea Development Bank MTN von 2013/18	XS0938197059		EUR	3.000	0	0	% 101,703	3.051.083,10	0,32
1,500% Tschechien, Republik Anl. von 2013/19 Ser.76	CZ0001003834		CZK	400.000	0	0	% 103,394	15.885.995,24	1,66
1,615% FCE Bank MTN von 2016/23	XS1409362784		EUR	2.100	2.100	0	% 103,050	2.164.040,76	0,23
1,625% Anglo American Capital MTN von 2017/25	XS1686846061		EUR	1.200	1.200	0	% 99,200	1.190.404,44	0,12
1,625% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2015/24	XS1198102052		EUR	3.100	0	0	% 102,375	3.173.625,00	0,33
1,625% Standard Chartered Bank MTN von 2014/21	XS1077631635		EUR	2.500	0	0	% 104,500	2.612.490,25	0,27
1,750% Deutsche Bank MTN Hyp.-Pfbr. von 2012/22	DE000DB5DCN5		EUR	3.000	0	0	% 107,570	3.227.104,80	0,34
1,750% European Fin. Stability Facility MTN von 2014/24	EU000A1G0BQ0		EUR	5.000	0	0	% 109,488	5.474.375,00	0,57
1,750% Münchener Hypothekbank MTN Hyp.-Pfbr. von 2012/22	DE000MHB06J1		EUR	3.000	0	0	% 107,943	3.238.294,80	0,34
1,750% Polen, Republik Bonds von 2015/21 S.0721	PL0000109153		PLN	28.000	28.000	0	% 97,686	6.338.836,62	0,66

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere										
1,750% United States of America Notes von 2013/23 ¹	US912828VB32		USD	15.000	0	0	%	98,684	12.559.959,27	1,31
1,800% Nordea Eiendoms kreditt Cov. Notes von 2016/22	N00010758931		NOK	50.000	50.000	0	%	100,599	5.373.734,68	0,56
1,875% Ceske Drahy Notes von 2016/23	XS1415366720		EUR	3.500	0	0	%	104,401	3.654.028,00	0,38
1,875% Coca-Cola HBC Finance MTN von 2016/24	XS1377682676		EUR	3.000	0	0	%	106,952	3.208.557,30	0,34
1,950% Spanien, Königreich Obl. von 2015/30	ES00000127A2		EUR	10.000	0	0	%	100,011	10.001.128,00	1,04
1,990% TAGUS STC - Volta III Electricity Rec. Notes von 2015/19	PTTGU00M0017		EUR	5.000	5.000	0	%	101,000	1.911.295,11	0,20
2,000% Bulgarien, Republik MTN von 2015/22	XS1208855616		EUR	5.100	0	0	%	108,000	5.508.000,00	0,58
2,000% Lietuvos energija MTN von 2017/27	XS1646530565		EUR	3.100	3.500	400	%	102,500	3.177.500,00	0,33
2,125% Evonik Industries FRN von 2017/77	DE000A2GSFF1		EUR	1.700	1.700	0	%	102,275	1.738.675,00	0,18
2,125% Litauen, Republik MTN von 2014/26	XS1130139667		EUR	2.850	0	0	%	111,750	3.184.875,00	0,33
2,125% National Australia Bank Cov. MTN von 2014/19	US63253XAH26		USD	10.000	0	0	%	100,381	8.517.356,07	0,89
2,200% Italien, Republik B.T.P. von 2017/27	IT0005240830		EUR	8.000	8.000	0	%	100,825	8.066.024,00	0,84
2,250% APRR Notes von 2014/20	FR0011693001		EUR	300	0	0	%	105,083	315.248,91	0,03
2,375% Bayer FRN von 2015/75	DE000A14J611		EUR	5.000	3.000	0	%	102,230	5.111.489,50	0,53
2,375% Coca-Cola HBC Finance MTN von 2013/20	XS0944362812		EUR	3.500	0	0	%	105,733	3.700.652,20	0,39
2,375% EDP Finance MTN von 2016/23	XS1385395121		EUR	4.000	4.000	0	%	108,327	4.333.060,00	0,45
2,375% MFB Magyar Fejlesztési Bank Notes von 2015/21	XS1330975977		EUR	5.000	0	0	%	107,045	5.352.250,00	0,56
2,400% Irland, Republik Treas. Bonds von 2014/30	IE00BJ38CR43		EUR	2.800	0	0	%	113,843	3.187.604,00	0,33
2,500% Polen, Republik Bonds von 2013/18 S.0718	PL0000107595		PLN	20.000	0	0	%	100,896	4.676.523,75	0,49
2,500% UniCredit Bank Austria MTN von 2013/19	XS0996755350		EUR	1.700	0	0	%	104,025	1.768.424,32	0,18
2,500% Volkswagen Int. Finance FRN von 2015/und.	XS1206540806		EUR	5.000	2.900	0	%	99,544	4.977.187,50	0,52
2,625% Bertelsmann MTN Anl. von 2012/22	XS0811690550		EUR	2.000	0	0	%	110,611	2.212.225,80	0,23
2,625% MOL Magyar Olaj- és Gázipari Notes von 2016/23	XS1401114811		EUR	3.000	0	0	%	106,875	3.206.250,00	0,33
2,750% Lettland, Republik Notes von 2012/20	XS0863522149		USD	7.500	0	0	%	101,280	6.445.208,09	0,67
2,750% Rumänien, Republik MTN von 2015/25	XS1312891549		EUR	2.400	0	0	%	107,500	2.580.000,00	0,27
2,875% Belgien, Königreich MTN von 2014/24	BE6271706747		USD	10.000	4.000	0	%	102,265	8.677.205,04	0,91
2,875% Israel, Staat MTN von 2014/24	XS1023541847		EUR	2.200	0	0	%	113,375	2.494.250,00	0,26
2,875% Portugal, Republik Obl. von 2016/26	PTOTETO0012		EUR	5.000	2.000	0	%	105,349	5.267.425,00	0,55
3,000% Bayer FRN von 2014/75	DE000A11QR65		EUR	4.000	2.000	0	%	104,857	4.194.276,80	0,44
3,000% Kroatien, Republik Notes von 2015/25	XS1117298916		EUR	3.750	0	0	%	107,350	4.025.625,00	0,42
3,000% Polen, Republik Notes von 2012/23	US731011AT95		USD	6.250	0	0	%	102,375	5.429.075,98	0,57

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere									
3,000% Ungarn, Staat Notes von 2015/24 Ser.24/B	HU0000403068		HUF	1.500.000	0	0	% 106,494	5.134.693,07	0,54
3,000% Vodafone Group MTN von 2016/56	XS1472483772		GBP	2.800	0	0	% 83,817	2.677.394,79	0,28
3,125% Renault MTN von 2014/21	FR0011769090		EUR	1.100	0	0	% 109,589	1.205.483,95	0,13
3,125% Telekom Finanzmanagement MTN von 2013/21	XS0999667263		EUR	800	0	0	% 111,830	894.643,36	0,09
3,250% Smurfit Kappa Acquisitions Notes von 2014/21	XS1074396927		EUR	1.200	0	0	% 108,254	1.299.048,00	0,14
3,250% Telecom Italia MTN von 2015/23	XS1169832810		EUR	4.400	2.200	0	% 110,454	4.859.958,40	0,51
3,250% UniCredit MTN von 2014/21	XS1014627571		EUR	2.600	0	0	% 109,703	2.852.281,64	0,30
3,250% Volvo Car Notes von 2016/21	XS1409634612		EUR	750	0	0	% 108,250	811.875,00	0,08
3,255% KazAgro National Management Hold. MTN von 2014/19	XS1070363343		EUR	1.950	0	0	% 101,250	1.974.375,00	0,21
3,375% Litauen, Republik MTN von 2014/24 ¹	XS1020300288		EUR	4.050	0	0	% 118,875	4.814.437,50	0,50
3,375% Sappi Papier Holding Notes von 2015/22	XS1117298676		EUR	2.000	0	0	% 102,639	2.052.770,00	0,21
3,500% CDP Financial Notes von 2010/20	XS0516548384		EUR	5.000	0	0	% 108,762	5.438.099,00	0,57
3,500% Marokko, Königreich Notes von 2014/24	XS1079233810		EUR	3.400	0	0	% 110,966	3.772.844,00	0,39
3,500% Rumänien, Republik Bonds von 2014/22	RO1522DBN056		RON	50.000	50.000	0	% 101,296	11.004.932,32	1,15
3,500% TDC FRN von 2015/3015	XS1195581159		EUR	3.000	3.000	0	% 103,150	3.094.500,00	0,32
3,625% Banco Nac. de Desenvol. Economico Notes von 2014/19	XS1017435782		EUR	2.500	0	0	% 103,875	2.596.875,00	0,27
3,750% Bank Muscat (SAOG) MTN von 2016/21	XS1402946328		USD	3.000	3.000	0	% 101,000	2.570.955,84	0,27
3,750% SPP Infrastructure Financing von 2013/20	XS0953958641		EUR	2.000	0	0	% 109,820	2.196.409,80	0,23
3,875% Banca Carige Cov. MTN von 2013/18	IT0004967698		EUR	2.000	0	0	% 103,283	2.065.650,00	0,22
3,875% Kroatien, Republik Notes von 2014/22	XS1028953989		EUR	6.975	825	0	% 112,500	7.846.875,00	0,82
3,875% Montenegro, Republik Notes von 2015/20	XS1205717702		EUR	3.750	0	0	% 102,625	3.848.437,50	0,40
3,875% Total MTN FRN von 2016/und.	XS1413581205		EUR	2.000	1.100	1.000	% 109,450	2.189.000,00	0,23
3,875% Volkswagen Int. Finance FRN von 2013/und.	XS0968913268		EUR	3.200	0	0	% 102,575	3.282.385,92	0,34
3,875% Volkswagen Int. Finance FRN von 2017/und.	XS1629774230		EUR	7.500	7.500	0	% 99,163	7.437.187,50	0,78
3,928% Intesa Sanpaolo MTN von 2014/26	XS1109765005		EUR	3.000	0	0	% 107,457	3.223.698,00	0,34
4,000% European Investment Bank MTN von 2015/20	XS1190713054		MXN	180.000	0	0	% 94,210	7.909.790,57	0,83
4,000% Orange MTN FRN von 2014/und.	XS1115490523		EUR	1.300	0	0	% 108,533	1.410.933,29	0,15
4,000% Spanien, Königreich Bonds von 2010/20	ES00000122D7		EUR	5.000	0	0	% 110,801	5.540.054,00	0,58
4,000% Ungarn, Staat Notes von 2014/19	US445545AK21		USD	8.000	3.000	0	% 103,022	6.993.108,48	0,73
4,100% Portugal, Republik Obl. von 2006/37	PTOTE50E0007		EUR	1.500	0	0	% 109,301	1.639.521,00	0,17
4,125% Ceske Drahy Bonds von 2012/19	XS0807706006		EUR	1.500	0	0	% 106,946	1.604.182,80	0,17

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere									
4,125% Gas Natural Fenosa Finance FRN von 2014/und.	XS1139494493		EUR	3.600	2.600	0	% 108,000	3.888.000,00	0,41
4,200% Telefónica Europe Bonds FRN von 2014/und.	XS1148359356		EUR	2.500	1.100	0	% 105,911	2.647.780,00	0,28
4,200% Volvo Treasury FRN von 2014/75	XS1150673892		EUR	4.500	2.500	0	% 107,462	4.835.782,80	0,51
4,250% Batelco International Finance No. 1 Bonds von 2013/20	XS0927183441		USD	1.000	1.000	0	% 100,400	851.894,28	0,09
4,250% Brasilien, Föderative Republik Bonds von 2013/25	US105756BV13		USD	3.550	0	0	% 100,500	3.027.236,86	0,32
4,250% Bulgarian Energy Holding Bonds von 2013/18	XS0989152573		EUR	2.000	0	0	% 103,660	2.073.200,00	0,22
4,375% BBVA Bancomer (Texas Branch) Notes von 2014/24	USP16259AK29		USD	4.500	1.500	0	% 104,760	4.000.000,00	0,42
4,375% Rumänien, Republik MTN von 2013/23	US77586TAC09		USD	5.000	0	0	% 107,000	4.539.476,48	0,47
4,500% Global Bank Notes von 2016/21	USP47718AC86		USD	3.000	3.000	0	% 102,320	2.604.556,45	0,27
4,500% Marokko, Königreich Notes von 2010/20	XS0546649822		EUR	1.300	0	0	% 111,625	1.451.125,00	0,15
4,600% Finnland, Republik MTN von 2010/20	XS0478732075		NOK	50.500	0	0	% 107,741	5.812.815,58	0,61
4,625% Rumänien, Republik MTN von 2013/20	XS0972758741		EUR	2.500	0	0	% 113,625	2.840.625,00	0,30
4,750% African Export-Import Bank MTN von 2014/19	XS1091688660		USD	5.100	0	0	% 103,246	4.467.817,23	0,47
4,750% Empresa de Transp. de Pasajeros Metro Notes von 2014/24	USP37466AJ19		USD	1.050	0	0	% 108,893	970.156,17	0,10
4,750% Fondo de Tit. AYT Ced. Cajas V von 2003/18 CLB	ES0370148019		EUR	3.000	0	0	% 105,810	3.174.291,60	0,33
4,750% International Finance MTN von 2016/21	XS1402169848		MXN	150.000	0	0	% 93,603	6.549.022,81	0,68
4,875% Black Sea Trade and Development Bank MTN von 2016/21	XS1405888576		USD	3.000	3.000	0	% 105,540	2.686.521,57	0,28
4,875% BNP Paribas Notes von 2005/und.	FR0010239319		EUR	2.000	0	0	% 103,961	2.079.212,00	0,22
4,875% Federal Mogul Holdings Notes von 2017/22	XS1587905727		EUR	3.500	3.500	0	% 101,670	3.558.450,00	0,37
5,000% Digi Communications Bonds von 2016/23	XS1405770576		EUR	3.000	3.000	0	% 106,398	3.191.940,00	0,33
5,000% Telefónica Europe FRN von 2014/und.	XS1050460739		EUR	1.500	0	0	% 107,816	1.617.234,00	0,17
5,125% AXA MTN FRN von 2013/43	XS0878743623		EUR	3.000	0	0	% 119,286	3.578.567,70	0,37
5,250% EDP Finance Notes von 2014/21	XS1014868779		USD	3.000	0	0	% 107,890	2.746.340,84	0,29
5,250% Polen, Republik Bonds von 2010/20 S.1020	PL0000106126		PLN	15.000	0	0	% 109,201	3.796.095,02	0,40
5,500% Royal Bank of Scotland Group Notes von 2004/und.	XS0205935470		EUR	5.000	5.000	0	% 101,375	5.068.750,00	0,53
5,500% Slowenien, Republik Notes von 2012/22	XS0847086237		USD	5.000	2.000	0	% 113,917	4.832.938,78	0,50
5,750% Banco Internacional del Peru (Panama Br.) Notes von 2010/20	USP1342SAC00		USD	1.100	0	0	% 109,550	1.022.485,26	0,11
5,750% ESKOM Holdings Bonds von 2011/21	XS0579851949		USD	2.100	0	0	% 101,250	1.804.123,71	0,19
6,250% MOL Group Finance MTN von 2012/19	XS0834435702		USD	3.000	3.000	0	% 107,375	2.733.231,51	0,29
6,250% Ungarn, Staat Notes von 2010/20	US445545AD87		USD	10.000	10.000	0	% 109,000	9.248.653,01	0,97
6,500% Grupo Financiero BBVA Bancomer Notes von 2011/21	USP16259AB20		USD	1.700	0	0	% 110,500	1.593.907,77	0,17

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere										
6,625% Fiat Chrysler Finance Europe MTN von 2013/18	XS0906420574		EUR	2.000	0	0	%	102,870	2.057.408,00	0,21
6,750% Banco Bradesco Notes von 2009/19	USG08010BH52		USD	3.000	3.000	0	%	107,125	2.726.867,76	0,28
6,750% Fiat Chrysler Finance Europe MTN von 2013/19	XS0953215349		EUR	2.000	0	0	%	112,480	2.249.600,00	0,23
6,750% OMV FRN von 2011/und.	XS0629626663		EUR	1.500	0	0	%	103,627	1.554.402,00	0,16
6,875% Israel Electric MTN von 2013/23	US46507NAE04		USD	5.000	5.000	0	%	117,625	4.990.242,25	0,52
7,000% Bahrain, Königreich Bonds von 2015/26	XS1324931895		USD	3.000	0	0	%	105,750	2.691.867,12	0,28
7,250% International Finance MTN von 2017/24	XS1558491004		MXN	88.440	88.440	0	%	101,990	4.207.283,74	0,44
7,500% International Finance MTN von 2017/22	XS1608102973		BRL	50.000	50.000	0	%	100,864	13.438.253,59	1,40
7,500% Kreditanstalt für Wiederaufbau MTN von 2017/23	XS1558635790		MXN	88.273	88.273	0	%	103,513	4.262.047,23	0,45
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	4.768.500,00	0,50
Verzinsliche Wertpapiere										
4,875% Bulgarian Energy Holding Bonds von 2016/21	XS1405778041		EUR	4.400	1.400	0	%	108,375	4.768.500,00	0,50
Nicht notierte Wertpapiere								EUR	3.209.412,01	0,34
Verzinsliche Wertpapiere										
4,450% Coöperatieve Rabobank MTN von 2013/18	XS0946821427		MXN	70.560	0	0	%	97,515	3.209.412,01	0,34
Summe Wertpapiervermögen**								EUR	914.915.735,51	95,56
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/ Verbindlichkeiten								EUR	-575.050,00	-0,06
Aktienindex-Terminkontrakte										
Dow Jones EuroStoxx 50 Future 12/17	DE0009652388	EUREX	EUR	-700				EUR	-575.050,00	-0,06
Zins-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten								EUR	1.454.278,50	0,16
Zinsterminkontrakte										
6% Euro Bund Future 12/17	DE0009652644	EUREX	EUR	-80.000					1.008.000,00	0,11
6% Long Term Euro OAT Future 12/17	DE000A1MAPW3	EUREX	EUR	-45.000					446.278,50	0,05
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten								EUR	2.120.764,73	0,23

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
GBP/EUR 2,80 Mio.		OTC						-120,02	0,00
PLN/EUR 60,00 Mio.		OTC						-36.972,67	0,00
USD/EUR 115,00 Mio.		OTC						1.791.429,91	0,19
Geschlossene Positionen									
USD/EUR 25,00 Mio.		OTC						366.427,51	0,04
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	32.676.142,22	3,41
Bankguthaben							EUR	32.676.142,22	3,41
EUR-Guthaben bei:									
BNP Paribas Securities Services S.C.A.			EUR	19.938.965,13			% 100,000	19.938.965,13	2,08
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			CZK	16.095.449,12			% 100,000	618.247,26	0,06
			DKK	7.327.144,77			% 100,000	984.652,62	0,10
			GBP	93.553,74			% 100,000	106.729,50	0,01
			HUF	90.000.849,00			% 100,000	289.298,87	0,03
			NOK	9.438.708,31			% 100,000	1.008.382,07	0,11
			PLN	1.510.699,01			% 100,000	350.104,06	0,04
			RON	1.784.363,43			% 100,000	387.711,24	0,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			MXN	1.485.194,12			% 100,000	69.275,34	0,01
			TRY	48.402,05			% 100,000	11.534,87	0,00
			USD	10.502.343,39			% 100,000	8.911.241,26	0,93
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	11.257.965,73	1,17
Zinsansprüche			EUR	7.467.431,28				7.467.431,28	0,78
Dividendenansprüche			EUR	8.256,00				8.256,00	0,00
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR	111.410,62				111.410,62	0,01
Forderungen aus Wertpapierdarlehen (Kompensationszahlungen)			EUR	125.218,30				125.218,30	0,01
Forderungen Wertpapierdarlehen (Premium)			EUR	19.093,16				19.093,16	0,00
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	3.526.556,37				3.526.556,37	0,37
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-4.504.193,24	-0,47
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-2.848.579,34				-2.848.579,34	-0,30
Variation Margin			EUR	-879.228,50				-879.228,50	-0,09
Sonstige Verbindlichkeiten*			EUR	-776.385,40				-776.385,40	-0,08
Fondsvermögen							EUR	957.345.643,45	100,00***
Anteilwert A							EUR	59,06	
Anteilwert I							EUR	57,58	
Umlaufende Anteile A							STK	14.713.219	
Umlaufende Anteile I							STK	1.535.691	

* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Kapitalertragssteuer auf inländische Dividenden.

¹ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

** Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

*** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Jahresbericht MEAG FairReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Ausgestaltung der Anteilsklassen

MEAG FairReturn A

ISIN	DE000AORFJ25	Verwaltungsvergütung	max. 1,50 % p. a., zzt. 0,90 % p. a.
Währung	EUR	Ausgabeaufschlag	max. 3,00 %, zzt. 3,00 %
Ertragsverwendung	ausschüttend	Mindestanlagesumme	0 EUR

MEAG FairReturn I

ISIN	DE000AORFJW6	Verwaltungsvergütung	max. 1,50 % p. a., zzt. 0,60 % p. a.
Währung	EUR	Ausgabeaufschlag	max. 3,00 %, zzt. 0,00 %
Ertragsverwendung	ausschüttend	Mindestanlagesumme	250.000 EUR

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat im Berichtszeitraum nur die dargestellten Anteilsklassen tatsächlich ausgegeben. Für das Sondervermögen dürfen darüber hinaus weitere Anteilsklassen gebildet werden. Nähere Angaben zu den einzelnen Anteilsklassen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen unter www.meag.com.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück/ Whg. in 1.000	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
Beträge enthalten keine Stückzinsen				
0,000% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2016/26	EUR	20.000	19.436.534,00	
0,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2015/25	EUR	20.000	20.616.100,00	
0,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2016/26	EUR	25.000	25.548.500,00	
0,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2017/27	EUR	19.900	19.938.174,17	
1,750% United States of America Notes von 2013/23	USD	14.900	12.476.226,21	
3,375% Litauen, Republik MTN von 2014/24	EUR	4.000	4.755.000,00	
Total S.A.	STK	201.965	9.131.847,48	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR		111.902.381,86	111.902.381,86

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurs(e) (in Mengennotiz)

per 28.09.2017

Brasilianische Real	(BRL)	3,752850 = 1 Euro (EUR)
Tschechische Kronen	(CZK)	26,034000 = 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,441350 = 1 Euro (EUR)
Britische Pfund Sterling	(GBP)	0,876550 = 1 Euro (EUR)
Ungarische Forint	(HUF)	311,099900 = 1 Euro (EUR)
Mexikanische Peso Nuevo	(MXN)	21,439000 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,360250 = 1 Euro (EUR)
Polnische Zloty	(PLN)	4,315000 = 1 Euro (EUR)
Rumänischer Leu (neu)	(RON)	4,602300 = 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	(TRY)	4,196150 = 1 Euro (EUR)
US-Amerikanische Dollar	(USD)	1,178550 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
-------	---

b) OTC

Over-the-Counter

Jahresbericht MEAG FairReturn

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Banco Santander S.A.	ES0113902292	STK	8.327	8.327
Banco Santander S.A.	ES0113902300	STK	103.284	103.284
Danone S.A.	FR0000120644	STK	14.000	49.000
ENI S.p.A.	IT0003132476	STK	40.000	195.448
HUGO BOSS AG Namens-Aktien	DE000A1PHFF7	STK	2.000	12.000
innogy SE	DE000A2AADD2	STK	25.263	25.263
Novo-Nordisk A/S Namens-Aktien	DK0060534915	STK	25.000	25.000
Österreichische Post AG	AT0000APOST4	STK	3.000	23.000
Refresco Group N.V.	NL0011214010	STK	0	36.450
Rocket Internet SE	DE000A12UKK6	STK	25.000	25.000
Uniper SE Namens-Aktien	DE000UNSE018	STK	0	12.271
Verzinsliche Wertpapiere				
0,000% Harvest CLO V FRN von 2007/24 CL.A-D	XS0293379342	EUR	0	7.300
0,000% Harvest CLO V FRN von 2007/24 CL.A-R	XS1183221263	EUR	0	5.400
0,000% Neptuno CLO II FRN von 2007/23 CL.A	XS0297938242	EUR	0	11.500
0,000% Wood Street CLO III. FRN von 2006/22 CL.A1	XS0256418178	EUR	0	12.000
0,125% ASB Finance Cov. MTN von 2016/23	XS1502534461	EUR	8.100	8.100
0,300% Union Nationale Interpr. Emplois Ind. Commer MTN von 2015/21	FR0013044294	EUR	0	4.000
0,308% Bacchus 07-1 FRN von 2007/23 CL.C	XS0294990394	EUR	1.700	1.700
0,375% RCI Banque MTN von 2016/19	FR0013181989	EUR	0	1.300
0,750% Ald MTN von 2015/18	XS1174814415	EUR	0	2.800
0,750% BHP Billiton Finance MTN von 2015/22	XS1225004461	EUR	0	3.000
0,875% CK Hutchison Finance (16) Notes von 2016/24	XS1497312295	EUR	2.300	2.300
1,375% Banco Santander Notes von 2017/22	XS1557268221	EUR	2.600	2.600
1,375% FCA Bank (Irish Branch) MTN von 2015/20	XS1220057472	EUR	2.300	3.000
1,500% Daimler MTN von 2013/18	DE000A1X3GC3	EUR	0	3.000
1,625% Danske Bank MTN Cov. Bonds von 2013/20	XS0896159257	EUR	0	3.000
1,875% UniCredit Cov. MTN von 2013/19	IT0004932619	EUR	0	4.000
2,000% Ald MTN von 2013/17	XS0997374847	EUR	0	2.000
2,000% Rio Tinto Finance MTN von 2012/20	XS0863129135	EUR	0	3.000
2,086% GAMMA Soc. de Tit. de Credits No.6 FRN von 2013/33 CL.A	PTGAM30M0008	EUR	0	1.700
2,250% BNP Paribas MTN von 2016/27	XS1470601656	EUR	0	1.900
2,250% Invesco Mezzano FRN von 2007/24 CL.C	XS0324500247	EUR	0	2.000
2,500% Santander Issuances MTN von 2015/25	XS1201001572	EUR	0	1.300
2,625% Société Générale MTN von 2015/25	XS1195574881	EUR	0	1.600

Jahresbericht MEAG FairReturn

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
2,750% Peru, Republik Bonds von 2015/26	XS1315181708	EUR	0	3.150
2,875% FCA Bank (Irish Branch) MTN von 2014/18	XS1021817355	EUR	0	2.000
2,875% Landesbank Baden-Württemberg SMI Inh.-Schv. von 2016/26 Nachr.	DE000LB1B2E5	EUR	0	2.900
3,250% Stedin Holding FRN von 2014/und.	XS1141810991	EUR	0	2.000
3,500% Italien, Republik B.T.P. von 2013/18	IT0004957574	EUR	0	5.000
3,500% Votorantim Cimentos Notes von 2015/22	XS1232126810	EUR	0	2.500
3,600% Arianna Notes von 2013/30 Cl.A	IT0004984149	EUR	0	5.000
3,625% Royal Bank of Scotland Group MTN FRN von 2014/24	XS1049037200	EUR	0	2.600
3,625% Standard Chartered MTN von 2012/22	XS0858585051	EUR	5.000	5.000
4,000% International Bank for Reconstr. and Dev. MTN von 2013/18	XS0961509543	MXN	0	50.000
4,125% Banco Nac. de Desenvol. Economico Notes von 2010/17	XS0540449096	EUR	2.900	2.900
4,125% Fondo de Tit. del Deficit del Sistema Electr. MT-Bonds von 2013/17	ES0378641130	EUR	0	2.500
4,450% Veolia Environnement FRN von 2013/und.	FR0011391820	EUR	0	2.000
4,500% Deutsche Bank MTN von 2016/26 Nachr.	DE000DL40SR8	EUR	0	3.000
4,500% European Bank for Reconstr. and Dev. MTN von 2013/18	XS0963725311	MXN	0	50.000
4,750% Allianz FRN von 2013/und.	DE000A1YQQ29	EUR	2.000	5.000
4,750% European Investment Bank MTN von 2016/21	XS1342860167	MXN	0	60.000
4,875% AIB Mortgage Bank MTN von 2007/17	XS0308936037	EUR	0	5.000
4,875% AT & T Notes von 2012/44	XS0785710046	GBP	0	2.600
5,118% Solvay Finance FRN von 2015/und.	XS1323897485	EUR	0	900
5,625% Telekom Austria Bonds FRN von 2013/und.	XS0877720986	EUR	0	3.000
5,750% Braskem Finance Notes von 2011/21	USG1315RAD38	USD	0	3.000
5,750% PKP Polskie Koleje Panstwowe Bonds von 2011/16	XS0693163874	EUR	0	1.000
5,849% ELM MTN FRN von 2007/und.	XS0295383524	EUR	0	2.000
6,500% BG Energy Capital FRN von 2012/72	XS0798324306	USD	0	3.000
7,000% Medi-Partenaires Holding Notes von 2013/20	XS0924046682	EUR	0	2.500
7,250% Grupo Elektra Notes von 2011/18	XS0655700762	USD	0	2.500
8,500% Kreditanstalt für Wiederaufbau MTN von 2013/17	XS0972246093	TRY	0	26.900
10,000% International Finance MTN von 2013/17	XS1000657970	BRL	0	50.000
10,375% Lloyds Bank FRN von 2012/24	XS0744444588	EUR	0	3.100

Jahresbericht MEAG FairReturn

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Andere Wertpapiere				
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. Anrechte	ES06132119D1	STK	405.483	405.483
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. Anrechte	ES06132119E9	STK	515.483	515.483
Banco Santander S.A. Anrechte	ES0613900904	STK	724.515	724.515
Banco Santander S.A. Anrechte	ES06139009P1	STK	1.032.842	1.032.842
Deutsche Bank AG Anrechte	DE000A2E4184	STK	78.292	78.292
Telefónica S.A. Anrechte	ES06784309B3	STK	252.917	252.917

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,151% GAMMA Soc. de Tit. de Creditos No.4 FRN von 2014/43 Cl.B	PTGAMNOM0019	EUR	1.000	1.000
--	--------------	-----	-------	-------

Jahresbericht MEAG FairReturn

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte (Basiswert(e): Dow Jones EuroStoxx 50)	EUR	346.087
Zinsterminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte (Basiswert(e): Euro-Bund Future, 6% Long Term Euro OAT Future)	EUR	1.013.673
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Kaufoptionen (Call) (Basiswert(e): Dow Jones EuroStoxx 50)	EUR	435.700
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put) (Basiswert(e): Dow Jones EuroStoxx 50, S&P 500)	EUR	37.286
Optionsrechte auf Zinsderivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put) (Basiswert(e): 6% Euro Bund Future)	EUR	407.300
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin		
GBP/EUR	EUR	6.514
MXN/EUR	EUR	58.260
TRY/EUR	EUR	7.692
USD/EUR	EUR	244.660
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin		
SEK/EUR	EUR	31.309
Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):		
unbefristet (Basiswert(e): 0,250% REP. FSE 16-26, 0,500% BUNDANL.V.15/25, 1,875% COCA COLA HBC F.16/24, 6,750% BCO BRADESCO 09/19, 7,000% BAHRAIN 15/26, TOTAL)	EUR	76.148

Jahresbericht MEAG FairReturn

Ertrags- und Aufwandsrechnung (ggf. inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017

I. Erträge		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
1. Dividenden inländischer Aussteller ****	EUR	1.290.573,92	131.144,12	1.421.718,04
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.656.021,42	270.063,20	2.926.084,62
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.063.012,31	108.168,22	1.171.180,53
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) ***	EUR	16.262.008,86	1.654.090,06	17.916.098,92
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-154.113,98	-15.680,04	-169.794,02
6. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften *	EUR	1.173.736,83	119.367,60	1.293.104,43
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	169.137,39	17.203,87	186.341,26
8. Sonstige Erträge	EUR	65.003,87	6.608,89	71.612,76
<i>davon Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	EUR	<i>65.003,87</i>	<i>6.608,89</i>	<i>71.612,76</i>
Summe der Erträge	EUR	22.525.380,62	2.290.965,92	24.816.346,54
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-9.732,74	-989,15	-10.721,89
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-7.701.184,54	-523.457,42	-8.224.641,96
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-67.686,62	-6.884,89	-74.571,51
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-62.715,36	-11.188,95	-73.904,31
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-399.334,15	-40.627,60	-439.961,75
<i>davon Beratergebühren</i>	EUR	<i>-198.845,72</i>	<i>-20.232,47</i>	<i>-219.078,19</i>
<i>davon Depotgebühren</i>	EUR	<i>-185.596,46</i>	<i>-18.880,32</i>	<i>-204.476,78</i>
<i>davon Kontoführungsgebühren</i>	EUR	<i>-2.829,65</i>	<i>-295,35</i>	<i>-3.125,00</i>
<i>davon Performancemessung</i>	EUR	<i>-2.370,57</i>	<i>-247,43</i>	<i>-2.618,00</i>
<i>davon Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	EUR	<i>-8.219,15</i>	<i>-857,87</i>	<i>-9.077,02</i>
Summe der Aufwendungen	EUR	-8.240.653,41	-583.148,01	-8.823.801,42
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	14.284.727,21	1.707.817,91	15.992.545,12
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	32.657.314,43	3.323.011,58	35.980.326,01
2. Realisierte Verluste	EUR	-28.628.156,87	-2.912.279,01	-31.540.435,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	4.029.157,56	410.732,57	4.439.890,13
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	18.313.884,77	2.118.550,48	20.432.435,25
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne**	EUR	13.910.806,06	1.407.342,84	15.318.148,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste**	EUR	-173.266,94	-17.529,25	-190.796,19
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	13.737.539,12	1.389.813,59	15.127.352,71
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	32.051.423,89	3.508.364,07	35.559.787,96

* Bei den Erträgen aus Wertpapier-Leihe handelt es sich im Wesentlichen um Wertpapierleiheersatzleistungen.

** Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

*** Enthält Veräußerungsergebnisse aus sonstigen Kapitalforderungen gemäß § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG, soweit diese nicht unter § 1 Abs. 3 Satz 3 Nr. 1 Buchstabe a bis f InvStG fallen, in Höhe von EUR 61.436,28 bei der Anteilklasse A; in Höhe von EUR 6.251,91 bei der Anteilklasse I (gesamt in Höhe von EUR 67.688,19).

**** Auf inländische Dividenden wurde aufgrund der rückwirkenden Einführung des § 36a EStG Kapitalertragssteuer in Höhe von EUR 65.931,07 in der Anteilklasse A und EUR 6.709,07 in der Anteilklasse I (gesamt in Höhe von EUR 72.640,14) als Rückstellung gebucht. Die betroffenen steuerschädlichen Dividenden werden netto ausgewiesen. Deutsche Aktienbestände die länger als ein Jahr vor dem Dividendentermin gehalten wurden, gelten als steuerunschädlich. Eine Abführung der Kapitalertragssteuer an das Finanzamt erfolgt bis spätestens 30.06.2018. Im Falle einer zu hohen Rückstellung der Kapitalertragssteuer wird diese teilweise oder ganz aufgelöst.

Jahresbericht MEAG FairReturn

Entwicklung des Sondervermögens 2016/2017

		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	597.271.411,75	82.825.615,72	680.097.027,47
1. Ausschüttung für das Vorjahr / Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-15.378.506,66	-1.802.701,50	-17.181.208,16
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	256.027.976,78	3.961.907,14	259.989.883,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	321.207.297,01	13.052.010,43	334.259.307,44
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-65.179.320,23	-9.090.103,29	-74.269.423,52
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	-1.048.176,57	-71.670,17	-1.119.846,7
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	32.051.423,89	3.508.364,07	35.559.787,96
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	13.910.806,06	1.407.342,84	15.318.148,90
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-173.266,94	-17.529,25	-190.796,19
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	868.924.129,19	88.421.514,26	957.345.643,45

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		Anteilklasse A	je Anteil	Anteilklasse I	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	127.929.098,10	8,69	13.027.681,52	8,48
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	18.313.884,77	1,24	2.118.550,48	1,38
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	28.628.156,87	1,95	2.912.279,01	1,90
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-29.819.301,61	-2,03	-2.937.097,78	-1,91
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-130.338.619,38	-8,86	-13.263.227,14	-8,64
III. Gesamtausschüttung	EUR	14.713.218,75	1,00	1.858.186,11	1,21
1. Endausschüttung	EUR	14.713.218,75	1,00	1.858.186,11	1,21

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2013/2014 Anteilwert A	EUR	402.471.725,36	EUR 59,71
2013/2014 Anteilwert I	EUR	62.519.368,19	EUR 58,62
2014/2015 Anteilwert A	EUR	540.208.248,75	EUR 58,08
2014/2015 Anteilwert I	EUR	84.126.485,06	EUR 56,66
2015/2016 Anteilwert A	EUR	597.271.411,75	EUR 57,97
2015/2016 Anteilwert I	EUR	82.825.615,72	EUR 56,56
2016/2017 Anteilwert A	EUR	868.924.129,19	EUR 59,06
2016/2017 Anteilwert I	EUR	88.421.514,26	EUR 57,58

Jahresbericht MEAG FairReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	314.409.321,06
---	-----	----------------

die Vertragspartner der Derivategeschäfte:

BNPCDG	Paris - BNP Paribas S.A.
CBKFRA	Frankfurt - Commerzbank AG
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
GOLDMANLHR	London - Goldman Sachs International Ltd.
HVMUC	München - UniCredit Bank AG

	Nominal in Stk. bzw. Wbg. in 1.000	Wertpapier- Kurswert befristet
Gesamtbetrag der i. Z. m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten		EUR 2.600.000,00
davon:		
Bankguthaben		EUR 2.600.000,00
Schuldverschreibungen		EUR 0,00
Aktien		EUR 0,00

Im Berichtszeitraum wiesen die zugunsten des Investmentvermögens gestellten Sicherheiten keine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Absatz 7 Satz 4 (Derivateverordnung - DerivateV) auf.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,56
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,33

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,61%
größter potenzieller Risikobetrag	2,88%
kleinster potenzieller Risikobetrag	0,98%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte:

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 131,53%.

Bei der Berechnung der Hebelwirkung wird die Summe der absoluten Nominalbeträge der im Bestand befindlichen Derivate zuzüglich des Fondsvolumens ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel bei 100% (ohne Derivateaktivität), kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde:

Die Messung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko erfolgt mittels Berechnung des Value-at-Risk (VaR). Hierzu wird die historische Methode verwendet.

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden:

Zur Berechnung des VaR wird eine Haltedauer von 10 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99% und ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

Jahresbericht MEAG FairReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Für das Sondervermögen kommt in Bezug auf die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens die Methode der Cash-Substitution zur Anwendung.

Vor diesem Hintergrund wurde für das Sondervermögen das Vergleichsvermögen als das auf den Portfoliowert skalierte „Portfolio ex Derivate“ definiert. Zu diesem Zweck erfolgt ein fiktiver Verkauf der Derivate und der derivativen Komponenten von strukturierten Produkten zu aktuellen Marktpreisen. In Höhe des fiktiven Verkaufserlöses wird im Vergleichsvermögen eine Vermögensposition in liquiden Mitteln der Derivat-Währung angesetzt.

Für die Berechnung des Marktrisikopotenzials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenzen für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis einer historischen Simulation und den Parametern 99% Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

das durch Wertpapierdarlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure	EUR	111.902.381,86
---	------------	-----------------------

die Vertragspartner der Wertpapierdarlehen und Pensionsgeschäfte:

Deutsche Bank AG
Societe Generale S.A.

		Nominal in Stk. bzw. Whg. in 1.000		Wertpapier- Kurswert befristet
Gesamtbetrag der bei Wertpapierdarlehen von Dritten gewährten Sicherheiten			EUR	117.965.764,68
davon:				
Bankguthaben	STK	0	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	STK	103.200	EUR	107.998.104,44
Aktien	STK	1.035	EUR	9.967.660,24

Erträge aus Wertpapierdarlehen und Pensionsgeschäften einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren

MEAG FairReturn A	EUR	1.173.736,83
MEAG FairReturn I	EUR	119.367,60

Sonstige Angaben

Anteilwert A	EUR	59,06
Anteilwert I	EUR	57,58
Umlaufende Anteile A	STK	14.713.219
Umlaufende Anteile I	STK	1.535.691

Jahresbericht MEAG FairReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zum Verfahren der Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den „Anteilwert“. Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentzertifikate des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentzertifikate werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern (Telekurs, Reuters, Bloomberg) oder von der Verwahrstelle bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben werden mit dem Nominalbetrag, Festgelder sowie die übrigen Forderungen mit dem Verkehrswert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

MEAG FairReturn A	0,957450 %
MEAG FairReturn I	0,665763 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. „Zielfonds“), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen	EUR	
MEAG FairReturn A	EUR	-332.857,68
davon:		
<i>Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	<i>EUR</i>	<i>65.003,87</i>
<i>Beratergebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-198.845,72</i>
<i>Depotgebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-185.596,46</i>
<i>Kontoführungsgebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-2.829,65</i>
<i>Performancemessung</i>	<i>EUR</i>	<i>-2.370,57</i>
<i>Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	<i>EUR</i>	<i>-8.219,15</i>
MEAG FairReturn I	EUR	-33.904,55
davon:		
<i>Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	<i>EUR</i>	<i>6.608,89</i>
<i>Beratergebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-20.232,47</i>
<i>Depotgebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-18.880,32</i>
<i>Kontoführungsgebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-295,35</i>
<i>Performancemessung</i>	<i>EUR</i>	<i>-247,43</i>
<i>Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	<i>EUR</i>	<i>-857,87</i>

Im Berichtszeitraum wurden dem Sondervermögen keine erfolgsabhängige Vergütung und keine Pauschalvergütung belastet.

Transaktionskosten in EUR***	186.473,05
------------------------------	------------

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

*** Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht MEAG FairReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.971.987,36
<i>davon feste Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>8.267.957,08</i>
<i>davon variable Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>3.626.702,89</i>

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	keine
Zahl der Mitarbeiter der KVG	99 Personen (im Jahresdurchschnitt)
Höhe des gezahlten Carried Interest	keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.558.913,07
<i>davon Geschäftsleiter</i>	<i>EUR</i>	<i>1.558.913,07</i>
<i>davon andere Führungskräfte</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon andere Risktaker</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde im Jahr 2016 nicht verändert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Verwendete Vermögensgegenstände	Wertpapierleihe in EUR	Pensionsgeschäfte in EUR	Total Return Swap in EUR
Beträge enthalten keine Stückzinsen			
absolut	111.902.381,86	0,00	0,00
% des Fondsvermögens	0,12	0,00	0,00
Top 10 Gegenparteien			
Kontrahent	Deutsche Bank AG	0,00	0,00
Sitzstaat	DE	0,00	0,00
Brutto-Volumen	82.154.434,38	0,00	0,00
Kontrahent	Societe Generale S.A.	0,00	0,00
Sitzstaat	FR	0,00	0,00
Brutto-Volumen	29.747.647,48	0,00	0,00
Arten von Abwicklung und Clearing			
	bilateral	bilateral	bilateral
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten			
unter 1 Tag	0,00	0,00	0,00
1 Tag bis 1Woche	0,00	0,00	0,00
1 Woche bis 1 Monat	0,00	0,00	0,00
1 Monat bis 3 Monate	0,00	0,00	0,00
3 Monate bis 1 Jahr	0,00	0,00	0,00
über 1 Jahr	0,00	0,00	0,00
Unbefristet	111.902.381,86	0,00	0,00

Jahresbericht MEAG FairReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapierleihe in EUR	Pensionsgeschäfte in EUR	Total Return Swap in EUR
Arten und Qualitäten erhaltener Sicherheiten			
	Rente - AAA	n.v.	n.v.
	Rente - A1	n.v.	n.v.
Rendite aus Wiederanlage erhaltener Sicherheiten			
	n.v.	n.v.	n.v.
Währungen der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR	n.v.	n.v.
Verwendete Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten			
	unter 1 Tag	0,00	0,00
	1 Tag bis 1Woche	0,00	0,00
	1 Woche bis 1 Monat	0,00	0,00
	1 Monat bis 3 Monate	0,00	0,00
	3 Monate bis 1 Jahr	0,00	0,00
	über 1 Jahr	117.965.764,78	0,00
	Unbefristet	0,00	0,00
Ertrags- und Kostenanteil			
	Ertragsanteil des Fonds (absolut)	182.415,44	0,00
	in % der Bruttobeträge	0,02	0,00
	Kostenanteil des Fonds (absolut)	-11.961,55	0,00
	in % der Bruttobeträge	0,00	0,00
	Ertragsanteil der KVG (absolut)	0,00	0,00
	in % der Bruttobeträge	0,00	0,00
	Kostenanteil der KVG (absolut)	0,00	0,00
	in % der Bruttobeträge	0,00	0,00
	Ertragsanteil Dritter (absolut)	0,00	0,00
	in % der Bruttobeträge	0,00	0,00
	Kostenanteil Dritter (absolut)	0,00	0,00
	in % der Bruttobeträge	0,00	0,00
Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
	in Prozent	12,10%	Brutto-Volumen in EUR
Beträge enthalten keine Stückzinsen			
Top 10 Sicherheitenaussteller			
	European Investment Bank	EO	29.477.470,90
	Europäische Union	EO	25.125.019,17
	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.	ES	21.711.828,62
	Nationwide Building Society	GB	16.093.300,92
	International Bank for Reconstruction and Development	EO	15.620.484,93
	Telefónica S.A.	ES	9.142.267,90
	Infineon Technologies AG	DE	825.392,34

Jahresbericht MEAG FairReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

in Prozent	
Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten	0,00
Die Wiederanlage der empfangenen Sicherheiten wird derzeit nicht praktiziert	
Name	
absoluter Betrag in EUR	
Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFin Geschäften und TRS	
Verwahrt begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und TRS in % aller begebener Sicherheiten	BNP Paribas Securities Services S.C.A. 117.965.764,78
	gesonderte Konten / Depots 0,00%
	Sammelkonten / Depots 0,00%
	andere Konten / Depots 0,00%
	Verwahrt bestimmter Empfänger 0,00%

München, den 30.09.2017

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Dr. H.-J. Barkmann

G. Giehr

H. Kerzel

H. Lechner

A. Schaks

P. Waldstein Wartenberg

Vermerk des Abschlussprüfers

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München

Die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MEAG FairReturn für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 18. Dezember 2017

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Kuppler)
Wirtschaftsprüfer

(Griesbeck)
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG FairReturn A

WKN:	AORFJ2	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000AORFJ25	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a) Betrag der Ausschüttung⁴	0,9885044	0,9885044	0,9885044
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	1,0000000	1,0000000	1,0000000
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,9885044	0,9885044	0,9885044
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,2225187	0,0000000
bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0076156	0,0076156
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,6820756	0,6820756
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0261563	0,0261563	0,0261563
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,9146792	0,9146792	0,9146792
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0738252	0,0738252	0,0738252
cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,1601868	0,1601868
e) (weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG FairReturn A

WKN:	AORFJ2	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000AORFJ25	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0023268	0,0023268	0,0023268
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	-	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	-	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	-	-	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	-0,0114956	-0,0114956	-0,0114956

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilinhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG FairReturn I

WKN:	AORFJW	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000AORFJW6	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a) Betrag der Ausschüttung⁴	1,1987973	1,1987973	1,1987973
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	1,2100000	1,2100000	1,2100000
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,1987973	1,1987973	1,1987973
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,2287154	0,0000000
bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0833340	0,0833340
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,8085932	0,8085932
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0292662	0,0292662	0,0292662
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	1,1228171	1,1228171	1,1228171
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0759802	0,0759802	0,0759802
cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,2402433	0,2402433
e) (weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG FairReturn I

WKN:	AORFJW	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000AORFJW6	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0022683	0,0022683	0,0022683
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	–0,0112027	–0,0112027	–0,0112027

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilinhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für die Anteilklassen A und I des Investmentfonds MEAG FairReturn die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung des Investmentfonds als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von den Aufzeichnungen und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft für den Investmentfonds die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentfonds wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b) InvStG wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b) InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus

sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft, die nicht zu beanstanden ist, wenn die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstaten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2017

PricewaterhouseCoopers

Aktiengesellschaft

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Markus Hammer
Steuerberater

Martina Westenberger
Rechtsanwältin

Jahresbericht MEAG RealReturn

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG RealReturn investiert überwiegend in Anleihen europäischer Aussteller, deren Zins- und Rückzahlungen entsprechend dem Inflationswert schwanken. Dabei werden Anleihen öffentlicher Aussteller (u. a. Staats- und Kommunalanleihen) bevorzugt. Des Weiteren können auch Chancen an den Rohstoffmärkten mittels Derivaten genutzt werden. Ziel ist ein attraktiver Wertzuwachs durch Anlage in die europäischen Rentenmärkte mit Fokus auf Inflationsschutz.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Im Herbst 2016 befanden sich die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen noch im negativen Bereich. Im weiteren Verlauf erfolgte aus vielfältigen Gründen ein Renditeanstieg dieser Papiere. Zum einen entfachten die Ankündigungen des neuen US-Präsidenten Trump für ein umfangreiches fiskalpolitisches Paket die Sorge vor einer höheren Staatsverschuldung in den USA. Zum anderen war die Diskussion über eine mögliche vorzeitige Rückführung des Anleihekaufprogrammes der Europäischen Notenbank („Tapering“) Auslöser für diesen Renditeanstieg. Auch die insgesamt drei getätigten Zinsanhebungen durch die US-amerikanische Zentralbank im Dezember 2016, März und Juni 2017 sowie die guten Konjunkturdaten für die Eurozone trugen dazu bei, dass die Kurse zehnjähriger deutscher Staatsanleihen nachgaben. Für sporadische Unruhe sorgten die französischen Präsidentschaftswahlen. Die Anspannung stieg insbesondere vor dem ersten Wahlgang im April 2017 an, denn ein Sieg der populistischen Kandidatin Marine Le Pen war nicht ausgeschlossen. Aufgrund dessen erhöhten sich die Risikoprämien französischer und südeuropäischer Staatspapiere zehnjähriger Restlaufzeit gegenüber deutschen Staatspapieren gleicher Laufzeit. Nach der Stichwahl war an den Märkten durch den Erdrutschsieg des gemäßigten Kandidaten Emmanuel Macron ein deutliches Aufatmen erkennbar, sodass sich die Renditeaufschläge gegenüber deutschen Staatsanleihen verringerten. Hiervon ging ein deutliches Signal für Europa aus, gerade mit Blick auf den Ausstieg Großbritanniens aus der Europäischen Union. Daneben bestimmte der sich zuspitzende Nordkorea-Konflikt die Marktagenda und beunruhigte temporär die Gemüter. Im Geschäftsjahr verbuchten die deutschen zehnjährigen Bundeilanleihen eine Aufwärtsbewegung um insgesamt 65 Basispunkte auf 0,46 Prozent.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde das Portfolio angesichts der insgesamt gesunkenen Risikoscheu und der weiterhin noch recht niedrigen Inflationsrate in der Eurozone stärker diversifiziert. In diesem Marktumfeld wurde emittentenbezogen der Anteil an inflationsindexierten Anleihen kräftig von 72,99 auf 70,97 Prozent reduziert und demgegenüber der Bestand an konventionellen verzinslichen Wertpapieren mit einem attraktiven Chance-Risiko-Profil von etwa 26 auf gut 28 Prozent aufgestockt. Innerhalb der inflationsindexierten Anleihen veräußerte das Fondsmanagement vor dem Hintergrund der mittlerweile im Verhältnis unattraktiven Renditen Papiere französischer und deutscher Provenienz. Auf der anderen Seite wurden innerhalb der konventionellen Anleihen vor allem italienische Staatspapiere aufgestockt. Daneben erwarb das Fondsmanagement kurzlaufende, verzinsliche Staatspapiere tunesischer, kasachischer und serbischer Herkunft und gewichtete zudem brasilianische Staatsanleihen höher. Darüber hinaus wurde

ein neues Engagement in eine österreichische staatsnahe Anleihe getätigt. Ferner erfolgte mittels Derivaten ein strategisches Engagement in Euro, da das Fondsmanagement eine stärkere Aufwertung der europäischen Gemeinschaftswährung gegenüber dem Britischen Pfund und Schweizer Franken erwartete. Die sonstigen Währungsrisiken wurden im Berichtszeitraum abgesichert.

Der MEAG RealReturn erzielte im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 eine Wertentwicklung von 1,14 Prozent (BVI-Methode). Positive Beiträge zur Wertentwicklung des Fonds ergaben sich aus der aktiven Steuerung der Zinssensitivität und der strategischen Anlagen in kurzlaufende Papiere. Negativ wirkten sich demgegenüber die Währungspositionen aus.

Am 14. Dezember 2017 erfolgt die Gesamtausschüttung an die Anleger für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016/2017. Je Anteil werden 0,06 Euro ausgeschüttet.

Die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen sollten bei weiter anhaltendem Wachstum und höheren Inflationsraten ansteigen. Dabei war der private Konsum sowohl in der Bundesrepublik als auch in der Eurozone eine wichtige Stütze für die Konjunktur. Weitere Diskussionen um ein Ende des Anleihekaufprogrammes könnten zudem einen weiteren Renditeanstieg verursachen. Eine mögliche Rückführung der expansiven Geldpolitik dürfte außerdem eine Ausdehnung der Renditeaufschläge von Staatspapieren der europäischen Peripherie bewirken. Geopolitische sowie inländische Risiken könnten hingegen zu einer stärkeren Nachfrage nach den vermeintlich sicheren deutschen Staatsanleihen mit zehnjähriger Laufzeit führen. Nach dem schlechtesten Bundestagswahlergebnis seit der Weimarer Republik verzichtet die SPD auf Regierungsverantwortung und geht in die Opposition, sodass mit einer möglichen „Jamaika-Koalition“ unruhige politische Zeiten anbrechen könnten. In Europa könnten Proteste gegen die französischen Arbeitsmarktreformen und in Spanien das angestrebte Unabhängigkeitsreferendum Kataloniens einen stürmischen Herbst nach sich ziehen. Für turbulente Zeiten dürfte ferner auch eine Eskalation des Nordkorea-Konfliktes sorgen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden. Das Fondsvermögen war im Berichtszeitraum breit gestreut investiert, zudem stand bei der Auswahl der Einzeltitel immer die gute Qualität der Wertpapiere im Vordergrund. Zum Stichtag Ende September 2017 hatten die Anleihen ein durchschnittliches Rating von A2 (internes MEAG Rating). Mit einem Portfolioanteil von ca. 82 Prozent bildeten Papiere guter bis sehr guter Bonität den Anlageschwerpunkt. Die Adressenausfallrisiken konnten demnach als moderat angesehen werden.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen weist infolge der Investition in Rentenpapiere Zinsänderungsrisiken auf, die sich in Form von Kursänderungen in den einzelnen Anlagen niederschlagen. Jedoch reduziert sich die Sensitivität inflationsindexierter Anleihen (überwiegender Portfolioanteil) auf den Realzins, welcher neben der Inflationserwartung eine Teil-Komponente des Nominalzinses darstellt und somit i. d.

Jahresbericht MEAG RealReturn

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

R. geringeren Schwankungen unterliegt. Die Zinssensitivität des Portfolios betrug Ende September 2017 1,70 (Modified Duration mit Derivaten), d. h., das Zinsänderungsrisiko des Fonds wird als niedrig eingeschätzt, da die Zinsänderungsrisiken über Derivate teilweise abgesichert werden.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken v. a. in Form von Zinsrisiken inne. Zusätzlich kamen Risiken aus der Rohstoff-Beimischung hinzu. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug in den vergangenen zwölf Monaten 2,42 Prozent und war somit als niedrig einzustufen.

Währungsrisiken

Das Sondervermögen war auch in auf US-Dollar lautende Wertpapiere investiert. Darüber hinaus wurden auch Chancen an Währungsmärkten in Form von Derivaten im Berichtszeitraum gesucht. Das Währungsrisiko war im Geschäftsjahr vor dem Hintergrund der defensiven Ausrichtung des Portfolios moderat.

Liquiditätsrisiken

Um ein aktives Rentenportfoliomanagement durchführen zu können, wurde im besonderen Maße Wert auf die Liquidität der einzelnen Positionen gelegt. Alle Papiere waren handelbar, es ergab sich ein sehr geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hatte im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision überprüft.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf 408.140,78 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Derivaten (1.652.760,35 Euro), aus verzinslichen Wertpapieren (88.205,31 Euro) sowie aus Devisengeschäften (19.791,04 Euro); realisierte Verluste aus Derivaten (-1.037.614,99 Euro), aus verzinslichen Wertpapieren (-297.849,45 Euro) sowie aus Devisengeschäften (-17.151,48 Euro).

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraumes gab es keine wesentlichen Ereignisse.

Das Wichtigste in Kürze

ISIN	DE000A0HMMW7
Auflegungsdatum	15.07.2011
Fondsvermögen	13.931.882,17 €
Umlaufende Anteile	272.393
Anteilwert	51,15 €
Gesamtausschüttung pro Anteil am 14.12.2017	0,06 €
Gesamtkostenquote ¹	0,99 %

Alle Daten per 30.09.2017

¹ Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten des Fonds ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum Fondsvermögen; auch sog. „laufende Kosten“.

Portfoliostruktur²

Stand 30.09.2017

Kasse/ sonstiges Vermögen	1,29 %
Anleihen	98,71 %

² Derivate werden nicht berücksichtigt. Quelle: MEAG.

Jahresbericht MEAG RealReturn

Vermögensübersicht gemäß § 9 Abs. 1 KARBV zum 30.09.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	13.989.123,21	100,41
1. Anleihen	13.752.303,60	98,71
Anleihen öffentlicher Emittenten	12.721.851,60	91,31
Unternehmensanleihen	1.030.452,00	7,40
2. Derivate	62.923,93	0,45
3. Bankguthaben	101.657,73	0,73
4. Sonstige Vermögensgegenstände	72.237,95	0,52
II. Verbindlichkeiten	-57.241,04	-0,41
III. Fondsvermögen	13.931.882,17	100,00

Jahresbericht MEAG RealReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	13.752.303,60	98,71
Verzinsliche Wertpapiere										
0,019% Bundesimmobilien-gesellschaft FRN von 2017/19	XS1681694003		EUR	400	400	0	%	100,435	401.740,00	2,88
0,100% Bundesrepublik Deutschland ILB von 2012/23	DE0001030542		EUR	1.800	1.100	0	%	107,959	2.035.654,68	14,61
0,125% United States of America ILB von 2015/20	US912828K338		USD	400	0	0	%	100,618	356.980,04	2,56
0,250% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2011/18	FR0011237643		EUR	2.000	2.000	500	%	102,290	2.152.468,01	15,46
0,250% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2012/24	FR0011427848		EUR	150	0	350	%	109,546	168.873,92	1,21
0,375% United States of America ILB von 2015/25	US912828XL95		USD	750	0	0	%	100,331	659.083,44	4,73
2,100% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2007/23	FR0010585901		EUR	500	350	0	%	119,890	664.838,01	4,77
2,550% Italien, Republik B.T.P. ILB von 2009/41	IT0004545890		EUR	1.800	1.800	0	%	115,835	2.291.868,93	16,46
2,700% Italien, Republik B.T.P. von 2016/47	IT0005162828		EUR	800	1.200	400	%	89,147	713.172,88	5,12
2,800% Italien, Republik B.T.P. von 2016/67	IT0005217390		EUR	1.000	1.000	0	%	84,290	842.900,00	6,05
2,875% Brasilien, Föderative Republik Bonds von 2014/21	XS1047674947		EUR	200	200	0	%	105,375	210.750,00	1,51
3,250% Petrobras Global Finance Notes von 2012/19	XS0835886598		EUR	200	200	0	%	104,325	208.650,00	1,50
3,255% KazAgro National Management Hold. MTN von 2014/19	XS1070363343		EUR	200	200	0	%	101,250	202.500,00	1,45
3,625% Banco Nac. de Desenvol. Economico Notes von 2014/19	XS1017435782		EUR	200	200	0	%	103,875	207.750,00	1,49
3,750% Banco do Brasil (Cayman) MTN von 2013/18	XS0955552178		EUR	400	400	0	%	102,800	411.200,00	2,95
4,250% Bulgarian Energy Holding Bonds von 2013/18	XS0989152573		EUR	200	200	0	%	103,660	207.320,00	1,49
4,500% Banque Centrale de Tunisie MTN von 2005/20	XS0222293382		EUR	200	200	0	%	104,625	209.250,00	1,50
5,625% Telekom Austria Bonds FRN von 2013/und.	XS0877720986		EUR	400	0	0	%	101,670	406.680,00	2,92
5,875% Serbien, Republik Bonds von 2013/18	XS0995679619		USD	200	200	0	%	103,600	175.809,26	1,26
6,875% Italien, Republik Debts von 1993/23	US465410AH18		USD	1.000	1.000	0	%	119,860	1.017.012,43	7,30
8,200% Crédit Agricole FRN von 2008/und.	FR0010603159		EUR	200	200	0	%	103,901	207.802,00	1,49
Summe Wertpapiervermögen**								EUR	13.752.303,60	98,71
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Zins-Derivate								EUR	22.830,00	0,16
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Zinsterminkontrakte										
4% Euro Buxl Future 12/17	DE0009652636	EUREX	EUR	-1.600					19.520,00	0,14
6% Euro BTP Italian Government Bond Future 12/17	DE000A0Z3V8	EUREX	EUR	-3.100					3.310,00	0,02

Jahresbericht MEAG RealReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Devisen-Derivate							EUR	40.093,93	0,29
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
CHF/USD 0,50 Mio.		OTC						3.282,18	0,02
GBP/EUR 0,40 Mio.		OTC						-4.851,69	-0,03
USD/EUR 3,09 Mio.		OTC						46.249,94	0,33
Geschlossene Positionen									
CHF/EUR 0,50 Mio.		OTC						86,97	0,00
GBP/EUR 0,55 Mio.		OTC						-4.673,47	-0,03
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	101.657,73	0,73
Bankguthaben							EUR	101.657,73	0,73
EUR-Guthaben bei:									
BNP Paribas Securities Services S.C.A.			EUR	85.846,88			% 100,000	85.846,88	0,62
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			GBP	9.061,03			% 100,000	10.337,15	0,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			JPY	2.575,00			% 100,000	19,38	0,00
			USD	6.428,19			% 100,000	5.454,32	0,04
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	72.237,95	0,52
Zinsansprüche			EUR	63.917,95				63.917,95	0,46
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	8.320,00				8.320,00	0,06
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-57.241,04	-0,41
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-15.033,05				-15.033,05	-0,11
Variation Margin				-22.830,00				-22.830,00	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten*			EUR	-19.377,99				-19.377,99	-0,14
Fondsvermögen							EUR	13.931.882,17	100,00***
Anteilwert							EUR	51,15	
Umlaufende Anteile							STK	272.393	

* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten und Verwahrstellenvergütung

** Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

*** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Jahresbericht MEAG RealReturn

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurs(e) (in Mengennotiz)		per 28.09.2017
Schweizer Franken	(CHF)	1,144850 = 1 Euro (EUR)
Britische Pfund Sterling	(GBP)	0,876550 = 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	132,840300 = 1 Euro (EUR)
US-Amerikanische Dollar	(USD)	1,178550 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
-------	---

b) OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,000% Italien, Republik B.O.T. fällig am 14.07.17	IT0005203523	EUR	0	140
0,100% Bundesrepublik Deutschland ILB von 2015/26	DE0001030567	EUR	2.050	2.750
0,100% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2012/21	FR0011347046	EUR	0	150
0,100% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2014/25	FR0012558310	EUR	350	700
0,125% Großbritannien, Verein. Königreich ILT St. von 2012/24	GB00B85SFQ54	GBP	700	700
0,500% Bundesrepublik Deutschland ILB von 2014/30	DE0001030559	EUR	0	400
0,500% Polen, Republik MTN von 2016/21	XS1536786939	EUR	200	200
0,750% Bundesrepublik Deutschland ILB von 2011/18	DE0001030534	EUR	1.200	1.700
0,750% United States of America ILB von 2012/42	US912810QV35	USD	350	350
1,000% Belgien, Königreich Obl. Lin. von 2015/31	BE0000335449	EUR	0	100
1,000% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2015/25	DE0001102382	EUR	1.200	1.200
1,000% United States of America Notes von 2014/17	US912828G799	USD	440	440
1,100% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2009/22	FR0010899765	EUR	0	600
1,250% Großbritannien, Verein. Königreich Treas. Stock von 2017/27	GB00BDRHNP05	GBP	540	540
1,250% Tesco Treasury Services MTN von 2013/17	XS0992632702	EUR	0	125
1,300% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2010/19	FR0010850032	EUR	0	300
1,500% Großbritannien, Verein. Königreich Treas. Stock von 2016/47	GB00BDCHBW80	GBP	800	800

Jahresbericht MEAG RealReturn

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
1,700% Italien, Republik B.T.P. ILB von 2013/18	IT0004890882	EUR	2.100	2.100
1,750% Bundesrepublik Deutschland ILB von 2009/20	DE0001030526	EUR	1.950	1.950
1,875% Steinhoff Europe Notes von 2017/25	XS1650590349	EUR	300	300
2,100% Italien, Republik B.T.P. ILB von 2006/17	IT0004085210	EUR	950	950
2,100% Italien, Republik B.T.P. ILB von 2010/21	IT0004604671	EUR	200	200
2,250% Frankreich, Republik O.A.T. ILB von 2003/20	FR0010050559	EUR	600	600
2,350% Italien, Republik B.T.P. ILB von 2008/19	IT0004380546	EUR	480	480
2,500% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2014/46	DE0001102341	EUR	350	350
3,250% Bundesrepublik Deutschland Anl. von 2010/42	DE0001135432	EUR	500	500
3,750% Spanien, Königreich Bonds von 2013/18	ES00000124B7	EUR	250	250
4,000% Bharti Airtel International (Netherland) Notes von 2013/18	XS0997979249	EUR	125	125
4,000% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2015/15	XS1218289103	EUR	400	400
4,250% Hikma Pharmaceuticals Notes von 2015/20	XS1213834978	USD	200	200
5,200% VEON Holdings Bonds von 2013/19	XS0889401054	USD	200	200
5,375% Marokko, Königreich Notes von 2007/17	XS0307883891	EUR	200	200
5,500% Türkei, Republik Notes von 2005/17	XS0212694920	EUR	200	200
5,750% Ungarn, Staat Bonds von 2008/18	XS0369470397	EUR	200	200
5,875% MOL Magyar Olaj- és Gázipari Notes von 2010/17	XS0503453275	EUR	125	125
7,000% Gerdau Holdings Bonds von 2009/20	USU37405AA20	USD	200	200
11,000% Brasilien, Föderative Republik Notes von 1997/17	XS0077157575	EUR	0	220

Jahresbericht MEAG RealReturn

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
Terminkontrakte		
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte		
(Basiswert(e): 6% Euro BTP Italian Government Bond Future, 6% Euro Bobl Future, 6% Euro Bund Future, 4% Euro Buxl Future, 6% Euro Schatz Future, 6% OAT Long Term Bonds Future, 6% Long Gilt Future, 6% US Ultra Bonds Future, 6% US Treasury Notes Future)	EUR	99.993
Verkaufte Kontrakte		
(Basiswert(e): 6% Euro BTP Italian Government Bond Future, 6% Euro Bobl Future, 6% Euro Bund Future, 4% Euro Buxl Future, 6% OAT Long Term Bonds Future, 6% Long Gilt Future, 6% US Ultra Bonds Future, 6% US Treasury Notes Future)	EUR	94.633
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin		
GBP/EUR	EUR	1.130
JPY/USD	EUR	868
KRW/USD	EUR	653
USD/EUR	EUR	6.989
USD/KRW	EUR	634
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin		
AUD/USD	EUR	250
GBP/EUR	EUR	908
KRW/USD	EUR	1.259
MXN/USD	EUR	271
USD/AUD	EUR	526
USD/GBP	EUR	906

Jahresbericht MEAG RealReturn

Ertrags- und Aufwandsrechnung (ggf. inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren ***	EUR	-54.329,78
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) ***	EUR	207.743,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-594,52
Summe der Erträge	EUR	152.819,38

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-321,43
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-110.804,35
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.548,52
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-17.735,96
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.305,94
<i>davon Depotgebühren</i>	EUR	-2.951,53
<i>davon Kontoführungsgebühren</i>	EUR	-1.354,41
Summe der Aufwendungen	EUR	-137.716,20

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **15.103,18**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.760.756,70
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.352.615,92
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	408.140,78

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **423.243,96**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne**	EUR	-1.059.341,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste**	EUR	798.321,96

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-261.019,79**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **162.224,17**

** Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

*** Enthält Veräußerungsergebnisse aus sonstigen Kapitalforderungen gemäß § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG, soweit diese nicht unter § 1 Abs. 3 Satz 3 Nr. 1 Buchstabe a bis f InvStG fallen, in Höhe von EUR -95.361,99.

Jahresbericht MEAG RealReturn

Entwicklung des Sondervermögens

2016/2017

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	13.184.875,82
1. Ausschüttung für das Vorjahr / Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-234.726,91
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	826.433,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.569.599,83
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-743.166,44
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	-6.924,30
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	162.224,17
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-1.059.341,75
davon nicht realisierte Verluste	EUR	798.321,96
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	13.931.882,17

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	2.102.826,50	7,72
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	423.243,96	1,55
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	1.352.615,92	4,97
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-1.772.560,45	-6,51
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-2.089.782,33	-7,67
III. Gesamtausschüttung	EUR	16.343,60	0,06
1. Endausschüttung	EUR	16.343,60	0,06

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2013/2014	EUR	12.674.496,64	EUR	54,29
2014/2015	EUR	12.869.882,91	EUR	52,26
2015/2016	EUR	13.184.875,82	EUR	51,47
2016/2017	EUR	13.931.882,17	EUR	51,15

Jahresbericht MEAG RealReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	11.356.461,75
---	-----	---------------

die Vertragspartner der Derivategeschäfte:

BNPCDG	Paris - BNP Paribas S.A.
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
HVMUC	München - UniCredit Bank AG
SALOMONLHR	London - Citigroup Global Markets Ltd.

Im Berichtszeitraum wiesen die zugunsten des Investmentvermögens gestellten Sicherheiten keine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Absatz 7 Satz 4 (Derivateverordnung - DerivateV) auf.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,71
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,45

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,36%
größter potenzieller Risikobetrag	2,25%
kleinster potenzieller Risikobetrag	0,51%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte:

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 184,94%.

Bei der Berechnung der Hebelwirkung wird die Summe der absoluten Nominalbeträge der im Bestand befindlichen Derivate zuzüglich des Fondsvolumens ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel (ohne Derivateaktivität) bei 100%, kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Risikomodel, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde:

Die Messung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko erfolgt mittels Berechnung des Value-at-Risk (VaR). Hierzu wird die historische Methode verwendet.

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden:

Zur Berechnung des VaR wird eine Haltedauer von 10 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99% und ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

Für das Sondervermögen kommt in Bezug auf die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens die Methode der Cash-Substitution zur Anwendung.

Vor diesem Hintergrund wurde für das Sondervermögen das Vergleichsvermögen als das auf den Portfoliowert skalierte „Portfolio ex Derivate“ definiert. Zu diesem Zweck erfolgt ein fiktiver Verkauf der Derivate und der derivativen Komponenten von strukturierten Produkten zu aktuellen Marktpreisen. In Höhe des fiktiven Verkaufserlöses wird im Vergleichsvermögen eine Vermögensposition in liquiden Mitteln der Derivat-Währung angesetzt.

Für die Berechnung des Marktrisikopotenzials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenzen für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis einer historischen Simulation und den Parametern 99% Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Jahresbericht MEAG RealReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	51,15
Umlaufende Anteile	STK	272.393

Angaben zum Verfahren der Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den „Anteilwert“. Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentzertifikate des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentzertifikate werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern (Telekurs, Reuters, Bloomberg) oder von der Verwahrstelle bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben werden mit dem Nominalbetrag, Festgelder sowie die übrigen Forderungen mit dem Verkehrswert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

MEAG RealReturn **0,988226 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. „Zielfonds“), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinbarten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen	EUR	-4.305,94
davon:		
<i>Depotgebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-2.951,53</i>
<i>Kontoführungsgebühren</i>	<i>EUR</i>	<i>-1.354,41</i>

Im Berichtszeitraum wurden dem Sondervermögen keine erfolgsabhängige Vergütung und keine Pauschalvergütung belastet.

Transaktionskosten in EUR***

7.682,73

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

*** Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht MEAG RealReturn

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.971.987,36
<i>davon feste Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>8.267.957,08</i>
<i>davon variable Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>3.626.702,89</i>

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	keine
Zahl der Mitarbeiter der KVG	99 Personen (im Jahresdurchschnitt)
Höhe des gezahlten Carried Interest	keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.558.913,07
<i>davon Geschäftsleiter</i>	<i>EUR</i>	<i>1.558.913,07</i>
<i>davon andere Führungskräfte</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon andere Risktaker</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde im Jahr 2016 nicht verändert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden unterjährig Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß EU-Verordnung 20/2365 getätigt. Diese Geschäfte haben im abgeschlossenen Geschäftsjahr Erträge und Kosten erzielt, die im folgenden dargestellt werden. Ansonsten sind zum Stichtag 30.09.2017 keine Geschäfte mehr im Bestand.

Verwendete Vermögensgegenstände	Wertpapierleihe in EUR	Pensionsgeschäfte in EUR	Total Return Swap in EUR
Ertrags- und Kostenanteil			
Ertragsanteil des Fonds (absolut)	0,00	0,00	114.331,82
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,82
Kostenanteil des Fonds (absolut)	0,00	0,00	-21.601,25
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	-0,16
Ertragsanteil der KVG (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Kostenanteil der KVG (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Ertragsanteil Dritter (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Kostenanteil Dritter (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00

München, den 30.09.2017

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Dr. H.-J. Barkmann G. Giehr H. Kerzel H. Lechner A. Schaks P. Waldstein Wartenberg

**An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH,
München**

Die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MEAG RealReturn für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 18. Dezember 2017

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Kuppler)
Wirtschaftsprüfer

(Griesbeck)
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG RealReturn A

WKN:	AOHMMW	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000AOHMMW7	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a) Betrag der Ausschüttung⁴	0,0600000	0,0600000	0,0600000
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	0,0600000	0,0600000	0,0600000
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,0600000	0,0600000	0,0600000
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,0554462	0,0554462
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0600000	0,0600000	0,0600000
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,0045538	0,0045538
e) (weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG RealReturn A

WKN:	AOHMMW	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000AOHMMW7	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für den Investmentfonds MEAG RealReturn die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung des Investmentfonds als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von den Aufzeichnungen und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft für den Investmentfonds die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentfonds wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b) InvStG wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b) InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft, die nicht zu beanstanden ist, wenn die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2017

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Markus Hammer
Steuerberater

Martina Westenberger
Rechtsanwältin

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit investiert überwiegend in Anleihen von Ausstellern mit Sitz in Emerging Markets. Die Aussteller müssen nachhaltig, d.h. mit Rücksicht auf Umwelt und Gesellschaft, agieren. Als Länder der Emerging Markets gelten dabei solche, die zum Erwerbszeitpunkt vom Internationalen Währungsfonds nicht als entwickeltes Industrieland („advanced economies“) eingestuft werden. Dabei werden bevorzugt Anleihen staatlicher Emittenten erworben, Unternehmensanleihen können jedoch zur Chancen-Risiko-Optimierung beigemischt werden. Investitionen in Anleihen mit einem Rating unterhalb von BB– bei Standard & Poor’s sind auf maximal 20 Prozent des Fondsvermögens beschränkt. Der Fonds setzt Derivategeschäfte ein. Ziel ist ein attraktiver Wertzuwachs durch Anlage in die Rentenmärkte der Schwellen- und Entwicklungsländer („Emerging Markets“) unter Berücksichtigung nachhaltiger Grundsätze.

Anteilklassen

Der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit besteht zum Berichtsstichtag aus zwei verschiedenen Anteilklassen (Anteilklasse A und I). Die zwei Anteilklassen unterscheiden sich hinsichtlich der Gebührenstruktur (Ausgabeaufschlag und Verwaltungsvergütung) sowie der Mindestanlagesumme.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Ausgehend von 1,59 Prozent, verzeichneten Renditen von Schwellenländer-Staatsanleihen einen kräftigen Anstieg auf über 2,23 Prozent zu Beginn der Berichtsperiode. Die durchaus überraschende Wahl von Donald Trump zum neuen US-Präsidenten beunruhigte die Marktteilnehmer im November 2016. Zum einen entfachten die Ankündigungen des neuen US-Präsidenten Trump für ein umfangreiches fiskalpolitisches Paket die Sorge vor einer höheren Staatsverschuldung in den USA. Zum anderen war die Diskussion über eine mögliche vorzeitige Rückführung des Anleihekaufprogrammes der Europäischen Notenbank („Tapering“) Auslöser für diesen Renditeanstieg. Im weiteren Verlauf wurden Schwellenländeranleihen von den Marktteilnehmern stärker gesucht, sodass die Renditen dieser Papiere nachgaben. Die Ursachen für diesen Rückgang waren gute globale Konjunkturdaten sowie die ultralockere Geldpolitik zahlreicher Notenbanken. Darüber hinaus waren Anleger auf der Suche nach Renditechancen, denn zahlreiche Industrieländer-Staatspapiere befanden sich auf einem hohen Kursniveau und boten dadurch wenig Renditepotenzial. Im Frühjahr und Sommer 2017 beschleunigte sich die Wachstumsdynamik noch in den Schwellenländern und die Inflationsraten bewegten sich zudem in gemäßigten Bandbreiten, sodass die Anleger vermehrt nach Staatsanleihen von aufstrebenden Volkswirtschaften nachfragten. Die Renditen dieser Papiere fielen vor diesem Hintergrund weiter. Zum Berichtsstichtag lagen die Renditen von Schwellenländer-Staatsanleihen, gemessen am Index JPM EU EMBI GLB DIVS COMPOSITE, bei 1,63 Prozent.

Im Berichtszeitraum wurde das Anlagekonzept des Sondervermögens am 12. September 2017 wesentlich verändert und zudem der Fonds von MEAG EmergingMarkets Rent auf MEAG EM Rent Nachhaltigkeit umbenannt. Bis zur Umstellung hatte das Sondervermögen keinen Nachhaltigkeitsansatz. Vor diesem Hintergrund erfolgten im Portfolio grundlegende Umschichtungen,

Engagements in einzelne Länder wurden aufgegeben und im Gegenzug die frei gewordenen Mittel in andere nachhaltigere Staaten reinvestiert.

Im Geschäftsjahr war der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit schwerpunktmäßig in Anleihen öffentlicher Emittenten angelegt, deren Bestand von 76,61 auf 80,27 Prozent höher gewichtet wurde. Hierbei erfolgte im Geschäftsjahr ein stärkerer Fokus auf lateinamerikanische Staaten. In diesem Zusammenhang kaufte das Fondsmanagement Staatspapiere panamaischer und uruguayischer Herkunft. Daneben wurde eine größere Position an Anleihen des Inselstaates Dominikanische Republik aufgebaut und der Anteil an chilenischen Papieren höher gewichtet. Darüber hinaus nahm das Fondsmanagement auch an einzelnen attraktiven Neuemissionen teil und zeichnete beispielsweise argentinische Staatspapiere mit mittellanger Restlaufzeit. Neuengagements erfolgten daneben in georgische und namibische Papiere. Im Geschäftsjahr wurden gewichtige Umschichtungen innerhalb des Osteuropa-Portfolios getätigt. Zum einen notieren einzelne osteuropäische Staatsanleihen bereits auf einem hohen Kursniveau und dürften dadurch wenig Entwicklungspotenzial haben. Das Fondsmanagement reduzierte dabei das Engagement in polnische, rumänische und litauische Staatspapiere und veräußerte außerdem vollständig den Bestand an lettischen Staatsanleihen. Die dadurch frei gewordenen Mittel wurden in südosteuropäische Anleihen reinvestiert. In Folge dessen wurden neue Positionen an serbischen und slowenischen Staatspapieren aufgebaut sowie die Anteile an mazedonischen und kroatischen Anleihen höher gewichtet. Vor dem Hintergrund der Umstellung des Anlagekonzeptes veräußerte das Fondsmanagement diverse Staatspapiere von, gemäß Anlagekonzept nicht nachhaltigen Ländern, wie beispielsweise die Wertpapiere russischer, indonesischer, marokkanischer, südafrikanischer und kasachischer Provenienz. Außerdem erhöhte das Fondsmanagement die Position an supranationalen Wertpapieren von 1,19 auf 4,94 Prozent und ermäßigte daneben die Unternehmensanleihen deutlich von 19,45 auf 3,45 Prozent.

Durch die im Geschäftsjahr durchgeführten Transaktionen erfolgte währungsbezogen ein Schwerpunkt auf US-Dollar-Anleihen, die allerdings bis auf einen kleinen Restbestand zum überwiegenden Teil mittels Derivaten abgesichert waren. Zudem waren dem Portfolio supranationale Anleihen beigemischt, die zum Berichtsstichtag auf Mexikanische Peso, Polnische Zloty sowie auf Russische Rubel lauteten. Das Fondsmanagement sicherte diese Währungspositionen je nach Marktphase taktisch ab.

Der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit erzielte im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 eine Wertentwicklung von 0,59 Prozent in der Anteilklasse A und von 1,06 Prozent in der Anteilklasse I (BVI-Methode). Positive Beiträge zur Wertentwicklung des Fonds ergaben sich aus den vereinzelt freundlichen Rentenmärkten sowie aus dem taktischen Währungsengagement in Russischen Rubel, welches je nach Marktphase mittels Derivaten abgesichert wurde. Unterstützend auf die Wertentwicklung wirkte sich auch das Engagement in auf US-Dollar notierenden Anleihen, deren Währungseffekte mittels Derivaten im Berichtszeitraum überwiegend abgesichert wurden.

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Am 14. Dezember 2017 erfolgt die Gesamtausschüttung an die Anleger für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016/2017. Je Anteil werden 0,93 Euro in der Anteilklasse A und 1,17 Euro in der Anteilklasse I ausgeschüttet.

Von dem Wachstumsumfeld in den Schwellenländern sowie vom Niedrigzinsumfeld im Euroraum und den USA dürften die Kurse von Staatsanleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften weiter profitieren. Geopolitische Risiken könnten hingegen zu einer stärkeren Nachfrage nach den vermeintlich sicheren deutschen Staatsanleihen führen und folglich steigende Risikoprämien von Schwellenländer-Staatspapieren nach sich ziehen. In Europa könnten Proteste gegen die französischen Arbeitsmarktreformen und in Spanien das angestrebte Unabhängigkeitsreferendum Kataloniens einen stürmischen Herbst nach sich ziehen. Für turbulente Zeiten dürfte ferner auch eine Eskalation des Nordkorea-Konfliktes sorgen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden. Das Fondsvermögen war im Berichtszeitraum breit gestreut investiert, zudem stand bei der Auswahl der Einzeltitel immer die gute Qualität der Wertpapiere im Vordergrund. Zum Stichtag Ende September 2017 verfügten die Anleihen über ein durchschnittliches Rating von BBB3 (internes MEAG Rating). Mit einem Portfolioanteil von ca. 60 Prozent bildeten Papiere guter bis bester Bonität den Anlageschwerpunkt. Die Adressenausfallrisiken konnten demnach als hoch angesehen werden.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen wies infolge der Investition in Rentenpapiere Zinsänderungsrisiken auf, die sich in Form von Kursänderungen in den einzelnen Anlagen niederschlugen. Die Zinssensitivität des Portfolios betrug Ende September 2017 6,33 (Modified Duration mit Derivaten), d. h., das Zinsänderungsrisiko des Fonds wird als hoch eingeschätzt.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken v. a. in Form von Zinsrisiken inne. Zusätzlich kamen Risiken aus der Rohstoff-Beimischung hinzu. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug in den vergangenen zwölf Monaten 2,15 Prozent und war somit als niedrig einzustufen.

Währungsrisiken

Das Sondervermögen war schwerpunktmäßig in auf US-Dollar lautende Wertpapiere mit rund 40 Prozent investiert. Die Währungsrisiken wurden jedoch größtenteils abgesichert, sodass die Währungsrisiken gering waren.

Liquiditätsrisiken

Um ein aktives Rentenportfoliomanagement durchführen zu können, wurde im besonderen Maße Wert auf die Liquidität der einzelnen Positionen gelegt. Alle Papiere waren handelbar, es ergab sich ein sehr geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hatte im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision überprüft.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in der Anteilklasse A beläuft sich auf 205.516,95 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Devisengeschäften (357.715,93 Euro), aus Anleihen (146.703,34 Euro) und aus Derivaten (5.077,03 Euro); realisierte Verluste aus Derivaten (-174.078,96 Euro), aus Anleihen (-123.675,48 Euro) sowie aus Devisengeschäften (-6.224,91 Euro). Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in der Anteilklasse I beläuft sich auf 243.088,40 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Anleihen (423.018,46 Euro), aus Derivaten (173.480,74 Euro) und aus Devisengeschäften (5.997,49 Euro); realisierte Verluste aus Derivaten (-205.820,00 Euro), aus Anleihen (-146.228,64 Euro) und aus Devisengeschäften (-7.359,65 Euro).

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Das Anlagekonzept des Sondervermögens wurde am 12. September 2017 um einen Nachhaltigkeitsansatz erweitert. Im Zuge dessen wurde der Name des Fonds von MEAG EmergingMarkets Rent auf MEAG EM Rent Nachhaltigkeit geändert. Bei der Wertpapierauswahl stützt sich das Fondsmanagement zukünftig auf Analysen des Nachhaltigkeitsunternehmens rfu Friesenbichler.

Das Wichtigste in Kürze

Anteilklasse	A	I
ISIN	DE000A1144X4	DE000A1144Y2
Auflegungsdatum	15.10.2014	15.10.2014
Fondsvermögen	8.117.726,03 €	9.607.145,44 €
Umlaufende Anteile	157.932	185.615
Anteilwert	51,40 €	51,76 €
Gesamtausschüttung pro Anteil am 14.12.2017	0,93 €	1,17 €
Gesamtkostenquote ¹	1,38 %	0,91 %

Alle Daten per 30.09.2017

¹ Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten der Anteilklasse ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum anteiligen Fondsvermögen; auch sog. „laufende Kosten“. Zum 12.09.2017 erfolgte eine wesentliche Änderungen der Anlagepolitik sowie der Kostenstruktur des Fonds.

Portfoliostruktur²

Stand 30.09.2017

Kasse/ sonstiges Vermögen	11,34 %
Anleihen	88,66 %

² Derivate werden nicht berücksichtigt. Quelle: MEAG.

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Vermögensübersicht gemäß § 9 Abs. 1 KARBV zum 30.09.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	17.965.690,86	100,24
1. Anleihen	15.714.261,91	88,66
Anleihen öffentlicher Emittenten	14.228.005,55	80,27
Anleihen supranationaler Emittenten	875.017,98	4,94
Unternehmensanleihen	611.238,38	3,45
2. Derivate	-84.090,10	-0,48
3. Bankguthaben	2.000.143,92	11,29
4. Sonstige Vermögensgegenstände	335.375,13	1,89
II. Verbindlichkeiten	-240.819,39	-1,36
III. Fondsvermögen	17.724.871,47	100,00

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge				
							Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	15.270.496,27	86,16	
Verzinsliche Wertpapiere										
1,250% Slowenien, Republik Bonds von 2017/27	SI0002103685		EUR	510	510	0	%	102,040	520.404,00	2,94
1,625% Chile, Republik Bonds von 2014/25	XS1151586945		EUR	225	0	0	%	105,350	237.037,50	1,34
1,750% Chile, Republik Bonds von 2016/26	XS1346652891		EUR	900	750	0	%	105,375	948.375,00	5,35
1,750% Ungarn, Staat Notes von 2017/22 Ser.22/B	HU0000403266		HUF	145.000	145.000	0	%	102,290	476.761,18	2,69
2,375% Polen, Republik MTN von 2016/36	XS1346201889		EUR	50	0	0	%	108,250	54.125,00	0,31
2,375% Rumänien, Republik MTN von 2017/27	XS1599193403		EUR	250	250	0	%	101,500	253.750,00	1,43
2,625% Bulgarien, Republik MTN von 2015/27	XS1208855889		EUR	500	400	150	%	109,850	549.250,00	3,10
2,750% Peru, Republik Bonds von 2015/26	XS1315181708		EUR	300	150	100	%	110,250	330.750,00	1,87
2,750% Rumänien, Republik MTN von 2015/25	XS1312891549		EUR	200	0	0	%	107,500	215.000,00	1,21
2,875% Rumänien, Republik MTN von 2016/28	XS1420357318		EUR	200	200	0	%	103,875	207.750,00	1,17
2,950% Bulgarien, Republik Bonds von 2014/24	XS1083844503		EUR	450	100	0	%	113,594	511.173,00	2,88
3,000% European Investment Bank MTN von 2017/24	XS1622379698		PLN	800	800	0	%	100,106	185.596,29	1,05
3,000% Kroatien, Republik Notes von 2015/25	XS1117298916		EUR	450	250	0	%	107,350	483.075,00	2,73
3,625% Rumänien, Republik MTN von 2014/24	XS1060842975		EUR	150	0	0	%	114,600	171.900,00	0,97
3,750% Panama, Republik Bonds von 2015/25	US698299BE38		USD	500	500	0	%	104,625	443.871,71	2,50
3,750% Peru, Republik Bonds von 2016/30	XS1373156618		EUR	350	100	0	%	118,875	416.062,50	2,35
3,750% Polen, Republik MTN von 2012/23	XS0794399674		EUR	200	0	0	%	117,750	235.500,00	1,33
3,875% Argentinien, Republik Bonds von 2016/22	XS1503160225		EUR	615	615	0	%	101,750	625.762,50	3,53
3,875% Kroatien, Republik Notes von 2014/22	XS1028953989		EUR	100	100	150	%	112,500	112.500,00	0,63
3,875% Montenegro, Republik Notes von 2015/20	XS1205717702		EUR	278	178	100	%	102,625	285.297,50	1,61
3,875% Rumänien, Republik MTN von 2015/35	XS1313004928		EUR	400	500	220	%	105,500	422.000,00	2,38
3,975% Mazedonien, Republik Bonds von 2014/21	XS1087984164		EUR	150	150	100	%	106,000	159.000,00	0,90
4,125% Uruguay, Republik Bonds von 2012/45	US760942AY83		USD	450	450	0	%	96,625	368.938,53	2,08
4,250% Costa Rica, Republik Notes von 2012/23	USP3699PGB78		USD	800	800	0	%	99,000	672.012,22	3,79
4,375% Uruguay, Republik Bonds von 2015/27	US760942BB71		USD	450	450	0	%	107,650	411.034,75	2,32
4,755% MTN (Mauritius) Investments Notes von 2014/24	XS1128996425		USD	200	200	0	%	99,250	168.427,30	0,95
4,875% Serbien, Republik Notes von 2013/20	XS0893103852		USD	350	350	0	%	104,500	310.338,98	1,75
5,000% Arcelik Notes von 2013/23	XS0910932788		USD	250	250	0	%	102,750	217.958,51	1,23
5,000% Argentinien, Republik Bonds von 2016/27	XS1503160498		EUR	450	450	0	%	98,500	443.250,00	2,50
5,125% Bancolombia Notes von 2012/22	US05968LAH50		USD	250	250	0	%	106,000	224.852,57	1,27

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere										
5,250% Namibia, Republik Notes von 2015/25	XS1311099540		USD	350	350	0	%	101,250	300.687,29	1,70
5,375% Ungarn, Staat Notes von 2014/24	US445545AL04		USD	300	300	0	%	114,377	291.146,75	1,64
5,500% Dominikanische Republik Bonds von 2015/25	USP3579EBD87		USD	760	760	0	%	105,250	678.715,37	3,83
5,625% Mazedonien, Republik Bonds von 2016/23	XS1452578591		EUR	100	100	0	%	112,074	112.073,50	0,63
5,875% Serbien, Republik Bonds von 2013/18	XS0995679619		USD	500	500	0	%	103,600	439.523,14	2,48
6,000% European Bank for Reconstr. and Dev. MTN von 2017/23	XS1555164299		RUB	25.000	25.000	0	%	97,356	356.416,42	2,01
6,600% Dominikanische Republik Bonds von 2013/24	USP3579EAT49		USD	700	700	0	%	111,875	664.481,78	3,75
6,625% Kroatien, Republik Notes von 2010/20	XS0525827845		USD	350	350	0	%	110,000	326.672,61	1,84
6,625% Litauen, Republik Bonds von 2012/22	XS0739988086		USD	600	600	0	%	117,250	596.919,94	3,37
6,700% Panama, Republik Bonds von 2006/36	US698299AW45		USD	200	200	0	%	132,000	224.004,07	1,26
6,875% Georgien Notes von 2011/21	XS0617134092		USD	300	300	0	%	112,000	285.096,09	1,61
7,250% International Finance MTN von 2017/24	XS1558491004		MXN	7.000	7.000	0	%	101,990	333.005,27	1,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	443.765,64	2,50
Verzinsliche Wertpapiere										
3,875% Panama, Republik Bonds von 2016/28	US698299BF03		USD	500	500	0	%	104,600	443.765,64	2,50
Summe Wertpapiervermögen**								EUR	15.714.261,91	88,66
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Devisen-Derivate								EUR	-84.090,10	-0,48
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
MXN/EUR 7,50 Mio.		OTC							2.117,70	0,01
PLN/EUR 0,80 Mio.		OTC							-113,98	0,00
RUB/EUR 15,00 Mio.		OTC							153,02	0,00
USD/EUR 8,25 Mio.		OTC							-85.062,19	-0,48
Geschlossene Positionen										
TRY/EUR 0,90 Mio.		OTC							-1.184,65	-0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								EUR	2.000.143,92	11,29
Bankguthaben								EUR	2.000.143,92	11,29
EUR-Guthaben bei:										
BNP Paribas Securities Services S.C.A.			EUR	1.998.180,74			%	100,000	1.998.180,74	11,28
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			HUF	6.791,77			%	100,000	21,83	0,00
			PLN	787,98			%	100,000	182,61	0,00

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			MXN	26.742,44			% 100,000	1.247,37	0,01
			TRY	1.802,51			% 100,000	429,56	0,00
			ZAR	1.304,88			% 100,000	81,81	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	335.375,13	1,89
Zinsansprüche			EUR	235.738,52				235.738,52	1,33
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR	862,50				862,50	0,00
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	98.774,11				98.774,11	0,56
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-119.652,41	-0,68
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-141.016,35			% 100,000	-119.652,41	-0,68
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-121.166,98	-0,68
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-99.176,47				-99.176,47	-0,56
Sonstige Verbindlichkeiten *			EUR	-21.990,51				-21.990,51	-0,12
Fondsvermögen							EUR	17.724.871,47	100,00***
Anteilwert A							EUR	51,40	
Anteilwert I							EUR	51,76	
Umlaufende Anteile A							STK	157.932	
Umlaufende Anteile I							STK	185.615	

* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung

** Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

*** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Ausgestaltung der Anteilklassen

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

ISIN	DE000A1144X4	Verwaltungsvergütung	max. 1,50 % p. a., zzt. 0,90 % p. a.
Währung	EUR	Ausgabeaufschlag	max. 4,00 %, zzt. 4,00 %
Ertragsverwendung	ausschüttend	Mindestanlagesumme	0 EUR

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

ISIN	DE000A1144Y2	Verwaltungsvergütung	max. 1,50 % p. a., zzt. 0,40 % p. a.
Währung	EUR	Ausgabeaufschlag	max. 4,00 %, zzt. 0,00 %
Ertragsverwendung	ausschüttend	Mindestanlagesumme	250.000 EUR

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat im Berichtszeitraum nur die dargestellten Anteilklassen tatsächlich ausgegeben. Für das Sondervermögen dürfen darüber hinaus weitere Anteilklassen gebildet werden. Nähere Angaben zu den einzelnen Anteilklassen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen unter www.meag.com.

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurs(e) (in Mengennotiz)		per 28.09.2017
Ungarische Forint	(HUF)	311,099900 = 1 Euro (EUR)
Mexikanische Peso Nuevo	(MXN)	21,439000 = 1 Euro (EUR)
Polnische Zloty	(PLN)	4,315000 = 1 Euro (EUR)
Russische Rubel	(RUB)	68,288100 = 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	(TRY)	4,196150 = 1 Euro (EUR)
US-Amerikanische Dollar	(USD)	1,178550 = 1 Euro (EUR)
Südafrikanische Rand	(ZAR)	15,950950 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,000% European Bank for Reconstr. and Dev. MTN von 2017/21	XS1655322797	TRY	1.360	1.360
0,000% European Investment Bank Zero-MTN von 2007/22	XS0318345971	TRY	1.500	1.500
0,375% Lettland, Republik MTN von 2016/26	XS1501554874	EUR	100	100
1,375% Lettland, Republik MTN von 2015/25	XS1295778275	EUR	0	120
1,375% Lettland, Republik MTN von 2016/36	XS1409726731	EUR	0	200
2,625% Lettland, Republik MTN von 2014/21	XS1017763100	EUR	0	100
1,375% Polen, Republik MTN von 2017/27	XS1584894650	EUR	300	300
1,500% Eastern Creation II Investment Holdings MTN von 2015/19	XS1258496790	EUR	0	250
1,500% Polen, Republik MTN von 2015/25	XS1288467605	EUR	0	275
1,500% State Grid Europe Development Bonds von 2015/22 Ser.A	XS1165754851	EUR	300	300
1,625% Bao-Trans Enterprises Bonds von 2015/18	XS1181873776	EUR	0	100
1,625% Bright Food Singapore Holdings Notes von 2016/19	XS1422767639	EUR	0	180
1,625% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2015/24	XS1198102052	EUR	200	200
1,750% Bank Gospodarstwa Krajowego MTN von 2016/26	XS1403619411	EUR	200	200
1,750% China Overseas Land & Investment Notes von 2015/19	XS1236611684	EUR	0	150
1,875% Chile, Republik Bonds von 2015/30	XS1236685613	EUR	0	240

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
1,875% Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN von 2015/22	XS1172947902	EUR	0	150
2,000% Bulgarien, Republik MTN von 2015/22	XS1208855616	EUR	0	250
2,000% Polen, Republik Bonds von 2015/21 S.0421	PL0000108916	PLN	1.275	1.275
2,000% Polen, Republik MTN von 2016/46	XS1508566558	EUR	200	200
2,125% Litauen, Republik MTN von 2014/26	XS1130139667	EUR	0	300
2,125% Litauen, Republik MTN von 2015/35	XS1310032260	EUR	0	240
2,150% Indonesien, Republik MTN von 2017/24	XS1647481206	EUR	100	100
2,250% Corp. Nacional del Cobre de Chile Notes von 2014/24	XS1084942470	EUR	0	150
2,375% Israel, Staat MTN von 2017/37	XS1551294413	EUR	300	300
2,375% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2014/21	XS1054418196	EUR	0	170
2,384% Eesti Energia Notes von 2015/23	XS1292352843	EUR	0	100
2,500% Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN von 2017/21	XS1568875444	EUR	100	100
2,625% MOL Magyar Olaj- és Gázipari Notes von 2016/23	XS1401114811	EUR	0	200
2,750% CNOOC Curtis Funding No. 1 Notes von 2013/20	XS0973209421	EUR	0	250
2,750% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2013/23	XS0916766057	EUR	0	100
2,750% Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN von 2015/27	XS1172951508	EUR	0	450
2,875% Brasilien, Föderative Republik Bonds von 2014/21	XS1047674947	EUR	0	300
2,875% Indonesien, Republik MTN von 2014/21	XS1084368593	EUR	0	350
2,875% Rumänien, Republik MTN von 2014/24	XS1129788524	EUR	0	200
3,000% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2015/45	XS1198103456	EUR	0	100
3,125% Bulgarien, Republik MTN von 2015/35	XS1208856341	EUR	0	170
3,250% Türkei, Republik Notes von 2017/25	XS1629918415	EUR	100	100
3,255% KazAgro National Management Hold. MTN von 2014/19	XS1070363343	EUR	0	300
3,375% Indonesien, Republik MTN von 2015/25	XS1268430201	EUR	0	220
3,375% Polen, Republik MTN von 2012/24	XS0841073793	EUR	0	200
3,500% Marokko, Königreich Notes von 2014/24	XS1079233810	EUR	0	250
3,625% Banco Nac. de Desenvol. Economico Notes von 2014/19	XS1017435782	EUR	0	150
3,625% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2014/29	XS1054418600	EUR	0	130
3,625% Russische Föderation Notes von 2013/20	XS0971722342	EUR	0	500
3,750% Banco do Brasil (Cayman) MTN von 2013/18	XS0955552178	EUR	200	200
3,750% Indonesien, Republik MTN von 2016/28	XS1432493440	EUR	0	250

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
3,750% Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN von 2017/24	XS1568874983	EUR	100	100
3,750% South Africa, Republic Notes von 2014/26	XS1090107159	EUR	100	200
3,750% Turk Telekomunikasyon Bonds von 2014/19	XS1028952155	USD	0	200
3,875% Kolumbien, Republik Bonds von 2016/26	XS1385239006	EUR	100	400
3,875% Ungarn, Staat Notes von 2005/20	XS0212993678	EUR	0	100
4,000% European Investment Bank MTN von 2015/20	XS1190713054	MXN	7.300	7.300
4,000% Mexiko, Vereinigte Staaten MTN von 2015/15	XS1218289103	EUR	0	100
4,125% Türkei, Republik Notes von 2014/23	XS1057340009	EUR	200	200
4,200% Polen, Republik MTN von 2005/20	XS0210314299	EUR	0	100
4,250% Bulgarian Energy Holding Bonds von 2013/18	XS0989152573	EUR	0	150
4,250% Hikma Pharmaceuticals Notes von 2015/20	XS1213834978	USD	500	500
4,300% South Africa, Republic Notes von 2016/28	US836205AU87	USD	250	250
4,350% Türkei, Republik Bonds von 2013/21	XS0993155398	EUR	0	275
4,500% Global Bank Notes von 2016/21	USP47718AC86	USD	200	200
4,500% Marokko, Königreich Notes von 2010/20	XS0546649822	EUR	0	300
4,560% Empresa Eléctrica Guacolda Notes von 2015/25	USP3711HAF66	USD	200	200
4,625% Rumänien, Republik MTN von 2013/20	XS0972758741	EUR	0	350
5,000% Kroatische Entwicklungsbank Notes von 2007/17	XS0305384124	EUR	0	150
5,125% Côte d'Ivoire, Republik Notes von 2017/25	XS1631414932	EUR	100	100
5,125% Türkei, Republik Notes von 2010/20	XS0503454166	EUR	0	275
5,250% Li & Fung MTN von 2016/und.	XS1389118453	USD	200	200
5,500% Alfa Holding Issuance LP-Notes von 2014/17	XS1076087375	EUR	0	130
5,500% Banque Ouest-Africaine de Developpementt Bonds von 2016/21	XS1350670839	USD	0	200
5,500% Türkei, Republik Notes von 2005/17	XS0212694920	EUR	0	175
5,625% Banque Centrale de Tunisie Notes von 2017/24	XS1567439689	EUR	300	300
5,625% International Bank of Azerbaijan Notes von 2014/19	XS1076436218	USD	200	200
5,750% Centrais Eletricas Brasileiras Notes von 2011/21	USP22854AG14	USD	0	200
5,750% PKP Polskie Koleje Panstwowe Bonds von 2011/16	XS0693163874	EUR	0	100
5,875% MOL Magyar Olaj- és Gázipari Notes von 2010/17	XS0503453275	EUR	0	150
5,875% Türkei, Republik Notes von 2007/19	XS0285127329	EUR	0	175
6,000% Türkei, Republik Notes von 2017/27	US900123CL22	USD	300	300

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
6,000% Ungarn, Staat Bonds von 2011/19	XS0625388136	EUR	0	200
6,250% Ungarn, Staat Notes von 2010/20	US445545AD87	USD	0	275
6,500% Rumänien, Republik Notes von 2008/18	XS0371163600	EUR	0	200
6,875% LATAM Airlines Group Notes von 2017/24	USG53770AB22	USD	200	200
7,375% Litauen, Republik Bonds von 2010/20	XS0485991417	USD	0	200

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere				
3,250% Nemark Notes von 2017/24	XS1533916299	EUR	300	300
4,875% Bulgarian Energy Holding Bonds von 2016/21	XS1405778041	EUR	0	200

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin		
MXN/EUR	EUR	582
RUB/EUR	EUR	157
RUB/USD	EUR	465
TRY/EUR	EUR	122
USD/EUR	EUR	3.197
ZAR/EUR	EUR	303
ZAR/USD	EUR	302
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin		
HUF/PLN	EUR	467
MXN/EUR	EUR	147
MXN/ZAR	EUR	318
RUB/EUR	EUR	152
USD/EUR	EUR	456

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Ertrags- und Aufwandsrechnung (ggf. inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017

I. Erträge		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
1. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	257.528,74	304.331,02	561.859,76
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-301,81	-356,77	-658,58
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-149,01	-176,20	-325,21
Summe der Erträge	EUR	257.077,92	303.798,05	560.875,97
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-106,55	-125,87	-232,42
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-87.445,23	-64.973,31	-152.418,54
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.631,73	-3.109,84	-5.741,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-17.922,50	-15.015,08	-32.937,58
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.087,23	-3.648,60	-6.735,83
<i>davon Depotgebühren</i>	EUR	-709,53	-838,47	-1.548,00
<i>davon Kontoführungsgebühren</i>	EUR	-933,21	-1.096,79	-2.030,00
<i>davon Performancemessung</i>	EUR	-1.203,52	-1.414,48	-2.618,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-111.193,24	-86.872,70	-198.065,94
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	145.884,68	216.925,35	362.810,03
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	509.496,30	602.496,69	1.111.992,99
2. Realisierte Verluste	EUR	-303.979,35	-359.408,29	-663.387,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	205.516,95	243.088,40	448.605,35
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	351.401,63	460.013,75	811.415,38
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne**	EUR	-296.907,97	-294.445,75	-591.353,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste**	EUR	-7.403,40	-7.342,01	-14.745,41
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-304.311,37	-301.787,76	-606.099,13
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	47.090,26	158.225,99	205.316,25

** Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Entwicklung des Sondervermögens 2016/2017

		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	8.010.053,85	7.882.943,92	15.892.997,77
1. Ausschüttung für das Vorjahr / Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-173.285,71	-194.999,72	-368.285,43
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	234.498,88	1.848.125,22	2.082.624,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	318.144,24	1.848.125,22	2.166.269,46
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-83.645,36	0,00	-83.645,36
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	-631,25	-87.149,97	-87.781,22
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	47.090,26	158.225,99	205.949,54
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-296.907,97	-294.445,75	-591.353,72
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-7.403,40	-7.342,01	-14.745,41
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	8.117.726,03	9.607.145,44	17.724.871,47

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		Anteilklasse A	je Anteil	Anteilklasse I	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	382.252,03	2,42	472.005,55	2,54
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	351.401,63	2,23	460.013,75	2,48
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	415.172,59	2,63	446.280,99	2,40
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-890.756,25	-5,64	-1.074.258,04	-5,79
III. Gesamtausschüttung	EUR	146.876,76	0,93	217.169,55	1,17
1. Endausschüttung	EUR	146.876,76	0,93	217.169,55	1,17

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten, sowie der anteiligen Aufwände in Höhe von EUR -111.193,24 in der Anteilklasse A und in Höhe von EUR -86.872,70 in der Anteilklasse I.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2014/2015 Anteilwert A (Rumpfgeschäftsjahr)	EUR	7.440.545,17	EUR 49,41
2014/2015 Anteilwert I (Rumpfgeschäftsjahr)	EUR	7.440.644,53	EUR 49,60
2015/2016 Anteilwert A	EUR	8.010.053,85	EUR 52,24
2015/2016 Anteilwert I	EUR	7.882.943,92	EUR 52,55
2016/2017 Anteilwert A	EUR	8.117.726,03	EUR 51,40
2016/2017 Anteilwert I	EUR	9.607.145,44	EUR 51,76

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	8.162.188,56
---	-----	--------------

die Vertragspartner der Derivategeschäfte:

BNPCDG	Paris - BNP Paribas S.A.
GOLDMANLHR	London - Goldman Sachs International
JPMORGNLHR	London - J.P. Morgan Securities PLC
SALOMONLHR	London - Citigroup Global Markets Ltd.

Im Berichtszeitraum wiesen die zugunsten des Investmentvermögens gestellten Sicherheiten keine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Absatz 7 Satz 4 (Derivateverordnung - DerivateV) auf.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	88,66
---	-------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,48
--	-------

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,73%
größter potenzieller Risikobetrag	2,73%
kleinster potenzieller Risikobetrag	1,43%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte:

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 119,58%.

Bei der Berechnung der Hebelwirkung wird die Summe der absoluten Nominalbeträge der im Bestand befindlichen Derivate zuzüglich des Fondsvolumens ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel (ohne Derivateaktivität) bei 100%, kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde:

Die Messung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko erfolgt mittels Berechnung des Value-at-Risk (VaR). Hierzu wird die historische Methode verwendet.

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden:

Zur Berechnung des VaR wird eine Haltedauer von 10 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99% und ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

Für das Sondervermögen kommt in Bezug auf die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens die Methode der Cash-Substitution zur Anwendung.

Vor diesem Hintergrund wurde für das Sondervermögen das Vergleichsvermögen als das auf den Portfoliowert skalierte „Portfolio ex Derivate“ definiert. Zu diesem Zweck erfolgt ein fiktiver Verkauf der Derivate und der derivativen Komponenten von strukturierten Produkten zu aktuellen Marktpreisen. In Höhe des fiktiven Verkaufserlöses wird im Vergleichsvermögen eine Vermögensposition in liquiden Mitteln der Derivat-Währung angesetzt.

Für die Berechnung des Marktrisikopotenzials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenzen für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis einer historischen Simulation und den Parametern 99% Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Sonstige Angaben

Anteilwert A	EUR	51,40
Anteilwert I	EUR	51,76
Umlaufende Anteile A	STK	157.932
Umlaufende Anteile I	STK	185.615

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zum Verfahren der Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den „Anteilwert“. Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentzertifikate des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentzertifikate werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern (Telekurs, Reuters, Bloomberg) oder von der Verwahrstelle bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben werden mit dem Nominalbetrag, Festgelder sowie die übrigen Forderungen mit dem Verkehrswert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A	1,381453 %
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I	0,914198 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. „Zielfonds“), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen	EUR	-6.196,00
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A	EUR	-2.846,26
davon:		
Depotgebühren	EUR	-933,21
Kontoführungsgebühren	EUR	-1.203,52
Performancemessung	EUR	-709,53
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I	EUR	-3.349,74
davon:		
Depotgebühren	EUR	-838,47
Kontoführungsgebühren	EUR	-1.096,79
Performancemessung	EUR	-1.414,48

Im Berichtszeitraum wurden dem Sondervermögen keine erfolgsabhängige Vergütung und keine Pauschalvergütung belastet.

Transaktionskosten in EUR***	8.110,06
------------------------------	----------

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

*** Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.971.987,36
<i>davon feste Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>8.267.957,08</i>
<i>davon variable Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>3.626.702,89</i>

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen

Zahl der Mitarbeiter der KVG	99 Personen (im Jahresdurchschnitt)	keine
Höhe des gezahlten Carried Interest		keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.558.913,07
<i>davon Geschäftsleiter</i>	<i>EUR</i>	<i>1.558.913,07</i>
<i>davon andere Führungskräfte</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon andere Risktaker</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde im Jahr 2016 nicht verändert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß EU-Verordnung 2015/2365 getätigt.

München, den 30.09.2017

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Dr. H.-J. Barkmann

G. Giehr

H. Kerzel

H. Lechner

A. Schaks

P. Waldstein Wartenberg

Vermerk des Abschlussprüfers

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München

Die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MEAG EM Rent Nachhaltigkeit für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 18. Dezember 2017

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Kuppler)
Wirtschaftsprüfer

(Griesbeck)
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

WKN:	A1144X	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144X4	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a) Betrag der Ausschüttung⁴	0,9309435	0,9309435	0,9309435
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	0,9300000	0,9300000	0,9300000
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,9309435	0,9309435	0,9309435
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,9246618	0,9246618
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0110546	0,0110546	0,0110546
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,9309435	0,9309435	0,9309435
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,0062817	0,0062817
e) (weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

WKN:	A1144X	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144X4	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0009435	0,0009435	0,0009435
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0009435	0,0009435	0,0009435

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100% ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

WKN:	A1144Y	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144Y2	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:				
a)	Betrag der Ausschüttung⁴	1,1709493	1,1709493	1,1709493
	nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	1,1700000	1,1700000	1,1700000
aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,1709493	1,1709493	1,1709493
	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c)	In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0000000	0,0000000
cc)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	1,1696337	1,1696337
dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0137905	0,0137905	0,0137905
jj)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
kk)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm)	Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d)	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	1,1709493	1,1709493	1,1709493
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,0013156	0,0013156
e)	(weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

WKN:	A1144Y	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1144Y2	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0009493	0,0009493	0,0009493
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0009493	0,0009493	0,0009493

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilinhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100% ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für die Anteilklassen A und I des Investmentfonds MEAG EM Rent Nachhaltigkeit die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung des Investmentfonds als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von den Aufzeichnungen und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft für den Investmentfonds die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentfonds wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b) InvStG wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b) InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft, die nicht zu beanstanden ist, wenn die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2017

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Markus Hammer
Steuerberater

Martina Westenberger
Rechtsanwältin

Jahresbericht MEAG Dividende

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG Dividende investiert überwiegend in Aktien europäischer Unternehmen. Der Fonds bevorzugt Aktien von Unternehmen, die eine höhere Dividendenrendite als der Marktdurchschnitt erwarten lassen. Die Dividendenrendite errechnet sich aus dem Verhältnis der Dividendenhöhe zum Kurswert der Aktie (in Prozent). Aktien außereuropäischer Unternehmen können dem Fondsvermögen beigemischt werden. Ziel ist ein attraktiver Wertzuwachs durch Anlage in die europäischen Aktienmärkte mit Fokus auf Dividentitel.

Anteilklassen

Der MEAG Dividende besteht zum Berichtsstichtag aus zwei verschiedenen Anteilklassen (Anteilklasse A und I). Die zwei Anteilklassen unterscheiden sich hinsichtlich der Gebührenstruktur (Ausgabeaufschlag und Verwaltungsvergütung) sowie der Mindestanlagesumme.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Zu Beginn bewegten sich die Kurse des europäischen Dividendenindex, gemessen am EURO STOXX SELECT DIVIDEND 30 – TR, zunächst noch seitwärts. Ab Anfang Dezember 2016 erfolgte dann ein sprunghafter Anstieg der Notierungen. Spürbare Impulse lösten die Hoffnungen auf mögliche Steuersenkungen, zusätzliche Infrastrukturausgaben und Deregulierungen durch das neue US-Staatsoberhaupt Donald Trump an den europäischen Börsen aus. Für Rückenwind sorgten zudem die Ankündigungen der Europäischen Zentralbank (EZB), das monatliche Anleihekaufprogramm zwar zu verlängern, aber gleichzeitig ab April 2017 um 20 Mrd. Euro zu drosseln. Viele Marktteilnehmer deuteten das als einen möglichen Ausstiegsbeginn aus der ultralockeren Geldpolitik. Unterstützend wirkten sich die guten Wirtschaftsdaten und in der ersten Berichtshälfte der niedrige Ölpreis auf die Kursentwicklung aus. Diese robuste Konjunkturdynamik stellte ein konstruktives Umfeld für Aktienanlagen dar. Für sporadische Unruhe sorgten die französischen Präsidentschaftswahlen. Die Anspannung stieg insbesondere vor dem ersten Wahlgang im April 2017, denn ein Sieg der populistischen Kandidatin Marine Le Pen war nicht ausgeschlossen. Nach der Stichwahl war durch den Erdrutschsieg des gemäßigten Kandidaten Emmanuel Macron ein deutliches Aufatmen an den Märkten erkennbar. Im weiteren Verlauf folgte dann – angetrieben durch gute Analystenerwartungen – eine Aufwärtsbewegung an den europäischen Aktienmärkten. Daneben bestimmte der sich zuspitzende Nordkorea-Konflikt die Marktagenda und beunruhigte temporär die Gemüter. Im Geschäftsjahr verbuchte der europäische EURO STOXX SELECT DIVIDEND 30 – TR ein kräftiges Plus von 22,0 Prozent.

Im Geschäftsjahr erfolgte eine Aufstockung der Segmente Banken und Versicherungen. Vor diesem Hintergrund wurden Titel der Société Générale und der Banco Santander neu erworben sowie der Bestand an Aktien der BNP Paribas höher gewichtet. Banken dürften von dem gestiegenen Kredit- und Investitionswachstum, von den verbesserten Konjunkturaussichten sowie von steigenden Zinsen profitieren. Für den Zukauf der Aktien der BNP Paribas waren die Ausschüttungspolitik und der erfreuliche Ausblick aufgrund des verbesserten Privatkundengeschäftes ausschlaggebend. Das aussichtsreiche Großbritannien-Geschäft und das Kreditwachs-

tum in Spanien bewegten hingegen das Fondsmanagement zu dem Neuengagement in Banco-Santander-Aktien. Innerhalb des Versicherungssektors erwarb das Fondsmanagement Allianz-Titel und erhöhte den Bestand an AXA-Aktien im Portfolio. Zum einen dürften das Aktienrückkaufprogramm der Allianz und zum anderen die überaus attraktive Dividendenrendite den Aktienkurs stützen. Daneben erfolgten Käufe von Aktien des italienischen Konzerns Assicurazioni Generali und des größten britischen Schadenversicherers Aviva. Stärker betont wurde auch der Bereich Öl und Gas durch Zykäufe der Position Total und das Neuengagement in BP-Aktien. Die Aktienkurse der beiden internationalen Ölkonzerne konnten von dem sich erholenden Ölpreis sowie von den guten Konjunkturdaten profitieren. Darüber hinaus ist die Dividendenrendite dieser Unternehmen im Vergleich zu Wettbewerbern attraktiv. Angesichts des sich auf einem eher niedrigen Niveau bewegenden Ölpreises werden einige Investitionen tendenziell verschoben, sodass dadurch Potenzial für weiterhin attraktive Dividenden ausschüttungen der Mineralölkonzerne vorhanden sein dürfte. Renditepotenzial bieten auch Unternehmen aus der Tabakindustrie. Hier wurden Titel der Firma British American Tobacco neu erworben. Das Unternehmen überzeugt mit der neueren Produktlinie der „E-Zigaretten“, die für die Gesundheit weniger schädlich sein sollen als herkömmliche Zigaretten. Im Gesundheitssegment wurden Roche-Titel neu in den Bestand erworben. Die Dividendenentwicklung des Schweizer Unternehmens dürfte von dem stetigen Gewinnwachstum nachhaltig positiv beeinflusst werden.

Demgegenüber wurden die Segmente Chemie und Industrie reduziert. Aus der konjunktursensitiven Industriebranche wurden die Papiere des Schweizer Warenprüfkonzerne SGS und des finnischen Produzenten von Schiffs- und Kraftwerkmotoren Wärtsilä veräußert. Im Chemiesektor verkaufte das Fondsmanagement vollständig den Anteil an Givaudan-Titeln und reduzierte zudem die Engagements in Papiere von Evonik und BASF. Ferner wurden angesichts der im Verhältnis zur Konkurrenz niedrigeren Dividendenrenditen die Papiere der Unternehmen Koninklijke Boskalis Westminster aus dem Bausektor niedriger gewichtet und des Medienkonzerns Vivendi vollständig verkauft. Zu den größten Positionen im Portfolio zählten per Ende September 2017 BNP Paribas (5,38 Prozent), Assicurazioni Generali (5,34 Prozent) sowie Banco Santander (4,98 Prozent).

Der MEAG Dividende erzielte in den vergangenen zwölf Monaten eine Wertentwicklung von 13,79 Prozent in der Anteilklasse A und 14,78 Prozent in der Anteilklasse I (BVI-Methode). Positive Beiträge zur Wertentwicklung ergaben sich aus der sehr guten Kursentwicklung der europäischen Aktienmärkte.

Am 14. Dezember 2017 erfolgt die Gesamtausschüttung an die Anleger für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016/2017. Für die Anteilklasse A werden je Anteil 1,15 Euro, für die Anteilklasse I je Anteil 1,62 Euro ausgeschüttet.

Das Wachstumsumfeld, sinkende Arbeitslosenzahlen und anziehende Inflationsraten in der Eurozone sowie hohe Unternehmensgewinne bieten Aktien einen Nährboden für weiteres Aufwärtspotenzial. Zudem sind europäische Titel im Verhältnis zu US-amerikanischen Aktien günstiger bewertet. Das weiterhin sehr niedrige Renditeumfeld auf den europäischen Anleihemärkten bie-

Jahresbericht MEAG Dividende

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

tet dem Anleger auch keine ernsthafte Alternative. Allerdings sind viele positive Nachrichten bereits in den Aktienkursen eingepreist und die Wachstumsdynamik hat jüngst etwas nachgelassen. Sollte ferner die Europäische Einheitswährung gegenüber dem US-Dollar, wie im bisherigen Kalenderjahr 2017, weiterhin kräftig zulegen, könnten insbesondere die Kurse exportorientierter europäischer Unternehmen belastet werden. Dämpfend könnten sich geopolitische Ereignisse auswirken. In diesem Zusammenhang sind beispielsweise Proteste und Widerstände gegen die französischen Arbeitsmarktreformen, in Spanien das angestrebte Unabhängigkeitsreferendum Kataloniens sowie die Eskalation des Nordkorea-Konfliktes hervorzuheben. Auch wenn das Kurspotenzial für europäische Aktien begrenzt zu sein scheint, könnten überraschende Konjunkturimpulse für eine Kursrallye in den letzten Monaten des Kalenderjahres sorgen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden. Da der MEAG Dividende keine Rentenpapiere im Bestand hält, sondern Aktieneinzeltitel, waren die Auswirkungen im Berichtszeitraum sehr gering.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen weist infolge der ausschließlichen Investition in Aktieneinzeltitel keine direkten Zinsänderungsrisiken auf.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken v. a. in Form von Aktienkursschwankungen inne. Durch die breite Mischung und Streuung konnten Risiken reduziert werden. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug im Geschäftsjahr 9,54 Prozent und war somit als moderat einzustufen.

Währungsrisiken

Auf Währungsebene war der Fonds zum Berichtsstichtag mit 84,09 Prozent in Euroanlagen investiert. 12,68 Prozent entfielen auf Aktienanlagen in Britischen Pfund, 3,76 Prozent waren in Schweizer Franken und 1,30 Prozent in Norwegischen Kronen investiert. Die Währungsrisiken waren somit im Berichtszeitraum moderat.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in hochliquide europäische Aktien investiert. Alle Positionen waren

handelbar, es ergab sich ein sehr geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hat im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision überprüft.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in der Anteilklasse A beläuft sich auf 325.685,54 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Aktien (381.067,25 Euro), aus Derivaten (53.562,94 Euro) und aus Devisengeschäften (115,11 Euro); realisierte Verluste aus Aktien (-104.798,32 Euro), aus Devisengeschäften (-2.719,85 Euro) und aus Derivaten (-1.541,59 Euro). Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in der Anteilklasse I beläuft sich auf 277.997,26 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Aktien (325.144,17 Euro), aus Derivaten (45.753,33 Euro), aus Devisengeschäften (98,03 Euro); realisierte Verluste aus Aktien (-89.362,66 Euro), aus Devisengeschäften (-2.320,34 Euro) und aus Derivaten (-1.315,27 Euro).

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht wird am 31. Oktober 2017 der MEAG Osteuropa auf den MEAG Dividende verschmolzen. Für ihre Anteile an dem Sondervermögen MEAG Osteuropa erhalten die Anleger Anteilscheine des Sondervermögens MEAG Dividende. Das Umtauschverhältnis beträgt 1 : 0,5822.

Das Wichtigste in Kürze

Anteilklasse	A	I
ISIN	DE000A1W18W8	DE000A1W18X6
Auflegungsdatum	01.04.2016	01.04.2016
Fondsvermögen	10.185.836,13 €	8.727.899,35 €
Umlaufende Anteile	178.911	151.687
Anteilwert	56,93 €	57,54 €
Gesamtausschüttung pro Anteil am 14.12.2017	1,15 €	1,62 €
Gesamtkostenquote ¹	1,69 %	0,84 %

Alle Daten per 30.09.2017

¹ Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten der Anteilklasse ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum anteiligen Fondsvermögen; auch sog. „laufende Kosten“.

Portfoliostruktur²

Stand 30.09.2017

Kasse / sonstiges Vermögen	-1,83 %	
Aktien		101,83 %

² Derivate werden nicht berücksichtigt. Quelle: MEAG.

Jahresbericht MEAG Dividende

Vermögensübersicht gemäß § 9 Abs. 1 KARBV zum 30.09.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	19.393.808,19	102,54
1. Aktien nach Branchen	19.257.304,68	101,83
Dienstleistungssektor	1.304.084,27	6,88
Energieversorger	1.435.161,33	7,59
Finanzdienstleister	6.337.760,34	33,54
Gesundheit	739.571,74	3,91
Immobilien	647.365,00	3,42
Industrie	2.686.536,66	14,20
Konsumgüter	2.250.756,02	11,91
Rohstoffe	742.475,55	3,92
Technologie	261.560,00	1,38
Telekommunikation	1.212.532,50	6,42
Versorger	1.639.501,27	8,66
2. Derivate	11.800,00	0,06
3. Bankguthaben	43.412,05	0,22
4. Sonstige Vermögensgegenstände	81.291,46	0,43
II. Verbindlichkeiten	-480.072,71	-2,54
III. Fondsvermögen	18.913.735,48	100,00

Jahresbericht MEAG Dividende

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Markt	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
										EUR
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ahold Delhaize N.V., Koninklijke	NL0011794037	STK		7.200	0	6.917	EUR	15,715	113.148,00	0,60
Allianz SE vink. Namens-Aktien	DE0008404005	STK		2.500	3.000	500	EUR	186,850	467.125,00	2,47
Assicurazioni Generali S.p.A.	IT0000062072	STK		65.000	65.000	0	EUR	15,520	1.008.800,00	5,34
Atlantia S.p.A.	IT0003506190	STK		25.000	14.300	1.300	EUR	26,620	665.500,00	3,52
Aviva PLC	GB0002162385	STK		55.000	60.000	5.000	GBP	5,095	319.690,83	1,69
AXA S.A.	FR0000120628	STK		27.000	16.500	3.500	EUR	25,310	683.370,00	3,62
Banco Santander S.A.	ES0113900J37	STK		159.500	167.500	8.000	EUR	5,890	939.455,00	4,98
BASF SE Namens-Aktien	DE000BASF111	STK		2.700	0	1.800	EUR	89,120	240.624,00	1,27
BNP Paribas S.A.	FR0000131104	STK		15.000	9.000	5.400	EUR	67,670	1.015.050,00	5,38
Bouygues S.A.	FR0000120503	STK		4.500	4.500	0	EUR	40,195	180.877,50	0,96
BP PLC	GB0007980591	STK		45.000	45.000	0	GBP	4,761	244.392,79	1,29
bpost S.A.	BE0974268972	STK		9.000	0	19.000	EUR	24,895	224.055,00	1,18
British American Tobacco PLC	GB0002875804	STK		5.000	5.000	0	GBP	46,500	265.244,42	1,40
Britvic PLC	GB00B0N8QD54	STK		36.000	36.000	0	GBP	7,365	302.481,32	1,60
Casino, Guichard-Perrachon S.A.	FR0000125585	STK		7.200	7.200	0	EUR	49,760	358.272,00	1,89
Daimler AG Namens-Aktien	DE0007100000	STK		12.000	6.600	4.600	EUR	66,650	799.800,00	4,24
Deutsche Post AG Namens-Aktien	DE0005552004	STK		9.700	0	2.300	EUR	37,685	365.544,50	1,93
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	DE0005557508	STK		15.500	0	3.500	EUR	15,705	243.427,50	1,29
EDP - Energias de Portugal S.A.	PTEDP0AM0009	STK		110.000	80.000	0	EUR	3,189	350.790,00	1,85
Evonik Industries AG Namens-Aktien	DE000EVNK013	STK		6.500	0	1.500	EUR	30,030	195.195,00	1,03
Fortum Oyj	FI0009007132	STK		31.500	7.500	3.000	EUR	16,820	529.830,00	2,80
Galenica AG Namens-Aktien	CH0360674466	STK		1.850	1.850	0	CHF	46,150	74.575,27	0,39
Gjensidige Forsikring ASA Namens-Aktien	NO0010582521	STK		16.500	0	3.500	NOK	139,000	245.025,51	1,30
GlaxoSmithKline PLC	GB0009252882	STK		13.500	13.500	0	GBP	14,820	228.247,11	1,21
Hannover Rück SE Namens-Aktien	DE0008402215	STK		650	0	2.350	EUR	101,000	65.650,00	0,35
Imperial Brands PLC	GB0004544929	STK		7.200	0	4.800	GBP	31,720	260.548,74	1,38
ING Group N.V.	NL0011821202	STK		22.500	0	22.500	EUR	15,500	348.750,00	1,84
Kesko Oyj Cl.B	FI0009000202	STK		5.400	0	4.600	EUR	44,620	240.948,00	1,27
Koninklijke Boskalis Westminster N.V.	NL0000852580	STK		7.021	221	1.592	EUR	29,460	206.838,66	1,09
Koninklijke KPN N.V.	NL0000009082	STK		100.000	110.000	10.000	EUR	2,853	285.300,00	1,51
Münchener Rückversicherungs-Ges. AG vink. Namens-Aktien	DE0008430026	STK		1.800	1.800	0	EUR	179,150	322.470,00	1,70
National Grid PLC	GB00BDR05C01	STK		16.958	16.958	0	GBP	9,209	178.160,08	0,94
Nestle S.A. Namens-Aktien	CH0038863350	STK		1.800	0	2.700	CHF	81,050	127.431,54	0,67
NN Group N.V.	NL0010773842	STK		8.100	0	1.900	EUR	35,320	286.092,00	1,51
Nokia Corp.	FI0009000681	STK		52.000	0	13.000	EUR	5,030	261.560,00	1,38
Novartis AG Namens-Aktien	CH0012005267	STK		3.800	0	3.200	CHF	82,550	274.000,96	1,45
Orange S.A.	FR0000133308	STK		19.000	12.000	12.000	EUR	13,820	262.580,00	1,39
Proximus S.A.	BE0003810273	STK		14.500	5.500	1.000	EUR	29,050	421.225,00	2,23
Relx N.V. Namens-Aktien	NL0006144495	STK		19.000	1.000	2.000	EUR	17,860	339.340,00	1,79
Rio Tinto PLC	GB0007188757	STK		3.600	3.600	0	GBP	34,170	140.336,55	0,74
Royal Dutch Shell PLC	GB00B03MLX29	STK		11.200	0	14.278	GBP	22,420	286.468,54	1,51
Scor SE	FR0010411983	STK		8.100	0	1.900	EUR	35,100	284.310,00	1,50
SES S.A. Bearer FDR'S	LU0088087324	STK		9.700	0	2.300	EUR	18,330	177.801,00	0,94
Siemens AG Namens-Aktien	DE0007236101	STK		3.300	400	325	EUR	118,050	389.565,00	2,06
Snam S.p.A.	IT0003153415	STK		100.000	110.000	95.000	EUR	4,072	407.200,00	2,15
Société Générale S.A.	FR0000130809	STK		7.200	12.600	5.400	EUR	48,885	351.972,00	1,86
Total S.A.	FR0000120271	STK		20.000	10.200	1.200	EUR	45,215	904.300,00	4,79
Unibail-Rodamco SE	FR0000124711	STK		1.600	0	400	EUR	203,200	325.120,00	1,72
Unilever N.V.	NL0000009355	STK		10.000	0	5.000	EUR	49,525	495.250,00	2,62
United Utilities Group PLC	GB00B39J2M42	STK		18.000	18.000	0	GBP	8,450	173.521,19	0,92
UPM Kymmene Corp.	FI0009005987	STK		7.200	0	10.800	EUR	23,100	166.320,00	0,88
VINCI S.A.	FR0000125486	STK		8.100	0	1.900	EUR	80,760	654.156,00	3,46

Jahresbericht MEAG Dividende

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Aktien									
Vonovia SE Namens-Aktien	DE000A1ML7J1		STK	9.000	0	1.000	EUR 35,805	322.245,00	1,70
Andere Wertpapiere									
Roche Holding AG Genußscheine	CH0012032048		STK	1.100	1.200	100	CHF 247,000	237.323,67	1,25
Summe Wertpapiervermögen**							EUR	19.257.304,68	101,83
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/ Verbindlichkeiten							EUR	11.800,00	0,06
Aktienindex-Terminkontrakte									
Dow Jones EuroStoxx 50 Future 12/17	DE0009652388	EUREX		10			EUR	11.800,00	0,06
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	43.412,05	0,22
Bankguthaben							EUR	43.412,05	0,22
EUR-Guthaben bei:									
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			GBP	25.546,97			% 100,000	29.144,91	0,15
			NOK	94.411,23			% 100,000	10.086,40	0,05
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			CHF	4.786,32			% 100,000	4.180,74	0,02
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	81.291,46	0,43
Dividendenansprüche			EUR	17.449,57				17.449,57	0,09
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR	21.013,34				21.013,34	0,11
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	42.828,55				42.828,55	0,23
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-438.592,07	-2,32
EUR - Kredite									
BNP Paribas Securities Services S.C.A.			EUR				% 100,000	-438.592,07	-2,32
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-41.480,64	-0,22
Variation Margin			EUR	-11.800,00				-11.800,00	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten*			EUR	-29.680,64				-29.680,64	-0,16
Fondsvermögen							EUR	18.913.735,48	100,00***
Anteilwert A							EUR	56,93	
Anteilwert I							EUR	57,54	
Umlaufende Anteile A							STK	178.911	
Umlaufende Anteile I							STK	151.687	

* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten und Verwahrstellenvergütung

** Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

*** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Jahresbericht MEAG Dividende

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Ausgestaltung der Anteilsklassen

MEAG Dividende A

ISIN	DE000A1W18W8
Währung	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend

Verwaltungsvergütung	Max. 2,00%, zzt. 1,50% p.a.
Ausgabeaufschlag	Max. 5,00%, zzt. 5,00%
Mindestanlagesumme	0 EUR

MEAG Dividende I

ISIN	DE000A1W18X6
Währung	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend

Verwaltungsvergütung	Max. 2,00%, zzt. 0,70% p.a.
Ausgabeaufschlag	Max. 5,00%, zzt. 0,00%
Mindestanlagesumme	250.000 EUR

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat im Berichtszeitraum nur die dargestellten Anteilsklassen tatsächlich ausgegeben. Für das Sondervermögen dürfen darüber hinaus weitere Anteilsklassen gebildet werden. Nähere Angaben zu den einzelnen Anteilsklassen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen unter www.meag.com.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurs(e) (in Mengennotiz)

per 28.09.2017

Schweizer Franken	(CHF)	1,144850 = 1 Euro (EUR)
Britische Pfund Sterling	(GBP)	0,876550 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,360250 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
-------	---

Jahresbericht MEAG Dividende

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V.	BE0003793107	STK	0	3.700
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V.	BE0974293251	STK	3.700	3.700
Banco Santander S.A.	ES0113902300	STK	14.500	14.500
Distribuidora Internacional de Alimentación S.A.	ES0126775032	STK	63.000	63.000
ENEL S.p.A.	IT0003128367	STK	0	75.000
Gas Natural SDG S.A.	ES0116870314	STK	0	17.000
Givaudan AG Namens-Aktien	CH0010645932	STK	0	175
Italgas S.P.A.	IT0005211237	STK	17.000	17.000
National Grid PLC	GB00B08SNH34	STK	0	23.000
Sanofi S.A.	FR0000120578	STK	0	4.000
SGS S.A. Namens-Aktien	CH0002497458	STK	0	120
Swisscom AG Namens-Aktien	CH0008742519	STK	0	630
Vivendi S.A.	FR0000127771	STK	20.000	20.000
Wärtsilä Corp.	FI0009003727	STK	0	7.500
Andere Wertpapiere				
Banco Santander S.A. Anrechte	ES06139009P1	STK	145.000	145.000

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte,
bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte (Basiswert(e): Dow Jones EuroStoxx 50)	EUR	10.023

Jahresbericht MEAG Dividende

Ertrags- und Aufwandsrechnung (ggf. inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017

I. Erträge		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	42.568,23	36.342,42	78.910,65
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	357.931,09	305.647,62	663.578,71
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.276,25	-1.090,74	-2.366,99
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-32.642,88	-27.866,68	-60.509,56
Summe der Erträge	EUR	366.580,19	313.032,62	679.612,81
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-16,80	-14,55	-31,35
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-144.442,24	-57.598,78	-202.041,02
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.161,65	-2.699,43	-5.861,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-13.164,64	-6.700,34	-19.864,98
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.832,99	-2.419,04	-5.252,03
<i>davon Depotgebühren</i>	EUR	-1.195,26	-1.020,59	-2.215,85
<i>davon Kontoführungsgebühren</i>	EUR	-271,85	-251,30	-523,15
<i>davon Performancemessung</i>	EUR	-1.365,88	-1.147,15	-2.513,03
Summe der Aufwendungen	EUR	-163.618,32	-69.432,14	-233.050,46
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	202.961,87	243.600,48	446.562,35
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	434.745,30	370.995,53	805.740,83
2. Realisierte Verluste	EUR	-109.059,76	-92.998,27	-202.058,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	325.685,54	277.997,26	603.682,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	528.647,41	521.597,74	1.050.245,15
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne**	EUR	828.203,78	660.959,63	1.489.163,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste**	EUR	-68.073,95	-54.327,37	-122.401,32
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	760.129,83	606.632,26	1.366.762,09
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.288.777,24	1.128.230,00	2.417.007,24

** Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Jahresbericht MEAG Dividende

Entwicklung des Sondervermögens 2016/2017

		Anteilklasse A	Anteilklasse I	Gesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	8.941.766,27	7.719.722,07	16.661.488,34
1. Ausschüttung für das Vorjahr / Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-225.160,04	-210.000,43	-435.160,47
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	127.571,79	90.642,51	218.214,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.151.409,90	90.642,51	7.242.052,41
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-7.023.838,11	0,00	-7.023.838,11
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	52.880,87	-694,80	52.186,07
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.288.777,24	1.128.230,00	2.417.007,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	828.203,78	660.959,63	1.489.163,41
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-68.073,95	-54.327,37	-122.401,32
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	10.185.836,13	8.727.899,35	18.913.735,48

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		Anteilklasse A	je Anteil	Anteilklasse I	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	528.647,41	2,95	521.597,74	3,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	109.059,76	0,61	92.998,27	0,61
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-431.959,52	-2,41	-368.863,07	-2,43
III. Gesamtausschüttung	EUR	205.747,65	1,15	245.732,94	1,62
1. Endausschüttung	EUR	205.747,65	1,15	245.732,94	1,62

*Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr 2017		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2016 Anteilwert A (Rumpfgeschäftsjahr)	EUR	8.941.766,27	EUR 51,26
2016 Anteilwert I (Rumpfgeschäftsjahr)	EUR	7.719.722,07	EUR 51,46
2016/2017 Anteilwert A	EUR	10.185.836,13	EUR 56,93
2016/2017 Anteilwert I	EUR	8.727.899,35	EUR 57,54

Jahresbericht MEAG Dividende

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	359.485,00
---	-----	------------

die Vertragspartner der Derivategeschäfte:

EUREX Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Im Berichtszeitraum wiesen die zugunsten des Investmentvermögens gestellten Sicherheiten keine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Absatz 7 Satz 4 (Derivateverordnung - DerivateV) auf.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	101,83
---	--------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,06
--	------

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,59%
größter potenzieller Risikobetrag	9,66%
kleinster potenzieller Risikobetrag	4,15%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte:

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 101,04%.

Bei der Berechnung der Hebelwirkung wird die Summe der absoluten Nominalbeträge der im Bestand befindlichen Derivate zuzüglich des Fondsvolumens ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel bei 100% (ohne Derivateaktivität), kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde:

Die Messung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko erfolgt mittels Berechnung des Value-at-Risk (VaR). Hierzu wird die historische Methode verwendet.

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden:

Zur Berechnung des VaR wird eine Haltedauer von 10 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99% und ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

Für das Sondervermögen kommt in Bezug auf die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens die Methode der Cash-Substitution zur Anwendung.

Vor diesem Hintergrund wurde für das Sondervermögen das Vergleichsvermögen als das auf den Portfoliowert skalierte „Portfolio ex Derivate“ definiert. Zu diesem Zweck erfolgt ein fiktiver Verkauf der Derivate und der derivativen Komponenten von strukturierten Produkten zu aktuellen Marktpreisen. In Höhe des fiktiven Verkaufserlöses wird im Vergleichsvermögen eine Vermögensposition in liquiden Mitteln der Derivat-Währung angesetzt.

Für die Berechnung des Marktrisikopotenzials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenzen für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis einer historischer Simulation und den Parametern 99% Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Sonstige Angaben

Anteilwert A	EUR	56,93
Anteilwert I	EUR	57,54
Umlaufende Anteile A	STK	178.911
Umlaufende Anteile I	STK	151.687

Jahresbericht MEAG Dividende

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zum Verfahren der Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den „Anteilwert“. Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentzertifikate des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentzertifikate werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern (Telekurs, Reuters, Bloomberg) oder von der Verwahrstelle bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben werden mit dem Nominalbetrag, Festgelder sowie die übrigen Forderungen mit dem Verkehrswert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

MEAG Dividende A	1,686965 %
MEAG Dividende I	0,840935 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. „Zielfonds“), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen	EUR	-5.252,03
MEAG Dividende A	EUR	-2.832,99
davon:		
Depotgebühren	EUR	-1.195,26
Kontoführungsgebühren	EUR	-271,85
Performancemessung	EUR	-1.365,88
MEAG Dividende I	EUR	-2.419,04
davon:		
Depotgebühren	EUR	-1.020,59
Kontoführungsgebühren	EUR	-251,30
Performancemessung	EUR	-1.147,15

Im Berichtszeitraum wurden dem Sondervermögen keine erfolgsabhängige Vergütung und keine Pauschalvergütung belastet.

Transaktionskosten in EUR***	155.444,79
-------------------------------------	-------------------

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

*** Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht MEAG Dividende

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.971.987,36
<i>davon feste Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>8.267.957,08</i>
<i>davon variable Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>3.626.702,89</i>

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen

Zahl der Mitarbeiter der KVG	99 Personen (im Jahresdurchschnitt)	keine
Höhe des gezahlten Carried Interest		keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.558.913,07
<i>davon Geschäftsleiter</i>	<i>EUR</i>	<i>1.558.913,07</i>
<i>davon andere Führungskräfte</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon andere Risktaker</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde im Jahr 2016 nicht verändert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß EU-Verordnung 2015/2365 getätigt.

München, den 30.09.2017

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Dr. H.-J. Barkmann G. Giehr H. Kerzel H. Lechner A. Schaks P. Waldstein Wartenberg

Vermerk des Abschlussprüfers

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München

Die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MEAG Dividende für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 18. Dezember 2017

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Kuppler)
Wirtschaftsprüfer

(Griesbeck)
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG Dividende A

WKN:	A1W18W	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1W18W8	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:				
a)	Betrag der Ausschüttung⁴	1,3324532	1,3324532	1,3324532
	nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	1,1500000	1,1500000	1,1500000
aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,3324532	1,3324532	1,3324532
	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c)	In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	1,3109616	0,0000000
bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0084373	0,0084373
cc)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,0000000	0,0000000
dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,5678639	0,5678639	0,5678639
jj)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,5617856	0,0000000
kk)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm)	Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d)	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	1,1873477	1,1873477	1,1873477
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,1451055	0,1451055	0,1451055
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	1,1873477	1,1873477
e)	(weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG Dividende A

WKN:	A1W18W	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1W18W8	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,1419660	0,1651132	0,1651132
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,1596749	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,1824532	0,1824532	0,1824532

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG Dividende I

WKN:	A1W18X	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1W18X6	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a)	Betrag der Ausschüttung⁴	1,8037117	1,8037117
	nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	1,6200000	1,6200000
aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000
bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000
b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,8037117	1,8037117
	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000
c)	In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene		
aa)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	1,7653251
bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0068676
cc)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,0000000
dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-
ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-
ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-
gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000
ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,8416464	0,8416464
jj)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,8202288
kk)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ⁷	0,0000000	0,0000000
ll)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
mm)	Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000
nn)	in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
oo)	in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000
d)	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge		
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	1,6105834	1,6105834
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,1931283	0,1931283
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	1,6105834
e)	(weggefallen)	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG Dividende I

WKN:	A1W18X	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE000A1W18X6	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,1662551	0,1662551	0,1662551
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,1607767	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,1837117	0,1837117	0,1837117

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für den Investmentfonds MEAG Dividende die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung des Investmentfonds als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von den Aufzeichnungen und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft für den Investmentfonds die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentfonds wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b) InvStG wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b) InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwen-

denden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft, die nicht zu beanstanden ist, wenn die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2017

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Markus Hammer
Steuerberater

Martina Westenberger
Rechtsanwältin

Jahresbericht MEAG ProInvest

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG ProInvest erwirbt überwiegend Aktien deutscher Unternehmen. Große führende Unternehmen können dabei um aussichtsreiche kleinere Firmen ergänzt werden. Der Fokus liegt auf Unternehmen, die im Vergleich zu ihrer Branche oder ihrem Markt ein überdurchschnittliches Wachstum erzielen. Ziel ist ein attraktiver Wertzuwachs durch Anlage in die deutschen Aktienmärkte.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Zu Beginn bewegten sich die Kurse am deutschen Aktienmarkt noch seitwärts. Ab Anfang Dezember 2016 erfolgte dann ein sprunghafter Anstieg der Notierungen. Spürbare Impulse lösten die Hoffnungen auf mögliche Steuersenkungen, zusätzliche Infrastrukturausgaben und Deregulierungen durch das neue US-Staatsoberhaupt Donald Trump an den europäischen Börsen aus. Für Rückenwind sorgten zudem die Ankündigungen der Europäischen Zentralbank (EZB) das monatliche Anleihekaufprogramm zwar zu verlängern, aber gleichzeitig ab April 2017 um 20 Mrd. Euro zu drosseln. Viele Marktteilnehmer deuteten das als einen möglichen Ausstiegsbeginn aus der ultralockeren Geldpolitik. Unterstützend wirkten sich die guten Wirtschaftsdaten und in der ersten Berichtshälfte der niedrige Ölpreis auf die Kursentwicklung aus. Diese robuste Konjunkturdynamik stellte ein konstruktives Umfeld für Aktienanlagen dar. Für sporadische Unruhe sorgten die französischen Präsidentschaftswahlen. Die Anspannung stieg insbesondere vor dem ersten Wahlgang im April 2017, denn ein Sieg der populistischen Kandidatin Marine Le Pen war nicht ausgeschlossen. Nach der Stichwahl war durch den Erdrutschsieg des gemäßigten Kandidaten Emmanuel Macron ein deutliches Aufatmen an den Märkten erkennbar. Im weiteren Verlauf folgte dann – befeuert durch gute Analystenerwartungen – eine Aufwärtsbewegung am deutschen Aktienmarkt. Daneben bestimmten der sich zuspitzende Nordkorea-Konflikt sowie kartellrechtswidrige Absprachen von deutschen Autokonzernen die Marktagenda und beunruhigten temporär die Gemüter. Im Geschäftsjahr verbuchte der deutsche Aktienindex DAX ein kräftiges Plus von etwa 22,1 Prozent.

Auf Branchenebene wurden der Banken- und Versicherungssektor höher gewichtet. Innerhalb des Bankensegmentes wurden die Titel der deutschen Aareal Bank und der französischen Société Générale erworben. Wenn in Europa die Zinswende anbricht, dann dürfen vor allem die Bankaktien zu den stärksten Profiteuren gehören. Die Aareal Bank verfügt über eine hervorragende Eigenkapitalausstattung und würde aufgrund dessen bereits heute die aktuell diskutierten Basel-4-Anforderungen erfüllen. Vor diesem Hintergrund und der durchaus erfreulichen Gewinnaussichten sollte die Bank weiterhin eine attraktive Dividende ausschütten. Weiter ausgebaut wurde das Engagement in AXA-Titeln, der Konzern hat im Vergleich zu seinen Konkurrenten einen größeren Anteil am US-Versicherungsgeschäft und kann dadurch von den ansteigenden Zinsen in Übersee stärker profitieren. Die restlichen Branchengewichtungen ergaben sich aus den Umschichtungen auf Einzeltitelebene. So nahm das Fondsmanagement innerhalb des Versorgersegmentes Aktien von innogy neu in das Portfolio auf und verkaufte demgegenüber, angesichts der deutlich schlechteren Geschäftsaussichten, die E.ON-Titel vollständig aus dem Bestand. Das Unternehmen innogy, eine Tochtergesellschaft von RWE, bietet nachhaltige und innovative Energielösungen an. Das Geschäft ist durch die

regulierten Preise sehr stabil und planbar, was zu einer hohen Ausschüttungs- und Dividendenpolitik führen sollte. Im Automobilsegment erfolgten Zukäufe von Daimler-Titeln, während auf der anderen Seite die Aktien des VW-Konzerns niedriger gewichtet und Titel des Auto-Leasing-Anbieters Sixt Leasing veräußert wurden. Die Gesellschaft Sixt Leasing hat die ambitionierten Wachstumsziele unseres Erachtens nach nicht komplett erfüllt. Die Gewinn-schätzungen für die nächsten Jahre wurden von den Analysten sukzessive nach unten angepasst. In den konjunktursensitiven Branchen Technologie und Chemie stockte das Fondsmanagement die Positionen Compugroup, Osram und Wacker Chemie auf. Mit dem Verkauf des traditionellen Lampengeschäftes wandelt sich Osram zunehmend zum Technologieunternehmen. Die künftigen Schwerpunkte von Osram liegen im Automobilsegment und der Leuchtdioden-Produktion. Die Applikationen „Laserlicht und Radarsensoren“ haben innerhalb der Automobilbranche weiterhin großes Wachstumspotenzial. Im defensiven Gesundheitssektor trennte sich das Fondsmanagement, aufgrund des lukrativen Angebotes von Bain Capital und Cinven mit 66 Euro je Aktie, vollständig von dem Bestand an Stada-Aktien mit Gewinn. Der Anteil an Merck-Titeln wurde im Geschäftsjahr angesichts enttäuschender Zahlen aus dem Bereich Hochleistungsmaterialien (Flüssigkristalle für die LED Produktion) hingegen reduziert. Zu den größten Positionen im Portfolio zählten per Ende September 2017 Bayer (6,70 Prozent), Allianz (6,67 Prozent), SAP (6,47 Prozent) und Siemens (5,94 Prozent).

Der MEAG ProInvest erzielte im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 eine Wertentwicklung von 24,05 Prozent (BVI-Methode). Innerhalb des Anlagespektrums haben Aktien aus dem Chemie-Sektor den größten positiven Performancebeitrag geliefert. Im vergangenen Geschäftsjahr gehörten die Unternehmen Allianz, Bayer, Airbus, BASF und Infineon zu den Top-Performern des Fonds. Nachteilig auf die Wertentwicklung des Investmentfonds wirkten sich die Bestände von Fresenius, Evonik, Henkel und Schaeffler aus.

Am 14. Dezember 2017 erfolgt die Gesamtausschüttung an die Anleger für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016/2017. Je Anteil werden 2,23 Euro ausgeschüttet.

Das Wachstumsumfeld, historisch niedrige Arbeitslosenzahlen und anziehende Inflationsraten in der Bundesrepublik sowie hohe Unternehmensgewinne bieten Aktien einen Nährboden für weiteres Aufwärtspotenzial. Zudem sind deutsche Titel im Verhältnis zu US-amerikanischen Aktien günstiger bewertet. Das weiterhin sehr niedrige Renditeumfeld auf den deutschen Anleihemärkten bietet dem Anleger auch keine ernsthafte Alternative. Allerdings sind viele positive Nachrichten bereits in den Aktienkursen eingepreist und die Wachstumsdynamik hat jüngst etwas nachgelassen. Sollte ferner die Europäische Einheitswährung gegenüber dem US-Dollar, wie im bisherigen Kalenderjahr 2017, weiterhin kräftig zulegen, könnten insbesondere die Kurse exportorientierter deutscher Unternehmen belastet werden. Dämpfend könnten sich geopolitische Ereignisse auswirken. In diesem Zusammenhang sind beispielsweise Proteste und Widerstände gegen die französischen Arbeitsmarktreformen, in Spanien das angestrebte Unabhängigkeitsreferendum Kataloniens sowie die Eskalation des Nordkorea-Konfliktes hervorzuheben. Auch wenn das Kurspotenzial für

Jahresbericht MEAG ProInvest

Tätigkeitsbericht zum 30. September 2017

deutsche Aktien begrenzt zu sein scheint, könnten überraschende Konjunkturimpulse für eine Kursrallye in den letzten Monaten des Kalenderjahres sorgen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden, aber da der MEAG ProInvest keine Rentenpapiere im Bestand hält, sondern Aktienezertitel, sind die Adressenausfallrisiken als sehr gering anzusehen.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen weist infolge der ausschließlichen Investition in Aktienezertitel keine direkten Zinsänderungsrisiken auf.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken v. a. in Form von Aktienkursschwankungen inne. Durch die breite Streuung und Fokussierung auf Qualitätstitel konnten im Berichtszeitraum Risiken reduziert werden. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug in den vergangenen zwölf Monaten 11,50 Prozent und war somit als moderat einzustufen.

Währungsrisiken

Alle Wertpapiere lauteten im Berichtszeitraum auf Euro, sodass kein Währungsrisiko bestand.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in hochliquide deutsche Aktien investiert. Alle Positionen waren grundsätzlich handelbar, es ergab sich ein sehr geringes Liquiditätsrisiko für das Sondervermögen.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hat im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision überprüft.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf 7.087.020,44 Euro. Der Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: realisierte Gewinne aus Aktien (7.834.685,23 Euro), aus Derivaten (1.162.713,51 Euro) und aus Devisengeschäften (244,29 Euro); realisierte Verluste aus Aktien (-1.683.689,96 Euro), aus Derivaten (-139.370,95 Euro), aus Bezugsrechten (-87.561,56 Euro) und aus Devisengeschäften (-0,12 Euro).

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraumes gab es keine wesentlichen Ereignisse.

Das Wichtigste in Kürze

ISIN	DE0009754119
Auflegungsdatum	04.10.1990
Fondsvermögen	160.946.133,64 €
Umlaufende Anteile	904.676
Anteilwert	177,90 €
Gesamtausschüttung pro Anteil am 14.12.2017	2,23 €
Gesamtkostenquote ¹	1,31 %

Alle Daten per 30.09.2017.

¹ Die im Geschäftsjahr 2016/2017 angefallenen Gesamtkosten des Fonds ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum Fondsvermögen; auch sog. „laufende Kosten“.

Portfoliostruktur²

Stand 30.09.2017



² Derivate werden nicht berücksichtigt. Quelle: MEAG.

Jahresbericht MEAG ProInvest

Vermögensübersicht gemäß § 9 Abs. 1 KARBV zum 30.09.2017

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	161.308.527,00	100,23
1. Aktien nach Branchen	160.644.704,50	99,82
Dienstleistungssektor	4.547.690,00	2,83
Finanzdienstleister	31.837.751,00	19,78
Gesundheit	13.661.635,00	8,49
Immobilien	1.845.028,50	1,14
Industrie	22.932.900,00	14,25
Konsumgüter	23.531.639,00	14,62
Rohstoffe	28.626.401,00	17,78
Technologie	25.743.280,00	16,00
Telekommunikation	6.768.855,00	4,21
Versorger	1.149.525,00	0,72
2. Derivate	98.575,00	0,06
3. Bankguthaben	372.226,69	0,23
4. Sonstige Vermögensgegenstände	193.020,81	0,12
II. Verbindlichkeiten	-362.393,36	-0,23
III. Fondsvermögen	160.946.133,64	100,00

Jahresbericht MEAG ProInvest

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
										EUR
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Aareal Bank AG	DE0005408116		STK	29.000	29.000	0	EUR	35,055	1.016.595,00	0,63
adidas AG Namens-Aktien	DE000A1EWWW0		STK	11.100	0	1.000	EUR	188,250	2.089.575,00	1,30
Airbus SE	NL0000235190		STK	69.000	0	23.000	EUR	80,000	5.520.000,00	3,43
AIXTRON SE Namens-Aktien	DE000A0WMPJ6		STK	85.000	85.000	0	EUR	11,300	960.500,00	0,60
Allianz SE vink. Namens-Aktien	DE0008404005		STK	57.500	17.300	2.500	EUR	186,850	10.743.875,00	6,67
AXA S.A.	FR0000120628		STK	122.000	72.500	12.500	EUR	25,310	3.087.820,00	1,92
BASF SE Namens-Aktien	DE000BASF111		STK	104.800	10.900	6.400	EUR	89,120	9.339.776,00	5,80
Bayer AG Namens-Aktien	DE000BAY0017		STK	95.600	3.500	5.400	EUR	112,900	10.793.240,00	6,70
Bayerische Motoren Werke AG	DE0005190003		STK	27.600	0	1.800	EUR	84,420	2.329.992,00	1,45
Beiersdorf AG	DE0005200000		STK	6.800	0	1.200	EUR	90,840	617.712,00	0,38
BNP Paribas S.A.	FR0000131104		STK	23.000	8.000	0	EUR	67,670	1.556.410,00	0,97
Brenntag AG Namens-Aktien	DE000A1DAH00		STK	3.800	0	0	EUR	47,160	179.208,00	0,11
BUWOG AG	AT00BUWOG001		STK	60.000	20.500	33.500	EUR	25,085	1.505.100,00	0,94
Commerzbank AG	DE000CBK1001		STK	73.000	0	0	EUR	11,340	827.820,00	0,51
CompuGroup Medical SE	DE0005437305		STK	112.500	27.000	9.500	EUR	47,040	5.292.000,00	3,29
Continental AG	DE0005439004		STK	8.600	0	800	EUR	214,000	1.840.400,00	1,14
Daimler AG Namens-Aktien	DE0007100000		STK	139.500	7.800	4.300	EUR	66,650	9.297.675,00	5,78
Delivery Hero AG Namens-Aktien	DE000A2E4K43		STK	49.000	73.387	24.387	EUR	34,040	1.667.960,00	1,04
Deutsche Bank AG Namens-Aktien	DE0005140008		STK	175.000	68.000	0	EUR	14,370	2.514.750,00	1,56
Deutsche Börse AG Namens-Aktien	DE0005810055		STK	44.500	67.000	22.500	EUR	90,700	4.036.150,00	2,51
Deutsche Lufthansa vink. Namens-Aktien	DE0008232125		STK	55.000	100.000	45.000	EUR	23,420	1.288.100,00	0,80
Deutsche Post AG Namens-Aktien	DE0005552004		STK	87.000	7.400	0	EUR	37,685	3.278.595,00	2,04
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	DE0005557508		STK	431.000	103.000	0	EUR	15,705	6.768.855,00	4,21
Deutsche Wohnen SE	DE000A0HN5C6		STK	29.000	15.700	0	EUR	35,595	1.032.255,00	0,64
Evonik Industries AG Namens-Aktien	DE000EVNKO13		STK	46.500	42.000	55.500	EUR	30,030	1.396.395,00	0,87
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	DE0005785802		STK	35.000	15.000	13.000	EUR	82,670	2.893.450,00	1,80
Fresenius SE & Co. KGaA	DE0005785604		STK	53.900	0	6.700	EUR	68,090	3.670.051,00	2,28
Hannover Rück SE Namens-Aktien	DE0008402215		STK	2.400	0	0	EUR	101,000	242.400,00	0,15
HeidelbergCement AG	DE0006047004		STK	32.000	8.200	3.500	EUR	86,520	2.768.640,00	1,72
Henkel AG & Co. KGaA Vorzugsaktien	DE0006048432		STK	16.900	0	800	EUR	114,400	1.933.360,00	1,20
Infineon Technologies AG Namens-Aktien	DE0006231004		STK	277.000	133.000	144.000	EUR	21,020	5.822.540,00	3,62
ING Group N.V.	NL0011821202		STK	63.000	63.000	0	EUR	15,500	976.500,00	0,61
innogy SE	DE000A2AADD2		STK	15.000	83.158	68.158	EUR	37,195	557.925,00	0,35
LANXESS AG	DE0005470405		STK	10.500	0	0	EUR	66,940	702.870,00	0,44
Linde AG	DE0006483001		STK	21.000	0	4.200	EUR	174,700	3.668.700,00	2,28
Merck KGaA	DE0006599905		STK	11.900	2.500	14.600	EUR	97,310	1.157.989,00	0,72
Morphosys AG	DE0006632003		STK	58.000	41.500	2.500	EUR	71,650	4.155.700,00	2,58
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien	DE000A0D9PT0		STK	5.900	0	7.300	EUR	134,850	795.615,00	0,49
Norma Group SE Namens-Aktien	DE000A1H8BV3		STK	18.000	20.000	2.000	EUR	56,000	1.008.000,00	0,63
OSRAM Licht AG Namens-Aktien	DE000LED4000		STK	42.500	32.000	18.000	EUR	64,770	2.752.725,00	1,71
Qiagen N.V.	NL0012169213		STK	41.000	41.001	1	EUR	26,820	1.099.620,00	0,68
Rocket Internet SE	DE000A12UKK6		STK	158.400	124.185	0	EUR	21,615	3.423.816,00	2,13
SAP SE	DE0007164600		STK	113.000	0	5.000	EUR	92,180	10.416.340,00	6,47
Sartorius Stedim Biotech S.A.	FR0013154002		STK	11.500	15.500	4.000	EUR	59,550	684.825,00	0,43
Schaeffler AG	DE000SHA0159		STK	85.000	30.000	80.000	EUR	13,510	1.148.350,00	0,71
Siemens AG Namens-Aktien	DE0007236101		STK	81.000	0	2.100	EUR	118,050	9.562.050,00	5,94
Société Générale S.A.	FR0000130809		STK	39.000	39.000	0	EUR	48,885	1.906.515,00	1,18
Symrise AG	DE000SYM9999		STK	13.700	0	0	EUR	64,010	876.937,00	0,54
Uniper SE Namens-Aktien	DE000UNSE018		STK	25.500	0	16.500	EUR	23,200	591.600,00	0,37
United Internet AG Namens-Aktien	DE0005089031		STK	62.000	8.200	7.200	EUR	52,450	3.251.900,00	2,02
Volkswagen AG Vorzugsaktien	DE0007664039		STK	11.000	0	5.500	EUR	138,350	1.521.850,00	0,95
Vonovia SE Namens-Aktien	DE000A1ML7J1		STK	22.700	0	0	EUR	35,805	812.773,50	0,50
Wacker Chemie AG	DE000WCH8881		STK	13.500	13.500	7.500	EUR	123,650	1.669.275,00	1,04
Zalando SE	DE000ZAL1111		STK	38.000	10.500	11.500	EUR	41,885	1.591.630,00	0,99

Jahresbericht MEAG ProInvest

Vermögensaufstellung zum 30. September 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück/Anteile/ Währung in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Summe Wertpapiervermögen								EUR 160.644.704,50	99,82
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/ Verbindlichkeiten								EUR 98.575,00	0,06
Aktienindex-Terminkontrakte									
Dax Index Future 12/17	DE0008469594	EUREX	EUR	Anzahl: 15				98.575,00	0,06
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								EUR 372.226,69	0,23
Bankguthaben								EUR 372.226,69	0,23
EUR-Guthaben bei:									
BNP Paribas Securities Services S.C.A.			EUR	372.226,69			% 100,000	372.226,69	0,23
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR 193.020,81	0,12
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR	13.489,16				13.489,16	0,01
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	179.531,65				179.531,65	0,11
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR -362.393,36	-0,23
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-92.543,20				-92.543,20	-0,06
Variation Margin			EUR	-98.575,00				-98.575,00	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten*			EUR	-171.275,16				-171.275,16	-0,11
Fondsvermögen								EUR 160.946.133,64	100,00***
Anteilwert								EUR 177,90	
Umlaufende Anteile								STK 904.676	

* Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten und Verwahrstellenvergütung

*** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

EUREX Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Jahresbericht MEAG ProInvest

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Dialog Semiconductor PLC	GB0059822006	STK	0	28.000
E.ON SE Namens-Aktien	DE000ENAG999	STK	0	165.000
Münchener Rückversicherungs-Ges. AG vink. Namens-Aktien	DE0008430026	STK	0	9.300
Pfeiffer Vacuum Technology AG	DE0006916604	STK	8.800	8.800
Qiagen N.V.	NL0000240000	STK	0	27.000
RWE AG	DE0007037129	STK	0	27.000
Sartorius AG	DE0007165631	STK	0	12.400
Sixt Leasing SE	DE000A0DPRE6	STK	0	15.436
STADA Arzneimittel AG Namens-Aktien	DE0007251803	STK	0	33.800
Ströer SE & Co. KGaA	DE0007493991	STK	0	18.000
Tele Columbus AG Namens-Aktien	DE000TCAG172	STK	0	68.000

Andere Wertpapiere				
Deutsche Bank AG Anrechte	DE000A2E4184	STK	107.000	107.000

Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
Deutsche Börse AG	DE000A2AA253	STK	18.600	53.000

Andere Wertpapiere				
BUWOG AG Anrechte	AT0000A1W4R3	STK	39.500	39.500

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Währung	Volumen/ Prämien in 1.000
---------------------	---------	---------------------------------

Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte (Basiswert(e): DAX 30)	EUR	21.869

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)		
unbefristet (Basiswert(e): STROEER SE + CO. KGaA)	EUR	729

Jahresbericht MEAG ProInvest

Ertrags- und Aufwandsrechnung (ggf. inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	2.872.725,70
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	419.478,47
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-754,60
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften *	EUR	4.574,79
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-15.345,79
6. Sonstige Erträge	EUR	946,32
<i>davon Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	EUR	946,32
Summe der Erträge	EUR	3.281.624,89

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-7.819,88
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.845.708,45
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-45.211,51
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-29.161,59
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-21.953,63
<i>davon Depotgebühren</i>	EUR	-16.453,28
<i>davon Kontoführungsgebühren</i>	EUR	-2.480,00
<i>davon Performancemessung</i>		-2.618,00
<i>davon Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	EUR	-146,87
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.949.855,06

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.331.769,83
--------------------------------------	------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	8.997.643,03
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.910.622,59
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	7.087.020,44

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	8.418.790,27
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne**	EUR	22.877.846,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste**	EUR	-1.124.037,95

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	21.753.808,88
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	30.172.599,15
--	------------	----------------------

* Bei den Erträgen aus Wertpapier-Leihe handelt es sich im Wesentlichen um Wertpapierleiheersatzleistungen.

** Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Jahresbericht MEAG ProInvest

Entwicklung des Sondervermögens

2016/2017

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	126.136.672,82
1. Ausschüttung für das Vorjahr / Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-2.353.374,44
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	7.366.673,02
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	21.923.323,90
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-14.556.650,98
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	-376.436,91
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	30.172.599,15
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	22.877.846,84
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.124.037,95
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	160.946.133,64

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	19.812.679,33	21,90
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	8.418.790,27	9,31
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	1.910.622,59	2,11
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-3.986.739,06	-4,41
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-24.137.924,88	-26,68
III. Gesamtausschüttung	EUR	2.017.428,26	2,23
1. Endausschüttung	EUR	2.017.428,26	2,23

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2013/2014	EUR	101.236.066,85	EUR	131,53
2014/2015	EUR	119.653.916,62	EUR	137,86
2015/2016	EUR	126.136.672,82	EUR	146,00
2016/2017	EUR	160.946.133,64	EUR	177,90

Jahresbericht MEAG ProInvest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	4.810.822,50
---	-----	--------------

die Vertragspartner der Derivategeschäfte:

EUREX Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Im Berichtszeitraum wiesen die zugunsten des Investmentvermögens gestellten Sicherheiten keine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Absatz 7 Satz 4 (Derivateverordnung - DerivateV) auf.

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,82
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,06

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	8,95%
größter potenzieller Risikobetrag	12,27%
kleinster potenzieller Risikobetrag	4,82%

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte:

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Zeitraum vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 104,38%.

Bei der Berechnung der Hebelwirkung wird die Summe der absoluten Nominalbeträge der im Bestand befindlichen Derivate zuzüglich des Fondsvolumens ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel bei 100% (ohne Derivateaktivität), kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde:

Die Messung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko erfolgt mittels Berechnung des Value-at-Risk (VaR). Hierzu wird die historische Methode verwendet.

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden:

Zur Berechnung des VaR wird eine Haltedauer von 10 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99% und ein Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

Für das Sondervermögen kommt in Bezug auf die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens die Methode der Cash-Substitution zur Anwendung.

Vor diesem Hintergrund wurde für das Sondervermögen das Vergleichsvermögen als das auf den Portfoliowert skalierte "Portfolio ex Derivate" definiert. Zu diesem Zweck erfolgt ein fiktiver Verkauf der Derivate und der derivativen Komponenten von strukturierten Produkten zu aktuellen Marktpreisen. In Höhe des fiktiven Verkaufserlöses wird im Vergleichsvermögen eine Vermögensposition in liquiden Mitteln der Derivat-Währung angesetzt.

Für die Berechnung des Marktrisikopotenzials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenzen für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis einer historischen Simulation und den Parametern 99% Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Jahresbericht MEAG ProInvest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	177,90
Umlaufende Anteile	STK	904.676

Angaben zum Verfahren der Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den „Anteilwert“. Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentzertifikate des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentzertifikate werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern (Telekurs, Reuters, Bloomberg) oder von der Verwahrstelle bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben werden mit dem Nominalbetrag, Festgelder sowie die übrigen Forderungen mit dem Verkehrswert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

MEAG ProInvest **1,309539 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. „Zielfonds“), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen	EUR	-20.751,83
davon:		
<i>Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	EUR	946,32
<i>Depotgebühren</i>	EUR	-16.453,28
<i>Kontoführungsgebühren</i>	EUR	-2.480,00
<i>Performancemessung</i>	EUR	-2.618,00
<i>Verzugszinsen aus erstatteten Quellensteuerforderungen</i>	EUR	-146,87

Im Berichtszeitraum wurden dem Sondervermögen keine erfolgsabhängige Vergütung und keine Pauschalvergütung belastet.

Transaktionskosten in EUR***

80.214,83

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

*** Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht MEAG ProInvest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.971.987,36
<i>davon feste Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>8.267.957,08</i>
<i>davon variable Vergütung</i>	<i>EUR</i>	<i>3.626.702,89</i>

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen

Zahl der Mitarbeiter der KVG	99 Personen (im Jahresdurchschnitt)	keine
Höhe des gezahlten Carried Interest		keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.558.913,07
<i>davon Geschäftsleiter</i>	<i>EUR</i>	<i>1.558.913,07</i>
<i>davon andere Führungskräfte</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon andere Risktaker</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>
<i>davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe</i>	<i>EUR</i>	<i>0,00</i>

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde im Jahr 2016 nicht verändert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden unterjährig Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß EU-Verordnung 20/2365 getätigt. Diese Geschäfte haben im abgeschlossenen Geschäftsjahr Erträge und Kosten erzielt, die im folgenden dargestellt werden. Ansonsten sind zum Stichtag 30.09.2017 keine Geschäfte mehr im Bestand.

Verwendete Vermögensgegenstände	Wertpapierleihe in EUR	Pensionsgeschäfte in EUR	Total Return Swap in EUR
Ertrags- und Kostenanteil			
Ertragsanteil des Fonds (absolut)	4.583,63	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,51	0,00	0,00
Kostenanteil des Fonds (absolut)	-9,43	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Ertragsanteil der KVG (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Kostenanteil der KVG (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Ertragsanteil Dritter (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00
Kostenanteil Dritter (absolut)	0,00	0,00	0,00
in % der Bruttobeträge	0,00	0,00	0,00

München, den 30.09.2017

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Dr. H.-J. Barkmann

G. Giehr

H. Kerzel

H. Lechner

A. Schaks

P. Waldstein Wartenberg

Vermerk des Abschlussprüfers

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München

Die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MEAG ProInvest für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 18. Dezember 2017

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Kuppler)
Wirtschaftsprüfer

(Griesbeck)
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG ProInvest

WKN:	975411	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE0009754119	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

	Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:			
a) Betrag der Ausschüttung⁴	2,2469627	2,2469627	2,2469627
nachrichtlich: gezahlter Ausschüttungsbetrag einschließlich einbehaltener Kapitalertragsteuer	2,2300000	2,2300000	2,2300000
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0105178	0,0105178	0,0105178
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	2,2364449	2,2364449	2,2364449
Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG ⁵	-	2,2259357	0,0000000
bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁵	-	0,0105093	0,0105093
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG ⁶	-	0,0000000	0,0000000
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	-	-	-
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	-	-	-
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in Doppelbuchstabe gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde ⁷	0,0704368	0,0704368	0,0704368
jj) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0704368	0,0000000
kk) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen ⁷	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	0,0000000	0,0000000
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	-	-	0,0000000
nn) in Doppelbuchstabe ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
oo) in Doppelbuchstabe kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁷	-	-	0,0000000
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung und der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,3508913	0,3508913	0,3508913
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	1,8855536	1,8855536	1,8855536
cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	-	0,3508913	0,3508913
e) (weggefallen)	-	-	-

Fortsetzung der Besteuerungsgrundlagen siehe Folgeseite.

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁴ Ausschüttung gemäß Randziffer 12 des BMF-Schreibens vom 18. August 2009.

⁵ Die Erträge und Gewinne sind zu 100 % ausgewiesen.

⁶ Die Erträge sind netto ausgewiesen.

⁷ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG

MEAG ProInvest

WKN:	975411	Zahltag:	14.12.2017
ISIN:	DE0009754119	Ex-Tag:	14.12.2017
Geschäftsjahr vom	01.10.2016 – 30.09.2017	Beschlusstag:	14.12.2017

		Privat- vermögen ¹ EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ² EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ³ EUR je Anteil
f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0154635	0,0154635	0,0154635
bb)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0154635	0,0000000
cc)	nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁸	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
ee)	und auf Einkünfte entfällt, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ^{8,9}	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
ii)	in Doppelbuchstabe ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ⁸	–	–	0,0000000
g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0169627	0,0169627	0,0169627

Steuerlicher Anhang

¹ Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

² Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

³ Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

⁸ Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

⁹ Nicht in Buchstabe f) aa) enthalten.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für den Investmentfonds MEAG ProInvest die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung des Investmentfonds als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von den Aufzeichnungen und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft für den Investmentfonds die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentfonds wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentfonds zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben sowie die Qualifizierung dieser Ziel-Investmentfonds als Investmentfonds i.S.d. § 1 Abs. 1b) InvStG wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Insoweit haben wir uns auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Im Hinblick auf die Einhaltung der im § 1 Abs. 1b) InvStG modifizierten Anlagebestimmungen erfolgten von uns keine gesonderten Prüfungshandlungen. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft, die nicht zu beanstanden ist, wenn die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Wir erstatten diese Bescheinigung auf Grundlage des mit der Gesellschaft geschlossenen Auftrags, dem die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 zugrunde liegen. Unsere Verantwortung für die Auftragsdurchführung ergibt sich ausschließlich aus unserem Auftragsverhältnis mit der Gesellschaft und besteht danach allein dieser gegenüber.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2017

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Markus Hammer
Steuerberater

Martina Westenberger
Rechtsanwältin

Allgemeine Hinweise an die Anteilinhaber

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Die Wertentwicklung von Anteilen an MEAG Fonds wird in diesem Bericht nach der BVI-Methode (sog. „Bruttowertentwicklung“) berechnet. Hierbei werden neben den bereits auf Fondsebene anfallenden Kosten (wie z. B. Verwaltungsvergütung) keine weiteren Kosten (wie z. B. Ausgabeaufschlag und Depotgebühren) berücksichtigt, die sich mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Ausschüttung wird unter Berücksichtigung der Steuergutschriften, ohne ausländische Quellensteuer, wiederangelegt; bei thesaurierenden Fonds werden die anrechenbaren Steuern hinzugerechnet. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Preisveröffentlichung

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der MEAG Fonds werden börsentäglich ermittelt und sind bei der MEAG, der Verwahrstelle (siehe Abschnitt „Allgemeine Angaben“ am Ende des Berichtes) sowie im Internet unter www.meag.com (unter Privatanleger – MEAG Fonds – Fondspreise) verfügbar. Außerdem werden die Preise der Fonds regelmäßig in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen wie z. B. der „Börsen-Zeitung“ veröffentlicht.

Internes MEAG Rating

Im Tätigkeitsbericht der MEAG Fonds wird bei den Adressenausfallrisiken oftmals das interne MEAG Rating angegeben. Dieses errechnet sich wie folgt: Sämtliche sich im Bestand befindlichen Wertpapiere werden in ihren jeweiligen Ratingklassen auf Basis des Marktpreises zusammengefasst. Hierbei werden die Ratings von Standard & Poor's, Moody's und Fitch herangezogen. Das schlechtere der beiden besseren Ratings fließt in die Berechnung mit ein. Gibt es nur ein Wertpapier-Rating, wird dieses auch verwendet. Ist kein Wertpapier-Rating vorhanden, greift man auf das Emittenten-Rating zurück. Anschließend werden die Bestände der Volumina jeder Rating-Klasse mit einem entsprechenden Risikofaktor gewichtet (Ergebnis: „risikogewichteter Bestand“). Die Summe aller risikogewichteten Bestände ergibt das risikogewichtete Volumen. Teilt man das risikogewichtete Volumen durch den Gesamtbestand der Papiere, erhält man einen durchschnittlichen Risikofaktor. Aus diesem Faktor lässt sich letztendlich das Durchschnittsrating ableiten.

Weitere Hinweise

Der MEAG ist daran gelegen, ihren Anlegern die in diesem Bericht aufgeführten Sachverhalte in klarer und verständlicher Form zu beschreiben. Erläuterungen zu einzelnen von uns verwendeten Begrifflichkeiten haben wir in einem ausführlichen Lexikon im Internet unter www.meag.com (unter Privatanleger – Ratgeber – Lexikon) hinterlegt.

Erhältlichkeit der Verkaufsunterlagen

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind die wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen sowie der letzte Jahres- bzw. Halbjahresbericht des Sondervermögens. Diese Unterlagen erhalten Sie kostenlos bei der MEAG, der Verwahrstelle (siehe Abschnitt „Allgemeine Angaben“ am Ende des Berichtes) oder im Internet unter www.meag.com (unter Privatanleger – Service – Broschüren).

Hinweise für die Anleger in Österreich

Die in diesem Bericht aufgeführten Fonds **MEAG FairReturn**, **MEAG EM Rent Nachhaltigkeit** und **MEAG ProInvest** sind zum Vertrieb in Österreich zugelassen.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich ist die

VOLKSBANK WIEN Aktiengesellschaft

Schottengasse 10

A-1010 Wien

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt werden bzw. Rücknahmeaufträge eingereicht werden,
- die Anleger sämtliche Informationen, wie die gültigen wesentlichen Anlegerinformationen und den Verkaufsprospekt samt Anlagebedingungen, den letzten Jahres- bzw. Halbjahresbericht sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen,
- Zahlungen an die Anteilinhaber weitergeleitet werden.

Die weiteren in diesem Bericht aufgeführten Fonds sind nicht zum Vertrieb in Österreich zugelassen.

Besondere Hinweise an die Anteilhaber

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht vom 21. April 2017 werden zum 12. September 2017 die Besonderen Anlagebedingungen des OGAW-Sondervermögens MEAG EmergingMarkets Rent und der Name des Fonds auf MEAG EM Rent Nachhaltigkeit geändert. Bis zur Umstellung hatte das Sondervermögen keinen Nachhaltigkeitsansatz.

Allgemeine Angaben

Kapitalverwaltungsgesellschaft

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH
Oskar-von-Miller-Ring 18
80333 München

Telefax: 089 | 28 67 - 0
Telefax: 089 | 28 67 - 25 55

Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes München,
Abt. HRB 132 989

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: 18.500 Tsd. €¹

Gesellschafter

MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH, München (100 %)

Aufsichtsrat

- Dr. Markus Rieß (Vorsitzender)
 - Mitglied des Vorstandes der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München
 - Vorsitzender des Vorstandes der ERGO Group AG, Düsseldorf,
- Dr. jur. Jörg Schneider (stellvertretender Vorsitzender);
 - Mitglied des Vorstandes der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München
- Silke Wolf, Geschäftsführerin des Bayerischen Bankenverbandes, München

Geschäftsführung

- Dr. Hans-Joachim Barkmann, München
- Günter Manuel Giehr, Gauting
- Holger Kerzel, Holzkirchen
- Harald Lechner, Gröbenzell, gleichzeitig auch
 - Vorsitzender des Verwaltungsrates der MEAG Luxembourg S. à r. l.
- Anke Schaks, München
- Philipp Waldstein Wartenberg, München

Verwahrstelle

BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.
Zweigniederlassung Frankfurt

Steuerliches Dotationskapital: 117,16 Mio. €¹

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft,
München

Weitere Sondervermögen

Die Gesellschaft verwaltet ferner 18 weitere Publikumsfonds (OGAW) sowie 69 Spezial-Investmentvermögen.

¹ Stand: 31.12.2016

Notizen

Notizen

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH
Oskar-von-Miller-Ring 18
80333 München
Telefon: 089 | 28 67 - 0
Telefax: 089 | 28 67 - 25 55

www.meag.com